

www.SandsteinKurier.de

Sandstein Kurier



Sächsische Schweiz
České Svjčarsko

10. Jahrgang - Ausgabe 71
Juni 2015

Sächsische Schweiz aktiv erleben



Powerboot



Hochseilgarten



Bootsverleih

- Höhlenerkundung
- Klettern & Klettersteig
- Fahrradverleih
- Rundkurse
- Floßtouren

Facebook



Kanu Aktiv Tours GmbH
 Schandauer Straße 17-19
 01824 Königstein
 Tel.: 035021 - 599960
 info@kanu-aktiv-tours.de

www.kanu-aktiv-tours.de

Mit Veranstaltungskalender für den Zeitraum Juni und Juli 2015

Scharmützel und Eierdiebe

Seite 9



DIE SandsteinKurier THEMEN



10

Ein ganzer Ort feiert den 975. Jahrestag einer Burg, die einst über der Stadt thronte. Heute sind nur Überreste der einstigen Feste Donin aus dem Jahr 1040 vorhanden.



18

Dorf- und Stadt Wehlen sind nicht nur durch eine Straße miteinander verbunden. Es gibt auch eine interessante Rundwanderung, die durch ein geschichtsträchtiges Gebiet führt.



23

Jeder, der Deutschland schon mal über Schmilka verlassen oder betreten hat, kennt sie, die Villa Thusnelda direkt an der Straße. Jetzt beherbergt sie u.a. ein tolles Café.

WWW.PANORAMA-CAMPING.DE 

Feiner Camping- & Caravanplatz in der Sächsischen Schweiz



Abenteuer auf und an der Elbe

- Motorboote und Fahrräder
- Schlauchboote für 4 bis 10 Personen
- Höhlenklettern
- begleitete Bootstouren für Gruppen
- individuelle Touren und Kombiangebote
- großes Verpflegungsangebot



www.elbe-adventure.de

Tel.: 035020 778877

Mobil: 0152 08563885

ELBE ADVENTURE



Begrüßungstafeln in Pirna

Auch Pirna hat sich nun eine ganz besondere Visitenkarte geschaffen. An den vier wichtigsten Zufahrtsstraßen begrüßt und verabschiedet die Stadt Pirna jetzt ihre Besucher auf unverwechselbare Weise. Dazu wurden neue, sechs Meter hohe Ortseingangsschilder errichtet. Diese stählernen Visitenkarten sollen bei Vorbeifahren einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen.

Steht bei Postkartenmotiven die Basteibrücke oft stellvertretend für die Sächsische Schweiz, so ist es bei Pirna der historische Marktplatz mit seiner unverwechselbaren Ansicht.

Brunnenwettbewerb

54 Künstler beteiligten sich am Wettbewerb für eine neue Brunnenplastik am Pirnaer Untermarkt. Mit der Durchführung des Wettbewerbs beauftragte die Stadt Pirna die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP).

Am 12. Mai 2015 traf sich die Fachjury aus Kunstexperten, Künstlern sowie Vertretern der Stadt, des Stadtrates, der Ilse-Bühner-Stiftung und des Landesamtes für Denkmalschutz zu ihrer ersten Sitzung. Sie wählte aus 48 zugelassenen Wettbewerbsbeiträgen drei Favoriten aus. Diese werden vom 1. bis 30. Juni 2015 im Bürgerbüro im Rathaus ausgestellt. Die Besucher haben die Möglichkeit, ihren Favoriten schriftlich zu benennen. Anfang Juli wird die Fachjury die Empfehlungen der Bürger bewerten und die Preisträger (1. bis 3. Preis) bestimmen.

Ziel ist es, die Innenstadt um eine Attraktivität zu bereichern und die Aufenthaltsqualität des Marktplatzes weiter zu erhöhen. Für die Preisgelder und die Durchführung des Verfahrens sind rund 10 000 Euro vorgesehen, für die Herstellung der Skulptur etwa 30 000 Euro. Das gesamte Vorhaben soll durch Sponsoren finanziert werden. Ziel ist die Einweihung des verschönerten Brunnens im kommenden Jahr.




Krietzschwitzer Kerzenträume

Kerzen selber ziehen & Kulinarische Köstlichkeiten genießen

Krietzschwitz 4, 01796 Pirna
Telefon 03501 710 370

www.kerzentraeume.de • info@kerzentraeume.de
Täglich außer Dienstag von 10 bis 18 Uhr geöffnet

Selbst gefertigte Kerzen sind immer ein besonderes Geschenk und erfüllen nicht nur Kinder mit riesigem Stolz. Aus 13 verschiedenen Farben können Sie gedrehte, geknotete, ein- oder mehrfarbige Kerzen oder Wachswindlichter herstellen. Neue Ideen kommen immer wieder hinzu, z. B. Wachsschalen oder Vasen. Selbstverständlich kann alles mehrfarbig gestaltet werden. Man kann die Kerzen verformen und bunt besprenkeln, Windlichter können in verschiedenen Formen entstehen. Nach Voranmeldung können auch Kerzen gegossen werden. Hierfür stehen verschiedene Gießformen zur Verfügung - z.B. Pyramiden, verschiedene Zylinder und Quader.

Wer vom „Arbeiten“ hungrig geworden ist, dem bietet unsere Gaststätte eine abwechslungsreiche Küche mit jahreszeitlich wechselnden Gerichten, regionalen Spezialitäten, vegetarischen Köstlichkeiten aber auch raffinierten Experimenten. Von vielen Speisen erhalten Sie auf Wunsch Kinderportionen. Selbstverständlich sind Sie auch als Nichtbastler herzlich willkommen - genießen Sie die Atmosphäre und das leckere Essen. In unserem Geschäft bieten wir ein reichhaltiges Sortiment an Kerzen, Dekorationsideen und Mitbringsel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



19. bis 21. Juni 2015

Pirnaer Stadtfest mit Ostrockband CITY und weiteren Höhepunkten

Das Stadtfest wird vom 19. bis zum 21. Juni 2015 seine Gäste mit einem bunten Programm und vielen Attraktionen begeistern. Am Freitag wird das Pirnaer Stadtfest nach dem offiziellen Startschuss durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke um 18 Uhr von einer Maskenparade eröffnet. Dazu hat der Leselöwe Bibolin, das Maskottchen der Stadtbibliothek Pirna, zahlreiche kuschelige Freunde eingeladen. Absoluter

Höhepunkt wird beim Stadtfest der Auftritt der Ostrocklegende CITY (Foto) am Samstagabend auf der Marktbühne mit anschließendem Höhenfeuerwerk sein.

Auch die Spielstätten im Stadtgebiet halten wieder zahlreiche Angebote für die Besucher bereit. Im Klosterhof erwartet die Gäste unter anderem ein Kunsthandwerkermarkt und handgemachte Musik von heimischen Musikanten.



Der Zollhof wird wieder durch das Jugend- und Vereinshaus Hanno e. V. gestaltet und bietet ein umfangreiches kindgerechtes Bühnenprogramm sowie Bastel- und Spielangebote. Im Bibliotheks-Innenhof wird am Samstag Bibolins Bücherfest gefeiert. Die Niedere Burgstraße ist die richtige Adresse für alle Rockfans und die Open-Air-Lounge der WGP lädt alle Nachtschwärmer zur Party ein. Auch am Le Café wird wieder eine kleine Bühne für gute Stimmung sorgen.

Parallel zum Stadtfest werden auch in diesem Jahr wieder die Automeile auf der Breiten Straße sowie die Sportmeile an der Elbe stattfinden.

Am Samstag und Sonntag kann zudem der neu eingerichtete „Stadtfest-Express“ genutzt werden, der die einzelnen Spielstätten und Veranstaltungsfächen bequem miteinander verbindet.

Die einzelnen Programmpunkte sind im Internet unter www.stadtfest.pirna.de und im Programmheft aufgeführt, welches im TouristService Pirna und an vielen Stellen in der Stadt erhältlich ist.



Region ist vorbereitet

Das größte Wanderfest der Welt findet 2016 in der Sächsischen Schweiz statt. Über den Stand der Vorbereitungen informierte sich der Deutsche Wanderverband jetzt persönlich vor Ort. Auch die zu erwartenden wirtschaftlichen Effekte für die Region kamen dabei zur Sprache.

DWV-Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß bescheinigte den Organisatoren, gut vorbereitet zu sein. Von der Gegend zeigte er sich beeindruckt: „In der Sächsischen Schweiz haben Wasser und Wind ein Eldorado für Wanderer geschaffen.“

Die wirtschaftliche Dimension des Wanderfestes verdeutlichte der DWV anhand Erfahrungswerten: „Durchschnittlich halten sich rund 11000 zusätzliche Übernachtungsgäste für einen Zeitraum von vier bis fünf Tagen in einem Umkreis von 60 Kilometern um den Austragungsort eines Wandertages auf“, so Präsident Rauchfuß.

Gasthof & Pension

„Weiße Taube“




- Familiengeführter Gasthof mit Essen wie bei Müttern.
- Schöner, schattiger Biergarten
- Räume für Tagungen und Feiern bis 100 Personen.
- Pension mit 2 Apartments, 3 Bungalows, 1 Zimmer (insgesamt 20 Betten)
- Öffnungszeiten: Von Donnerstag bis Montag ab 10.59 Uhr bis ca... Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Für Feiern und Gesellschaften ab 20 Personen auch an Ruhetagen

Arthur-Thiemann-Str. 58, 01796 Pirna Tel.: 03501 524120



DDR Museum Pirna

Rottwerndorfer Str. 45
01796 Pirna
Tel.: 03501 774842

Öffnungszeiten:

- Juni 10 bis 17 Uhr (Montag & Freitag Ruhetag)
- Juli bis Oktober 10 bis 18 Uhr, (Montag Ruhetag)
- Letzter Einlass jeweils 1,5 Std. vor Schließung.

info@ddr-museum-pirna.de www.ddr-museum-pirna.de





Bad Schandau

Die Karstadt im  des Elbsandsteingebirges

www.bad-schandau.de

Sonntag 21. Juni 2015

16. Internationales Musikfestival Bad Schandau - Ceska Kamenice

Für alle Musikfreunde lohnt es sich auch, am Sonntag den 21. Juni 2015, an den Elbwiesen unterhalb der Toskana Therme vorbei zu schauen, denn hier findet das 16. Internationale Musikfestival Ceska Kamenice statt. Bis in den späten Nachmittag spielen tschechische Bigbands und Blasmusikorchester, begleitet vom Tanz der reizenden Majorettengruppen. Mit der atemberaubenden Kulisse des Elbtals und der Schrammsteine im Hintergrund tanzen und musizieren die Künstler bis zum späten Nachmittag in Bad Schandau. Das Internationale Musikfestival wird vom Musikverband der Tschechischen Republik und der Stadt Ceska Kamenice organisiert, Begleitprogramme finden in Bad Schandau und Usti nad Labem statt.



26. bis 28. Juni 2015

Indien Yoga mit S. Singh authentisch und einfach

„No drama – just Yoga“ - ohne Schnörkel und ohne große Worte vermittelt der Inder S. Singh auch in diesem Jahr in Bad Schandau wieder ein Yoga, welches sich leicht in den Alltag integrieren lässt. So lädt er alle Interessierte vom 26. – 28. Juni ein, seine Methode zu erlernen. Die vier Yoga-Einheiten finden jeweils vormittags und abends statt. Zwischendurch bleibt ausreichend Zeit, um die Natur des Elbsandsteingebirges auf sich wirken zu lassen.

Die einfachen aber wirkungsvollen Übungen mobilisieren den Körper und aktivieren die Selbstheilungskräfte. Die Techniken lassen sich im Anschluss an das Seminar gut in den Alltag einbinden und können nach individuellen Bedürfnissen angewendet werden. Bei gutem Wetter werden die Sessions im Freien abgehalten. Restplätze für die Veranstaltung sind für 127€ pro Person noch im Touristservice Bad Schandau buchbar.



3. bis 5. Juli 2015 in Bad Schandau

Bergfilmwochenende zum Elbsandstein Boulder Cup

Den Auftakt des diesjährigen Bergfilmwochenendes zum Elbsandstein Boulder Cup vom 3. bis 5. Juli 2015 macht am Freitagabend die weitbekannte Filmserie "Reel Rock 9" mit dem Film "Valley Uprising - Yosemite's Rock Climbing Revolution".

Präsentiert wird das Opening vom Outdoor-Ausrüster Globetrotter. Beginn ist 20 Uhr in der Kulturstätte im Kurpark Bad Schandau. Tickets im Vorverkauf sind für 12 € ab sofort im Touristservice am Marktplatz oder an der Abendkasse für 14 €

Während sich tagsüber die hiesige Boulderszene an der

Boulderwand auf den Elbwiesen trifft, flimmern ab 21 Uhr wieder

packende Kletter- und Outdoorfilme zum großen Open-Air-



Bergfilmabend mit dem Team von Bergsichten über die Leinwand. Der Eintritt ist frei.

Am Sonntag sind alle Bewegungsfans und Familien zum sportlich-lustigen Miteinander eingeladen. Bereits ab 9 Uhr startet der Mannschaftswettkampf in den Disziplinen Bouldern, Slackline und Beachvolleyball. Für die Mädchen und Jungen findet zeitgleich der beliebte Kinder Cup im Bouldern statt.

Mehr Informationen zur Anmeldung und Teilnahme unter: www.elbsandsteincup.eu

Samstag 20. Juni 2015

150 Jahre FFW Bad Schandau

Mit einem großen Fest wird am 20. Juni 2015 das 150. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schandau begangen. Ab 13.30 Uhr findet ein Festumzug der Feuerwehrautos von der Wache bis an die Elbwiesen unterhalb der Therme statt. 16 Uhr gibt der Bad Schandauer Liederkranz e. V., unter Leitung von Robert Seidel, ein Chorkonzert zu Kaffee und Kuchen. Es folgen Schauübungen der Jugendfeuerwehr sowie der Spielmannszug Überlingen. Veranstaltungsort sind die Elbwiesen unterhalb der Toskana Therme. Am Abend ist Open-Air Live-Musik der Coverband Highline für alle Tanzfreunde angesagt.

Refugium

Ihr Wirtshaus nahe beim Markt in Pirna

Anzeige

Rückzugsort zum Wohlfühlen

André Kleinert der Inhaber und Wirt des „Refugium“ hat den Namen seines Wirtshauses wohl gewählt. Bedeutet „Refugium“ doch nichts anderes als Rückzugsort oder sogar Unterschlupf eines Individuums. Und wenn Sie als „Individuum“ gern in einer urgemütlichen historischen Atmosphäre bodenständige Küche bei einem frisch gezapften Bier oder erlesenen Weinen genießen wollen, dann sind Sie hier genau richtig.

Rückzugsorte gibt es im „Refugium“ gleich mehrere. Da ist das eigentliche Wirtshaus mit seinen rund 50 Plätzen (Foto unten), der Hofgarten mit 60 Plätzen (Fotos ganz rechts) und die Schankstube mit rund 30 Plätzen (Foto unten rechts). Die Schankstube, die sich ideal für private Feiern eignet, hat im Vergleich zum Wirtshaus etwas andere Sommeröffnungszeiten: Montag bis mittwochs ist



Wirtshaus „Refugium“

Inhaber: André Kleinert
Kirchplatz 1 - 01796 Pirna
Telefon: 03501 460238
www.refugium-pirna.de
Montag bis Freitag ab 11 Uhr
Samstag ab 17 Uhr
Sonntag Ruhetag

sie normalerweise geschlossen, donnerstags bis samstags ist ab 17 Uhr offen. Ist draußen schlechtes Wetter, also der Hofgarten zu, macht die urige Stube montags bis samstags auf.

Gastwirt André Kleinert und seine sieben Angestellten lassen sich für ihre Gäste immer etwas einfallen. Z.B. ist montags regelmäßig Pasta-Tag, dienstags Maßbiertag, mittwochs Haxentag und donnerstags Cocktailltag. Der Wirt, der selbst auch in der Küche steht findet es gut, wenn die Gäste bei der Auswahl ihrer Speisen selbst kreativ sind. Mit anderen Worten kann man sich aus den vorhandenen Angeboten sein Menü auch mal selbst zusammenstellen. „Das zählt auch zur Gemütlichkeit“, meint er.

Also dann, „ziehen Sie sich zurück“ in das Refugium in Pirnas Altstadt. *Rolf Westphal*



Erleben Sie lebendige Wirtshauskultur, frisch gezapfte Biere, bodenständige Küche, nette Menschen, die sich in einer urgemütlichen Wirtshausnahe am Pirnaer Markt und in guter Nachbarschaft zum Tom-Pauls-Theater treffen. Genießen Sie bei schönem Wetter das Flair im Hofgarten und lassen sich einfach fallen... Das Bürgerhaus um 1582 in seinem Ursprung und natürlicher Art, mit seinem historischen Gewölbe, ist immer für eine gute Geschichte offen...

„Gute Wirtshäuser und Kneipen sind der Impuls für den Augenblick des Tun und Seins, ein immerwährender Zeitgeist für's Leben“
André Kleinert



Gasthaus Am Ring 9 Rathmannsdorf Tel.: 035022 54794

Goldener Anker

Gasthaus 39 und Biergarten 20 Plätze
Feierlichkeiten bis 22 Personen
Mittwoch bis Montag ab 11 Uhr geöffnet

post@gasthaus-goldeneranker.de • www.gasthaus-goldeneranker.de

fangfrische Forellen & Riesenschnitzel

21. Juni 2015, 17 Uhr in der Ev. Kirche Lohmen

Schüler musizieren, jazen, improvisieren

Am 21. Juni 2015, 17 Uhr erleben die Besucher des Festivals Sandstein und Musik in der Ev. Kirche Lohmen Jazzgesang, Saxofon-Trio, Jazzband, Klezmerband und Schlagzeugensemble der Musikschule Sächsische Schweiz.

„Der Vorteil von Jazz- und Popmusik ist es, dass wir uns durch sie frei spielen, frei entfalten können“, sagt Fridtjof Laubner, künstlerischer Leiter der Musikschule Sächsische Schweiz. Natürlich sei es am Anfang schwer, diese Freiheit zuzulassen, aber wer sich auf das Prinzip des Improvisierens einlasse, gewinne nicht nur musikalisch dazu. „Ich merke immer wieder, wie das freie Spiel das Selbstbewusstsein meiner Schüler stärkt. Hier haben sie die Möglichkeit sich auszuprobieren und das macht ihnen großen Spaß.“

Seit mittlerweile 13 Jahren gehören die Kinder und Jugendlichen der Musikschule Sächsische Schweiz fest zum Programm des Festivals Sandstein und Musik. Mit viel Talent und spannenden Programmen zeigen sie jedes Jahr, wie viel künstlerisches Potential, vor allem aber musikalische Leidenschaft in ihnen steckt. In diesem Jahr stellt sich der Fachbereich Jazz-Rock-Pop näher vor. Zwischen beliebten Standards aus Jazz und Popmusik, zarten Balladen und rockigen Beats nehmen die 10- bis 20-jährigen ihr Publikum mit in die amerikanischen Jazzclubs der 1920er-Jahre, spazieren die weißen Sandstrände von Rio de Janeiro entlang, lassen die traditionelle jiddische Musik neu aufleben und spielen die Rhythmen der aktuellen Chartmusik.

Dass die Jazz- und Pop-Abteilung in diesem Jahr die Möglichkeit hat, sich im Rahmen eines so renommierten Festivals zu präsentieren, freut Laubner besonders. Denn neben seiner Tätigkeit als künstlerischer Leiter der Musikschule verantwortet er auch diesen Fachbereich. In den 1990er Jahren interessierten sich gerade einmal drei Schüler für das Fach Schlagzeug, heute kommen mehr als vierzig Kinder und Jugendliche ein Mal pro Woche zum Unterricht. Neben diversen Perkussionsinstrumenten können sie außerdem E-Gitarre lernen, E-Bass, Jazztrompete, Jazzgesang, eben alle Instrumente, die in der Jazz- und Pop- beziehungsweise Rockmusik zuhause sind.

„Für uns ist es immer eine große Ehre, bei ‚Sandstein und Musik‘ mitzuwirken. Die Konzerte sind immer sehr aufregend, nicht nur für unsere Schüler, sondern auch für uns Lehrer“, sagt Fridtjof Laubner von der Musikschule Sächsische Schweiz.



Karten in der Geschäftsstelle des Vereins, Maxim-Gorki-Str.1, Pirna, Telefon 03501 446572 und Buchungsservice Sächsische Schweiz, Bahnhofstraße 21 in Pirna, Tel.: 03501 470147. Restkarten an der Abendkasse!

Alles für Ihr Wohlbefinden

Maniküre / Pediküre

Juliane Kloppmann

Nagelmodellage
Medizinische & Kosmetische Fußpflege
Hausbesuche nach Vereinbarung

Ladenberg 13, 01819 Berggießhübel
Tel.: 0173 9719541
Juliane.Kloppmann@gmx.de
www.fusspflege-kloppmann.de

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Informationen und Tickets

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Touristservice Pirna • Am Markt 7 • 01796 Pirna
 Hotline: 03501 556 446 • www.tickets.pirna.de

Zwei Sonderausstellungen im Stadtmuseum Pirna

Malerei jenseits der Dresdner Romantik & Verwüstungen in den letzten Kriegstagen

In der Sonderausstellung „Vom Elbtal ins Gebirge“ sind 32 Gemälde jenseits der Dresdner Romantik aus der Zeit von 1899 bis 1989 zu sehen. Auf den ausgestellten Landschaftsdarstellungen sind das Elbtal, die Sächsische Schweiz und das Böhmisches Mittelgebirge immer wiederkehrende Motive. Neben Felsen, Wäldern und Ausblicken ins Tal und auf

die Elbe waren Brücken, Schifffahrt und Sandsteinabbau den Malern handfeste Motive, um die Entwicklung und Veränderung in dieser Region aufzuzeigen.

Die in der Ausstellung gezeigten Gemälde sind Leihgaben aus den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden/Galerie Neue Meister und dem Kunstfonds, von privaten

Sammlern und Nachlassverwaltern sowie Exponate aus dem eigenen Bestand.

Insgesamt werden bis 12. Juli 2015 Arbeiten von 25 namhaften Künstlern wie Gotthardt Kuehl, Robert Sterl, Wilhelm Rudolph, Johannes Beutner, Pol Cassel, Johannes Oehme, Theodor Rosenhauer, Fritz Schulze, Hans Jüchser, Ernst Hassebrauk, Eva Schulze-Knabe u. a. gezeigt.

„Bomben auf Pirna“

Ab 17. Juni 2015 wird das Stadtmuseum Pirna parallel zu dieser Sonderausstellung eine neue Kabinetausstellung in der Galerie des Eingangsgebäudes zeigen, die den Titel „Bomben auf Pirna“ trägt und sich mit der Verwüstung der Stadt in den letzten Kriegstagen 1945 beschäftigt. Fotografien, Augenzeugenberichte und ausgewählte Sachzeugnisse dokumentieren die Zerstörungen und Konsequenzen für das Leben der Bevölkerung aus dem Luftkrieg.



Sonderausstellung in den Richard-Wagner-Stätten Graupa

Wagners Oper „Lohengrin“

Der 200. Geburtstag Richard Wagners 2013 gab der Bühnenbildnerin, Malerin und Grafikerin Sabine Fiedler-Mohrmann den Anlass, sich künstlerisch mit dessen romantischer Oper „Lohengrin“ auseinanderzusetzen. Verschiedene Leitmotive und Figurenkonstellationen des Musikdramas bildeten den Ausgangspunkt für Skizzen, großformatige Bleistift- und Kohlezeichnungen sowie für Collagen. In einem

Guckkasten mit beschrifteter Kasernenrolle zeigt sie mit wechselnden Licht- und Spiegeffekten besondere Szenen dieser Oper.

Die Sonderausstellung in den Richard-Wagner-Stätten Graupa wird vom 19. Juni 2015 bis zum 16. August 2015 zu sehen sein. Sie hat Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr und Samstag sowie Sonntag 10 bis 18 Uhr geöffnet.

3. und 4. Juli 2015: Richard-Wagner-Spiele Graupa

„Wagners Welt: Dresden“

Zum dritten Male finden am 3. und 4. Juli 2015 die Richard-Wagner-Spiele in Graupa statt. Festlicher Höhepunkt ist die genreübergreifende Inszenierung des Stücks „Wagners Welt: Dresden“ von Johannes Gärtner. Die Gäste werden dabei an einzigartige Originalschauplätze in Wagners Zeit versetzt. Namhafte Schauspieler, Sänger, Tänzer, Chöre und die Nordböhmisches Philharmonie Teplice entführen in das 19. Jahrhundert: Wagners Dresdner Jahre zwischen Musiktheater, Revolution und Liebesgeschichte werden

in außergewöhnlicher Weise als romantische Open-Air-Inszenierung im Schlosshof erlebbar.

Vor den Vorstellungen lädt der Wagner-Salon alle Interessierten ins Lohengrinhaus ein: Dr. Peter Ufer spricht mit Prominenten über Richard Wagner und seine Musik. Am Samstag werden Roman Dietz von der Nordböhmisches Philharmonie und Markéta Tautmanová zu Gast sein. Am Sonntag spricht Dirigent Prof. Hartmut Haenchen über sein neues Buch „Werktreue und Interpretation“.



Stadtspaziergänge

Zeitgleich mit dem Saisonstart werden auch die öffentlichen Stadtführungen in Pirna wieder angeboten. Gäste haben die Wahl und können zum Beispiel die Highlights der Altstadt oder die Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein kennenlernen. Neben diesen beiden Führungsklassikern sind auch das beliebte „Biddeln mit Landwein und Schniddeln“ sowie die „Schlossführungen“ 2015 wieder im Programm.

Ergänzt wird das Angebot durch zwei neue Themen, die 2015 als öffentliche Führungen angeboten werden. Die erste trägt den Namen „Aus Pirnas Schatzkiste“ und beschäftigt sich mit Pirnaer Unikaten. Sie findet jeden 3. Freitag des Monats statt und stellt jeweils zwei Unikate genauer vor.

Anlässlich des Geburtsjahres von Ablassprediger Johannes Tetzel finden zu ausgewählten Terminen Führungen „Pirna und die Reformation in Sachsen“ statt.

JUNI

Sa | 6. Juni | 16 Uhr | Jagdschloss Graupa
 Lieder und Arien, Frank Blümel (Tenor)
 Eine Veranstaltung des Richard-Wagner-Verbandes Dresden e. V.

So | 7. Juni | 16 Uhr | Jagdschloss Graupa
 Pianofortefest Meissen mit Konstantin Shamray
 1. Preis Sydney International Piano Competition

Do | 18. Juni | 19 Uhr | Jagdschloss Graupa
 Sabine Fiedler-Mohrmann. Illustrationen und Objekte zu Wagners Oper „Lohengrin“ | Vernissage
 Sonderausstellung bis 16. August
 täglich Di – Fr 11 – 17 Uhr und Sa – So 10 – 18 Uhr

Fr – So | 19. – 21. Juni | Pirnaer Stadtgebiet
 Pirnaer Stadtfest
 Bühnenprogramm, Sport- und Erlebnismeile, Auto-
 meile, Fahrgeschäfte und Angebote für Jung und Alt
www.stadtfest.pirna.de



Stadtfest Pirna | Richard Wagner Spiele Graupa

JULI

Fr – Sa | 3. – 4. Juli | Jagdschloss Graupa
 Richard Wagner Spiele „Wagners Welt: DRESDEN“
 Open-Air Inszenierung. Informationen unter
www.richard-wagner-spiele.de

Sa | 4. Juli | 18 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein
 81. Galeriekonzert – Begegnung der Künste
 Von Bach bis Bossa Nova – eine musikalische Zeitreise

Sa | 11. Juli | 18 Uhr | Wagnerstätten Graupa
 Dresdner Museumsnacht „Richard Wagner gehört“
 Audiophile Kostbarkeiten



Tickets für alle Veranstaltungen im Touristservice
 Pirna | Hotline: 03501 556 446 und ticket.pirna.de

Parkeafé - Restaurant - Ferienwohnung
"Alter Bahnhof"

im Jugendstil mit Wintergarten & Kaminzimmer

Bahnhofstraße 1, Bad Gottleuba
 Öffnungszeiten: Täglich ab 8 Uhr

Regelmäßig:

- Die. 15 Uhr: Talente brauchen eine Bühne / Probiertag
- Mi. 15 Uhr: Familientag mit Bahnfahrten und frischen Waffeln
- Do. 19 Uhr: Tanz
- Fr. 19 Uhr: „Piano & Wein“
- So. 15 Uhr: Fahrten mit der Parkbahn, bald auch Selbstfahren mit der Kurbel-Draisine ab 19 Uhr: "Piano & Wein"

Reservieren Sie auch für Ihre private Feier!

4. Juli 2015: Kommen Sie zum 110jährigen Bahnhofsfest!





Tel.: 035023 527705 • info@parkcafe-gottleuba.de • www.parkcafe-gottleuba.de



Anzeige

Eis CAFÉ Müller

www.cafe-mueller.de - cafe.mueller@web.de

Sebastian-Kneipp-Straße 8 - direkt an der Gottleuba

Leckere Adresse im Kurort Berggießhübel

Berggießhübel besucht und nicht im Café Müller eingekehrt - das geht gar nicht. Klar, das kleine Café fällt nicht sofort ins Auge, wenn man die Hauptstraße aus Richtung Pirna oder Bad Gottleuba entlang kommt. Das ist aber auch ein gutes Zeichen, das Café befindet sich auf der anderen Seite des Flüsschens Gottleuba... also abseits vom Verkehrslärm.

herzhaft Snacks entstehen durch seine Hände, die vor dieser Berufung einmal Steine bearbeitet haben - er ist ausgebildeter Steinmetz. Keine Angst, der selbstgebackene Kuchen, der regelmäßig angeboten wird, ist trotzdem leicht, locker und sehr schmackhaft. Dazu vielleicht Heikes Spezialität, der Cappuccino mit Herz - was das ist? Lassen Sie

sich überraschen. Geöffnet hat das Café Müller täglich außer montags ab 13:30 Uhr. Eisverkauf ist auch außerhalb möglich. Für Familienfeiern kann man bis zu 20 Plätze buchen.

Übrigens bietet das Ehepaar im Haus auch eine Ferienwohnung plus Doppelzimmer mit Frühstück an. Dem täglichen leckeren Eis steht also nichts entgegen.
 R. Westphal



Alles Handarbeit und mit Liebe gemacht.

Fotos: Carina Hoese



So gemütlich wie das klingt ist es auch. Ob auf der Sommerterrasse (30 Plätze), in den Gasträumen (45 Plätze) oder neuerdings im kleinen Wintergarten (10 Plätze), überall spürt man die Atmosphäre des kleinen Familienbetriebes. Heike Müller, die Inhaberin des Cafés ist zugleich für die Bedienung ihrer Gäste zuständig. Wenn es die Zeit erlaubt, ist dabei auch mal ein Schwätzchen mit den Café-Gästen drin.

Ihr Mann hat eher die rückwärtigen Bereiche im Griff. An der Eismaschine produziert er als Italienfan 25 Sorten Eis nach traditioneller italienischer Art (sehen die Eisbecher nicht toll aus?) oder das aus DDR-Zeiten bekannte Pückerleis. Auch kleine

www.ihre-drogerie-sachsen.de

ihre drogerie
 nah persönlich günstig

- * Kosmetik, Produkte zur Körperpflege, rund ums Baby und Haushaltsartikel
- * Kompetente u. freundliche Beratung
- * Neu: Poststelle

geöffnet täglich von 9-18 u. Sa. 8-12 Uhr

01819 Berggießhübel Hauptstraße 4



Floristikfachgeschäft

Hauptstraße 4, 01819 Berggießhübel
 Telefon/Fax: 035023 69610



Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 - 12.30 Uhr & 13.30 bis 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Sie möchten im SandsteinKurier werben?
 Telefon: 035023 60650 • info@sandsteinkurier.de





Salzscheune
 Berggießhübel

Fühle die Kraft des Salzes

Oberer Ladenberg 3b, Berggießhübel
 Tel.: 035023 52480
 margitta.rehn@salzscheune.de
 www.salzscheune.de

Geöffnet: Montag - Freitag 10 bis 12 und 14 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr. In der Zeit von 18 bis 20 Uhr öffnen wir nur auf Vorbestellung! Familien mit Kindern: Montag bis Freitag 16 Uhr. Voranmeldung ist erforderlich!




Dr. Medi fisch
 „Spüre das Erlebnis“

Oberer Ladenberg 3b
 01819 Kurort Berggießhübel
 Tel.: 035023 129548
 info@drmedifisch.de • www.drmedifisch.de



Kangalfische auch Doktorfische genannt haben eine besondere Fähigkeit. Sie schaffen es, uns Menschen auf eine ganz außergewöhnliche Art zu verwöhnen. Sie knabbern die abgestorbenen Hautpartien der oberen Hautschicht ab und geben dabei ein salzhaltiges Sekret ab, das die Haut geschmeidig weich werden lässt. Wohltuend auch bei Ekzemen und Schuppenflechte. Probieren Sie es aus!

Ich freue mich auf Sie! Ihre Silke Rehn



10. bis 12. Juli 2015 - Hauptstraßenfest im Kurort Berggießhübel

Berggießhübel feiert zu Lande und auch zu Wasser



Freitag, 10. Juli 2015

- 19:00 Uhr: • Disko im „Brauhaus Weltenbummler“
- 19:00 Uhr: • Ladies Cocktail-Nacht im „Cafe 1A“
- 19:00 Uhr: • Skat-Turnier im Hotel „Sächsisches Haus“. Es werden 2 Serien gespielt, Anmeldung: 035023 630

Samstag, 11. Juli 2015

- 10 bis 18 Uhr: • Alle Geschäfte an der Hauptstraße haben geöffnet
- Ab 10 Uhr: • Trödelmarkt an der Hauptstraße - Sie möchten einen eigenen Stand? Anmeldung: 035023 52980
- Kinderspaß mit Karussell, Hüpfburg u.v.m.
- große Tombola mit extra Kinder-Tombola
- Oldtimerschau entlang der Hauptstraße mit an-schl. Siegerehrung. Sie wollen mitmachen? Anmeldung unter Telefon 035023 522391
- 19:00 Uhr: • Lampionbasteln am Festzelt
- 20:00 Uhr: • Sommernachtsball mit „Klinge und. Co“ auf der Bühne am „Brauhaus Weltenbummler“
- die Cocktailbar am Zelt lädt ein
- Lampionumzug für Kinder
- 21:00 Uhr: • Feuershow an der Gottleuba
- 22:30 Uhr: •



Sonntag, 12. Juli 2015

- Ab 11 Uhr: • Frühschoppen zwischen „Café Müller“ und „Brauhaus Weltenbummler“ mit der Rainbow-Disco und DJ Gunnar
- Eröffnung der „Berggießhübeler Einkaufs- und Partymeile“ entlang der Hauptstraße
- alle Geschäfte öffnen und sorgen mit kulinarischen Überraschungen für das Wohl der Gäste
- große Tombola mit tollen Preisen
- Kinderbelustigung mit Hüpfburg und dem Sportmobil sowie Karussell u.v.m.
- Bierkrugschieben im Festzelt
- Modenschau bei der „Modewelt Berggießhübel“
- Wildwasserrennen auf der Gottleuba – Verteidigung des Wanderpokals und Bewertung der schnellsten und originellsten Boote. Mitmachen ist alles - Teilnahme zählt! Sie wollen mitmachen? Anmeldung zum Rennen: 035023 52980
- 12:00 Uhr: • Auftritt der Kindertanzgruppen
- 14:00 Uhr: • Siegerehrung Wildwasserrennen und Bierkrugschieben
- 15:00 Uhr: •
- 16:00 Uhr: •
- 17:00 Uhr: •
- ab 17:30 Uhr: • Disko im Festzelt am „Brauhaus Weltenbummler“



Marie Louise Stolln im Kurort Berggießhübel

Abkühlung im Besucherbergwerk

Wenn die Wetterfrösche recht haben, dann erwarten uns sehr warme und sonnige Sommertage. Wem es dann auch im Schatten noch zu heiß ist und dem auch das Freibad nicht mehr die gewünschte Erfrischung bringt, der ist im Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“ in Berggießhübel genau richtig. Die Bergwerksführung bietet Ihnen eine etwa 60-minütige Abkühlung, die konstanten 8 bis

10°C, sind genau das Richtige bei heißem Sommerwetter.

Der „Marie Louise-Stolln“ hat bis Ende September täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, die Führungen finden von 10 bis einschließlich 17 Uhr jeweils zur vollen Stunde statt und bieten neben erfrischender Kühle interessante Bergbaugeschichte und Wissenswertes. Und da sich bei heißem Wetter unsere 10°C anfangs selbst im T-Shirt angenehm, später dann doch kühl anfühlen können, sollten Besucher wärmende Kleidung bereithalten.

Und wenn ein Sommerregen die Urlaubs-laune vermiesen sollte, auch dann bietet das Besucherbergwerk eine Alternative: kühl aber (fast) trocken...



14. Juni 2015

Großer Familientag und Tag der offenen Tür im MEDIAN-Gesundheitspark Bad Gottleuba

Von 10 bis 18 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm in der weitläufigen Parkanlage der Gesundheitseinrichtung. Mit Kreativmarkt, Kinderaktionen, Straßenkünstlern, Tanzshows, Gewinnspielen, Blick hinter die Kulissen und Klinikführungen sowie kulinarischen Angeboten wird für jeden etwas dabei sein. Infos unter : www.median.kliniken.de.

Sommer 2015 Entdeckungsfreude und Badespaß in Bad Gottleuba und Berggießhübel 3 x Erleben = nur 1 x Eintritt

Genießen Sie mit Ihren Kindern oder Enkeln erfrischenden Badespaß im Freizeitbad „billy“, erleben Sie eine spannende Führung untertage im Besucherbergwerk Marie Louise Stolln und erfahren Sie Wissenswertes in den Medizinhistorischen Sammlungen ... alle Kinder bis 16 Jahre

zahlen nur beim ersten Erlebnis Eintritt.

Für die jeweils beiden anderen Eintritte erhalten Sie Gutscheine. Kombinieren Sie die drei beieinander liegenden Attraktionen bei einem Tagesausflug oder nutzen Sie die Gutscheine zu einem späteren Termin – je nach Lust und Laune.

Der Doppelkurort am Rande der Sächsischen Schweiz ist bequem in wenigen Fahrminuten von Pirna und Königstein oder über die A17 von Dresden, zum Beispiel in nur 20 Minuten von der Auffahrt Prohlis, aus erreichbar.



Besucherbergwerk

„Marie Louise Stolln“

Unsere Führungen finden zu jeder vollen Stunde von 10 bis 17 Uhr für Besucher ab 5 Jahre statt.

Wir haben täglich für Sie und Ihre Kinder geöffnet!

Siedlung 1 (Eingang Talstraße) • 01819 Berggießhübel
Tel.: (03 50 23) 5 29 80 • www.marie-louise-stolln.de

Freizeitbad „billy“



- große 90-Meter-Wasserrutsche
- 25-Meter-Schwimmbecken
- Whirl-Liegen und Wasserspeier
- Sprunganlage
- großes Kinderplanschbecken

Öffnungszeiten
Juni, Juli, August: 10 – 20 Uhr
September: 10 – 18 Uhr

Freizeitbad „billy“ • Am Oberhammer 1 • 01819 Berggießhübel
Telefon: (03 50 23) 6 23 79

Medizinhistorische Sammlungen im Gesundheitspark Bad Gottleuba

- Röntgenabteilung aus dem Jahre 1929
- original Operationssaal von 1930
- historisches Laboratorium
- Instrumentarium zur Wasserbehandlung
- med. Instrumente und Geräte aus 2 Jh.
- historisches Leichenhaus von 1913 ...

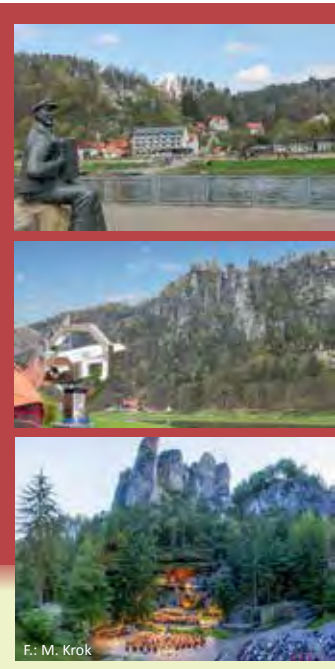


Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag, Samstag: 13 bis 17 Uhr
Sonntag: 10 bis 17 Uhr - Das Gebäude ist barrierefrei

im Gesundheitspark Bad Gottleuba • Hauptstraße 39
01816 Bad Gottleuba • Telefon: (03 50 23) 64 89 30
www.medizinhistorische-sammlungen-gottleuba.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kurgesellschaft Bad Gottleuba – Berggießhübel unter Telefon: (03 50 23) 5 29 80.

www.badgottleuba-berggiesshuebel.de



Luftkurort
Kurort Rathen



Kurort Rathen liegt am Fuße der Bastei
Er lädt mit seiner einzigartigen Felslandschaft nicht nur zum Wandern, Klettern Boot- oder Radfahren ein.
Mit der Felsenbühne kommen auch Freunde der Kultur mitten im Nationalpark auf ihre Kosten.
Sie finden Abwechslung und Erholung zwischen schroffen Felsmassiven und wilden Tälern.

„Haus des Gastes“ Füllhölzelweg 1 Kurort Rathen
Touristinformation / Zimmervermittlung, Tel. 035024/70422
gaesteamt.rathen@t-online.de • www.kurort-rathen.de/de

Angebot für Geocacher im Kurort Rathen

Neu! Auf märchenhaften Spuren mit dem „Rath’ner Kurort-Elbwurm“

Kurort Rathen möchte für Familien mit Kindern seine Freizeitangebote erweitern. Auf der Suche nach einem Maskottchen für die Entwicklung zu einem familienfreundlichen Ort, wurde mit der Familie Franke vom Hofladen in Kurort Gohrisch (www.sächsischer-elbwurm.de) schnell und unkompliziert ein Partner gewonnen, welcher dafür den „Rath’ner Kurort Elbwurm“ zur Verfügung stellte.

Seit Ostern können sich im Kurort Rathen Familien mit Kindern als moderne Schatzsucher (Geocacher) ausprobieren. Ausgerüstet mit einem Familiencache Flyer, Stift, leihbarem GPS Gerät oder dem eigenen Handy kann die Schatzsuche losgehen. Um einen Cache zu finden, müssen Märchenrätsel und kleine Rechenaufgaben gelöst werden, die Lösungen ergänzen die Koordinaten, die zur nächsten Station führen. Bewusst haben wird dabei



auf gefährliche Klettertouren und Aktionen verzichtet.

Sind alle acht Schätze gefunden, ergibt sich ein Lösungswort. Das richtige Lösungswort wird durch die Mitarbeiterinnen in der Touristinformation mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Neugierig geworden, also auf zur Schatzsuche!

Weitere Informationen erhalten Sie im Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1. www.kurort-rathen.de



www.gohrischer-hofladen.de

Gohrischer Hofladen & Hofcafé
Neue Hauptstraße 109
01824 Gohrisch



Sächsische Elbwürmer
unsere
Botschafter für Sachsen
und die
Sächsische Schweiz

geöffnet:
Mo. - So. 13 - 18 Uhr



NEU
Die Elbwurm-Schatzsuche für Familien im Luftkurort Rathen

Geocaching für Familien ... rund um Kurort Rathen

Tafel	Koordinaten	Lösungsbuchstabe
1	N50° 57.527' E014° 05.274'	<input type="checkbox"/>
2	N50° 57.528' E014° 05.014'	<input type="checkbox"/>
3	N50° 57.483' E014° 04.847'	<input type="checkbox"/>
4	N50° 57.408' E014° 04.688'	<input type="checkbox"/>
5	N50° 57.290' E014° 04.540'	<input type="checkbox"/>
6	N50° 57.266' E014° 04.488'	<input type="checkbox"/>
7	N50° 57.348' E014° 04.275'	<input type="checkbox"/>
8	N50° 57.449' E014° 04.823'	<input type="checkbox"/>

Notizen (hier kannst du deinen Buchstabenalat sortieren)

Lösungswort:

BURGSTADT STOLPEN



11. und 12. Juli 2015: Burghoffest in Stolpen

Von Scharmützeln und Eierdieben

Das erste Sommerferienwochenende steht auch in diesem Jahr auf der Burg Stolpen traditionell ganz im Zeichen eines großen Spektakels mit historischem Hintergrund. Man schrieb das Jahr 1632. In deutschen Landen wütete der Dreißigjährige Krieg. Stolpen wurde nicht verschont. Die Stadt war von kaiserlichen Kroaten belagert. Die Bevölkerung zog sich auf die Burg zurück und verteidigte sie heldenhaft. Der triumphale Sieg über die feindlichen Truppen ist heute noch Grund genug, um dies ausgelassen zu feiern.

Trotzdem herrschte nicht nur eitel Sonnenschein in der geschlossenen Burganlage. Kleinere Scharmützel und Diebstähle untereinander waren an der Tagesordnung. Gegenüber Delinquenten wurden raue Sitten angewendet, die speziell der Eierdieb zu spüren bekam. Anketten am Pranger oder Tauchen in der übelriechenden Zisterne gehörten zu den am häufigsten benutzten Strafmaßnahmen. Der Betrachter des Burghof-Festes erhält augenzwinkernd einen kleinen Einblick in das komplizierte, aber auch ausgelassene Lagerleben im 17. Jahrhundert in schwierigen Zeiten. Gestaltet wird das Historien-Spektakel an beiden Tagen ganztägig von 9 bis 18 Uhr durch Traditionsvereine aus der Region, wie der Stadtwache Stolpen, dem Traditions- und Schützenverein Fischbach bzw. dem Budissiner Marktgesinde.



27. Juli bis 2. August 2015: Kultursommer in Stolpen

Sommerliches Potpourri zum Genießen und Erleben

Genussvoller Auftakt des diesjährigen Kultursommers wird am 27. Juli ab 20 Uhr ein Abend zum Thema „Wein-Philosophie – mit Wein in die Welt des Genusses“ mit Bernd Müller-Kaller in der Gaststätte „Goldener Löwe“ sein. Von ganz speziellen Reiseabenteuern erfahren die Gäste am 28. Juli, 20 Uhr im Goldenen Löwen bei einem Diavortrag: „Mit dem Zug in die Mongolei“.

Die Burg Stolpen lädt zu einer Sonderführung mit dem Major von Wehlen am 29. Juli, 16.30 Uhr ein. Unter dem Motto „Hab ich sie noch alle?“ gibt Brigitta Müller am 29. Juli, 20 Uhr ver-

gnügeliche Geschichten einer Reiseleiterin zum Besten. Christian Mögel sorgt für die musikalische Begleitung.

Köstliche Gaumenfreuden präsentiert der Goldene Löwe auf der Kulinarischen Basalttour (Walking Dinner) mit der Schankmagd am 30. Juli, 18.30 Uhr.

Der Kinossommer in Stolpen startet am 31. Juli um 18 Uhr mit einem Überraschungsfilm für die ganze Familie. 21 Uhr bietet das Stadtmuseum den Abendfilm im Saal des Goldenen Löwen.

Am Freitag, dem 31. Juli lassen

sich zwei Veranstaltungen gut mit einander kombinieren. Unter dem Motto „Grillen bis der Stadtwächter ruft!“ gibt es 19 Uhr im Romantischen Innenhof des Goldenen Löwen ein großes Grillbuffet und im Anschluss 21:21 Uhr eine Führung mit dem Stadtwächter!

Traditionell Anfang August findet das mittlerweile 25. Oldtimertreffen in Stolpen statt, 1. August 2015 ab 7 Uhr auf dem Marktplatz Stolpen

Info: www.stolpen.de oder telefonisch unter 035973 27313 (Touristinformation Stolpen)

VERANSTALTUNGEN

5. & 19. Juni, 3. & 31. Juli - 19 Uhr
Hotel Goldner Löwe - Innenhof

Grillen bis der Nachtwächter ruft

Großes Grillbuffet ab 19 Uhr, um 21:21 Uhr holt Sie der Nachtwächter zu einem Stadtrundgang ab
Reservierung: 035973 / 64 98 108 und www.loewe-stolpen.de

13. Juni - 20 Uhr

Burg Stolpen - Kornkammerdantz

Musikgruppe „Dudelsacksen“ & Tanzgruppe „Stolp(n)er Folk“

Tanz auf der Tenne bei handgemachter Musik und Tänzen des einfachen Volkes

Eintritt: 18 € Karten: 035973 / 23410 und www.burg-stolpen.org

11. & 12. Juli - ganztägig jeweils 9 bis 18 Uhr

Burg Stolpen - Historisches Burghoffest

Stolpener Volk belagert die Burg

Traditionsvereine aus der Region verwandeln die Burg ins 17. Jahrhundert und gestalten Lagerleben dieser Epoche
Eintritt: Erwachsene 8,00 €, 1. Kind 6,00 €, weitere Kinder frei
www.burg-stolpen.org

27. Juli bis 2. August

Stadt und Burg Stolpen

Kultursommer

Eine Sommerwoche voll Kultur.

27. Juli Wein - Philosophie im Goldenen Löwen

28. Juli Diavortrag „Mit dem Zug in die Mongolei“ Goldner Löwe

29. Juli Major von Wehlen führt durch die Burg Stolpen

29. Juli Geschichtenabend im Goldenen Löwen

30. Juli Kulinarische Basalttour - Goldner Löwe

31. Juli Kinossommer im Goldenen Löwen

31. Juli Grillen bis der Nachtwächter ruft!

Infos: 035973 / 27313 www.stolpen.de

Reservierung: 035973 / 6498108 www.loewe-stolpen.de

1. August - ab 7 Uhr

Marktplatz Stolpen

25. Oldtimertreffen

Oldtimerschau und Benzingsprache
www.oldtimer-selber-fahren.de

Tourist -Information Stolpen

Markt 5 • 01833 Stolpen

Telefon: (03 59 73) 2 73 13

stolpen-information@t-online.de

www.stolpen.de



BURG STOLPEN

Burg Stolpen

Schloßstraße 10 • 01833 Stolpen

Telefon: (03 59 73) 2 34 10

stolpen@schloesserland-sachsen.de

www.burg-stolpen.de

STOLPEN
...Burgstadt mit Geist

3. bis 5. Juli 2015



Programm zur 975 Jahrfeier der Burg Dohna



Kurt Woyak ist schon seit vielen Jahren in Sachen Geschichte von Stadt und Burg Dohna unterwegs. Regelmäßig bietet er auch Führungen an.



Freitag, 3. Juli 2015

- 17:30 Uhr: Festeröffnung in der Stadtkirche mit ehemaligen und amtierenden Stadtoberhäuptern
- 18:30 Uhr: Dohnaer Paarlauf untermaht von „Blechlawine“
- 20:00 Uhr: **Dohnaer Hofnacht**
Historische Höfe mit Leben von heute
- Am Markt 1: „Nach der Ratssitzung“ mit Liedermacherin Miriam Spranger
- Am Markt 2: „Museumsabend“ mit Stampners Quetschkomode
- Am Markt 8: Greenpeckers - Irish Folk zum Zuhören und Tanzen
- Am Markt 14: 80iger-Jahre-Party mit DJ Wolle
- Pfarrhof: Jazzklänge in der Nacht mit Jazzacuda
- Leschestraße 7: Live in die Nacht mit den Saitenweisen
- Burg Dohna: Lagerfeuerromantik am Fuße der Burg mit Lighthouse aus Pirna & We worship (USA)

Samstag, 4. Juli 2015

- ab 11 Uhr: **Abenteuer auf der Burg - Schauen-Staunen- Erleben**
 - Royal Rangers Camp „Abenteuer am Rande der Stadt“
 - Greifvögel in Aktion - Falken, Milane und Adler
 - Malwettbewerb für Jung & Alt
 - Modell-Trucks selber fahren
 - Kistenklettern und Hängemat-tengerüst
 - Kampfkunst aus alter Zeit
- 11:00 Uhr: Schlosstheater Weesenstein „Die Trostpflastersteine“ zu Gast in Dohna mit dem Märchenspiel „Das Tierhäuschen“
- 11:00 Uhr: Country Frühshoppen „Wanted Man“ bei der Feuerwehr
- 13:00 Uhr: Moderne Rettungstechnik im Einsatz „ABC-Gefahrenabwehr-Übung“ - Vorführung der FFW Pirna
- 14:00 Uhr: „Von königlicher Garderobe bis zur Jahrhundertwende“ Historische Modenschau, Markt
- 15:00 Uhr: „Das Märchen vom frechen Zauberer Bao“ mit anschließendem Mit-Mach-Theater
- 16:00 Uhr: „Die Weltklasse Drei“ - Musikalischer Klamauk aus Dippes
- 16:30 Uhr: Moderne Rettungstechnik im Einsatz - Vorführung der Jugendfeuerwehr Dohna, Markt
- 18:30 Uhr: Akustikkonzert am Fuße der Burg mit Klangwerk Pima



20:00 Uhr:

20:00 Uhr:

21:00 Uhr:

22:00 Uhr:

Sonntag, 5. Juli 2015

- 10:00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst auf dem Dohnaer Markt
- 11:00 Uhr: Frühshoppen mit „Doubravanka“ und böhmischer Blasmusik bei der Feuerwehr
- ab 11 Uhr: **Abenteuer auf der Burg - Schauen-Staunen-Erleben**
 - Royal Rangers Camp „Abenteuer am Rande der Stadt“
 - Greifvögel in Aktion - Falken, Milane und Adler
 - Malwettbewerb für Jung & Alt
 - Modell-Trucks selber fahren
 - Kistenklettern und Hängemat-tengerüst
 - Kampfkunst aus alter Zeit
- 11:00 Uhr: Wie baut man eine Orgel? Sächsische Orgelbauer stellen in der Kirche ihr Handwerk vor
- 11:00 Uhr: „Kasper und die Fledermaus“ mit der Puppenbühne Heidenau im Pfarrhof
- 13:00 Uhr: „Ein buntes Sommerprogramm“ auf dem Markt mit der Grundschule Dohna
- 13:30 Uhr: Sommerkonzert der Musikschule Sächsische Schweiz auf der Burg
- 14:00 Uhr: Chorkonzert des Stadtchores Dohna auf dem Markt
- 14:30 Uhr: Familienprogramm auf der Burgbühne mit Theater, Clownerie, Zauberei und Musik
- 15:00 Uhr: Festumzug „Historische Löschtechnik und Uniformen“ - Ein Streifzug durch die Geschichte
- 16:30 Uhr: Festabschluss mit dem WEG Gospel-Chor (USA)



11:00 Uhr:

11:00 Uhr:

13:00 Uhr:

13:30 Uhr:

14:00 Uhr:

14:30 Uhr:

15:00 Uhr:

16:30 Uhr:

Samstag und Sonntag

- ab 11 Uhr:
 - Historisches Handwerk „Frisieren, Töpfern, Flechten“
 - Zeichenzirkel, Kinderschminken und Bastelstraße
 - Mittelaltertreiben, Kleinkunst und Technik im Wandel der Zeit
 - Luftballon-Weitflugwettbewerb, Kistenklettern, Brotbacken im Hurtentopf
- Programmänderungen möglich!





Aus der Geschichte der Burg Dohna

Die Burg Dohna (Donin) wurde vermutlich um 950 als Grenz-
burg erbaut und im Jahre 1040
erstmals urkundlich erwähnt.
Damals soll sich ein sächsisches
Heer unter Markgraf Ekkehard II.
von Meißen mit den Truppen des
Erzbischofs von Mainz bei Donin
vereinigt haben, um dann gemein-
sam nach Böhmen zu ziehen. Die
Burg entstand auf dem Boden, der
schon in frühgeschichtlicher Zeit
von Slawen besiedelt war und den
Namen Donin (Besitz des Don)
trug. Von dieser Siedlung erhielt
auch die Burg ihren Namen.

Die Burg bildete im Mittelalter
das Zentrum einer Burgrafschaft

im slawischen Gau Nisani und
gehörte zur Mark Meißen. Sie
befand sich in wechselnder Ober-
lehnherrschaft zwischen den
Markgrafen von Meißen und den
böhmischen Königen.

Auf dem Reichstag zu Mer-
seburg 1152 wurde durch den
deutschen Kaiser Friedrich I. die
Burg Dohna dem „Edlen nobilis
Henricus de Rotawa“ übergeben.
Er nahm den Namen Donin an
und wird somit als Stammvater
des Geschlechts der Burggrafen
von Dohna bezeichnet, welche
250 Jahre lang auf der Burg Donin
herrschte. Die Lehnverhältnisse
und die bestehenden Gegensätze

zwischen den aufstrebenden meiß-
nischen und böhmischen Herr-
schaftsbereichen wurden von den
Burggrafen geschickt genutzt, um
ihre Besitzungen zu erweitern und
gegenüber dem Markgrafen eine
möglichst selbständige Stellung zu
bewahren.

Die Burg erlebte seither eine
wechselvolle Geschichte bis hin
zu ihrem Verfall. Die jetzigen
Gebäude auf dem Burgberg
stammen aus dem Anfang des 19.
Jahrhunderts als Graf Heinrich
Ludwig von Dohna versuchte, die
Burg wieder aufzubauen. Das aber
wurde durch den Krieg von 1813
verhindert.

Museum und Kulturverein aktiv für Dohna-Jubiläum

Zur 975-Jahrfeier der Burg Doh-
na bringt sich das Museum und
der Kulturverein Dohna aktiv mit
ein. Schon seit Frühjahr 2015 en-
gagiert sich die Museumsleiterin
Eva-Maria Lohberg für die Orga-
nisation des geplanten Handwer-
kermarktes. Die insgesamt sieben
Sparten des Kulturvereins leisten
alle ihren Beitrag und gestalten
das Fest mit aus.

D.h. die „Mittelalter-Gruppe“
präsentiert sich, die „Klöppelgrup-
pe“ stellt ihre Arbeiten vor, der
„Zeichenzirkel“ wird eine Malerei
– und Grafikausstellung auf der
Burg zeigen, die Sparte „Kreatives
Gestalten“ lädt zum Mitmachen
ein, der „Chor der Burgstadt Doh-
na“ wirkt bei der Eröffnung am
Freitag mit und gibt am Sonntag
ein Festkonzert, die „Buchdruc-
ckerei“ demonstriert in Markt 14
dieses alte Handwerk und bietet
besondere Druckerzeugnisse an.
Und schließlich werden die „Mu-
seumsfreunde“ mit Aktivitäten im
und dem beliebten „Museumscafe“
mit selbstgemachten Köstlich-
keiten die Besucher überraschen.



Sonderausstellung vom 6. Juni
bis 30. August 2015:

„Puppenküchen und Herde“
von Kerstin Deutscher aus
Wehlen

Am Markt 2
01809 Dohna
Tel.: 03529 563634
stadtmuseum@stadt-dohna.de
www.stadt-dohna.de

Öffnungszeiten:
Di. - Do. 14 - 16 Uhr
So./So./Feiertag: 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Ratskeller Dohna
RESTAURANT

Di. bis So. von 11 bis 22 Uhr
Am Markt 1 • 01309 Dohna
Telefon 03529 574366-1
info@ratskeller-dohna.de
www.ratskeller-dohna.de

Speisen im historischen Gemäuer

Anzeige

Am Fuße des Marktes der zweit
ältesten Stadt Sachsens, unweit
der alten Ritterburg liegt das 2013
neu eröffnete Restaurant Ratskel-
ler Dohna, das mit einer frischen,
heimischen und kreativen Küche in
historische Gemäuer der Stadt lockt.

Entsprechend der Hausphiloso-
phie erwartet Sie eine saisonale
Speisekarte, wechselnde Tages-
gerichte, Sonderaktionen wie
lauwarmer hausgeräucherter Forelle
oder Fisch aus heimischen Gewäs-
sern in Salzteig gebacken.

Die Räumlichkeiten des Ratskel-
lers erstrecken sich auf zwei Eta-

gen vom gemütlichen Wein- und
Gewölbekeller für größere
Veranstaltungen, über das denk-
malgeschützte Restaurant, wo
das Kreuzgewölbe auf der his-
torischen toskanischen Säule
thront und an warmen Tagen mit
Außenplätzen die Gäste verwöhnt,
bis hin zu der separaten Ratsstube
in der man den Köchen bei der
Arbeit über die Schultern schauen
kann (Foto rechts). Sollten Sie da-
bei Lust bekommen, selbst einmal
Hand anlegen zu wollen, so kön-
nen Sie dies bei einem der spezi-
ellen Kochkurse des Hauses tun.

Individuelle Caterings für jeden

Anlass, hochwertige Büfets, ex-
travagante Variations- oder Gour-
metmenüs für Ihre Feierlichkeiten
runden das Konzept des Restau-
rant Ratskeller Dohna ab und lässt
Sie so mit allen Sinnen genießen.



Von der
Ratsstube
aus den
Köchen
über die
Schulter
schauen.

Einladend
der Wein-
und Gewöl-
bekeller.

www.schlossgaststaette-weesenstein.info

Schloßgaststätte Weesenstein

☞ Täglich ab 11.30 Uhr Sächsische Küche
☞ Frischer Kuchen oder Eisbecher
☞ Biergarten mit gepflegten Bier frisch vom Fass
☞ Gesellschaften, Feiern & Klassentreffen bis 25 Personen. Wir bitten um Reservierung

Besuchen Sie uns am Fuße des Schlosses
inmitten des idyllischen Müglitztales
Ihr Schloßgaststätten-Team

Altenberger Str. 21
Müglitztal OT Weesenstein
Tel.: 035027 629152
info@schlossgaststaette-
weesenstein.info

Landgasthof & Hotel ** Superior

• Ferienhaus • Appartements • gem. Zimmer • Bauernstube • Bowlingbahn
• Freizeit- & Wellnessangebote • Feiern & Tagen • Spielplatz • Streichelzoo

Cotta A Nr. 50, 01796 Dohna • Tel.: 035032 71518
info@heidekrug-cotta.de • www.heidekrug-cotta.de

Essen ist fertig!
Bis Mitte Juni raffinierte Gerichte mit
frischem Spargel, danach beginnt die
Matjes-Zeit



Restaurant „Zur Schweizermühle“ im Bielatal mit neuer Attraktion

Hier werden Sie am Tisch verzaubert

Stellen Sie sich vor, Sie speisen gemütlich im Restaurant „Zur Schweizermühle“ und plötzlich setzt sich ein wildfremder Mann an Ihren Tisch und beginnt Sie zu verzaubern. Erstmal, wildfremd ist der Mann

nicht, zumindest dann nicht, wenn Sie sich aus DDR-Zeiten an TV-Sendungen wie „Zauber auf Schloss Kuckuckstein“ erinnern können. Ja, es ist Peter Kersten „Der Zauberpete“. Befreundet mit dem Wirt der Schweizermühle Conny Ogon, hat er mit ihm die Idee geboren, den Gästen auf deren Wunsch direkt am Tisch etwas „vorzuzaubern“. Da verschwinden beispielsweise Geldstücke durch die Tischplatte oder Nein, mehr wird nicht verraten, sonst ist es ja schon vorbei mit der Neugier auf den bekannten Magier.

Am 12. Juni, 20 Uhr, können Sie Zauberpete außerdem in einer 2-Stunden-Show in der Schweizermühle erleben. Bitte jetzt schon Plätze und Karten bestellen!



Pension & Restaurant
Zur Schweizermühle

Schweizermühle 3
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel.: 035033 76788
Fax: 035033 76787
kontakt@zur-schweizermuehle.de
www.zur-schweizermuehle.de

Öffnungszeiten
Dienstag ab 17 Uhr
Mi. bis So. ab 12 Uhr
Montag Ruhetag
Gaststätte 30 Plätze
Terrasse 25 Plätze
Kaminzimmer 20 Plätze

1. August 2015, 20 Uhr auf der Festung Königstein

Bergsteigerlegende Reinhold Messner in der Sächsischen Schweiz

Der weltbekannte Südtiroler Extrembergsteiger und Abenteurer Reinhold Messner ist Stargast bei den diesjährigen Outdoor-Erlebnistagen FESTUNG AKTIV 2015 am 1./2. August auf der Festung Königstein. In seiner neuen Multivisionsshow „ÜberLeben“ hält er wort- und bildgewaltig Rückschau auf sieben Jahrzehnte seines Lebens, spricht ungeschminkt über Grenzerfahrungen, extreme Naturerlebnisse, über Begriffe wie Ehrgeiz, Leidenschaft und Verantwortung - aber auch übers Altern, Alpträume und die Fähigkeit, am Ende loszulassen.



Durch seine Expeditionen an den höchsten Bergen der Welt wurde Reinhold Messner in den 70er- und 80er- Jahren zur alpinen Legende. Er stand als erster Mensch auf den Gipfeln aller 14 Achttausender, bestieg 1978 gemeinsam mit dem Österreicher Peter Habeler als erster den Mount Everest (8848 Meter) ohne künstlichen Sauerstoff und im selben Jahr als erster einen Achttausender im Alleingang (Nanga Parbat, 8125 Meter).

„Wir freuen uns, den bekanntesten Bergsteiger der Welt auf dem Königstein zu begrüßen“, sagt die

Geschäftsführerin der Festung, Dr. Angelika Taube. Für das Festival und die Region sei der Besuch des Südtiroler Alpinisten ein großer Gewinn und eine Chance, die Sächsische Schweiz als eines der bedeutendsten Klettergebiete Europas ins Gespräch zu bringen.

Reinhold Messner: „ÜberLeben“, 1. August, 21.30 Uhr auf dem Paradeplatz der Festung Königstein, Einlass ab 20 Uhr. Tickets werden ab sofort über die Internetseite www.festung-aktiv.de verkauft. Info-Telefon: 035021 64739.



**Wollen Sie ins Rampenlicht?
Werben im Sandsteinkurier!**

Tel.: 035023 60650 • info@sandsteinkurier.de



Gohrischer Straße 2
01824 Königstein / Sachsen
Tel.: 035021 68243
Fax: 035021 66214
lindenhof@t-online.de
www.lindenhof-koenigstein.de

Öffentliche Salzgrotte täglich von 7-23 Uhr. Beginn zu jeder vollen Stunde. Dauer : 45 Minuten. Familien mit kleinen Kindern: tägl. 16 Uhr und nach Absprache. Bis zu 8 Personen. Preis pro Erw. 6 €, Kinder 7-12 Jahre 3 €. Anmeldung (auch kurzfristig möglich) unter der Telefonnummer der Rezeption 035021 68243. Zutritt in ganz normaler Kleidung und eigenen Schuhen.

Gasträume für Familienfeiern, Tagungen und Reisegruppen bis 80 Personen



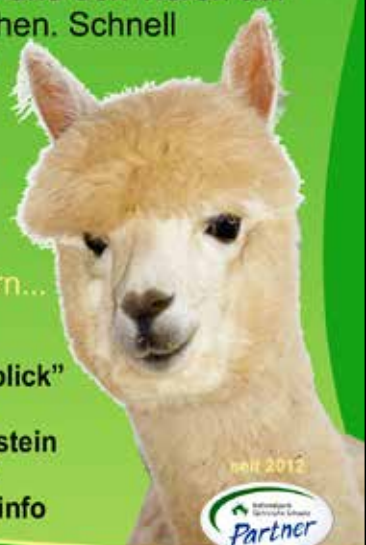
Hotel Lindenhof
Salzgrotte

Wanderbegleiter Alpaka

So einen Begleiter haben Sie schon immer gesucht!

Wir laden Sie ein, in gemächlichem Alpaka-Tempo, mit uns und den Tieren auf eine Wanderung zu gehen. Schnell werden Sie Hektik und Stress vergessen.

Ideal bei
Kindergeburtstagen
Familienausflügen
Vereinstouren mit Kindern...



Ferienhof "Zum Festungsblick"
Thorsten Lehmann
Ebenheit 13, 01824 Königstein
Mobil: 0173-3569239
thorsten-lehmann@gmx.info

www.ferienhofzumfestungsblick.de



Kleine Radrunde - Dauer ca. 1,5 Stunden

Berg- und Talfahrt im Nationalpark

Wir beginnen unsere Radtour an der Schrammsteinbaude. Diese ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Buslinie 252 über Bahnhof Bad Schandau), oder mit dem PKW zu erreichen. Parkplätze befinden sich direkt vor der Schrammsteinbaude bzw. etwas die Straße hinab. Die Parkgebühren können in der Gaststätte verrechnet werden.

Zu Beginn unserer Tour fahren wir ca. 700 Meter die Straße nach Ostrau hinauf. Hier verlassen wir die Straße nach rechts, um der Radroute im Nationalpark in Richtung Wildwiese und Beuthenfall zu folgen. Uns erwartet ein kurzer steiler Anstieg, dann geht es leichter bergauf bis zur Weggabelung

vor der Wildwiese. Diese erreichen wir nach 2 km Fahrt. An der Gabelung halten wir uns rechts, immer der Markierung mit dem grünen Punkt folgend. Nun fahren wir den breiten Forstweg an der schön gelegenen Wildwiese vorbei und können rechts, oberhalb des Waldes, die Schrammsteine sehen.

Nach 2,8 km halten wir uns links es geht leicht bergan und anschließend rasant bergab, bis wir nach 3,5 km in einer Senke nach links abbiegen und dort den oberen, leicht ansteigenden Weg (Radroute) Richtung Beuthenfall zu fahren. Wir bleiben nun auf diesem Weg und haben nach 4,6 km einen schönen Blick auf die Felsen an der Wilden Hölle und nach 5,2

km auf den Bloßstock, einen markanten und schönen Kletterfelsen, an dem wir bei schönem Wetter ganz sicher Kletterer entdecken.

In der Nähe des Bloßstocks befindet sich ein spektakulärer Klettersteig, die Häntzschelstiege. Wir aber bleiben auf dem Fahrrad und fahren weiter bergab, um nach 6,1 km die Zeughausstraße zu erreichen. Hier könnten wir unsere Radtour auch in Richtung Zeughaus und Hinterhermsdorf verlängern, was wir jedoch nicht tun. Wir fahren links ab zum Beuthenfall. Nach 6,7 km erreichen wir diesen an der Kirnitzschtalstraße, in welche wir nach links abbiegen. Hier ist etwas Vorsicht geboten, denn besonders an den Wochenenden herrscht reger Autoverkehr. Trotzdem ist das Kirnitzschtal sehr reizvoll und bietet einige schöne Rastplätze und Lokale.

Der Kirnitzschtalstraße folgen wir nun bis Bad Schandau, um dort nach insgesamt 14,5 km die Bundesstraße B172 zu erreichen. Hier gegenüber dem Eiscafé Memory halten wir uns rechts und laufen am sichersten ein Stück auf dem Fußweg bis zum Fußgängerüberweg an der Kirche. Hier überqueren wir die Straße und laufen rechts an der Kirche vorbei zum Elberadweg. Dort angekommen, fahren wir diesen unterhalb der Toscana Therme und des Parkhotels elbaufwärts, dann durch Postelwitz mit seinen schönen Umgebendehäusern und erreichen nach einer Gesamtfahrstrecke von 17,2 km den Abzweig nach Ostrau und zur Falkensteinklinik. Hier biegen wir links ab und fahren in Richtung Ostrau, um nach 1,1 km wieder unseren Ausgangspunkt, die Gaststätte & Pension Schrammsteinbaude zu erreichen. Insgesamt waren wir 18,3 Kilometer unterwegs, die wir in rund 1,5 Stunden bewältigt haben.

Marcus Ziegler








Besuchen Sie bei der Gelegenheit doch auch die Barbarine.

Wir haben bis zum 1. November **täglich** von **11.00 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Berggaststätte Pfaffenstein

- Aussichtsturm - Geologische Ausstellung -
Berggaststätte Pfaffenstein · Auf dem Pfaffenstein 1 · 01824 Königstein OT Pfaffendorf
Telefon 035021 59410 · www.pfaffenstein.com

Genießen Sie nach kurzem Aufstieg die **Sonne** auf unserer **Terrasse** und lassen Sie sich verwöhnen, mit **frischen Gerichten, Kuchen und Eis**, zubereitet mit **saisonalen Produkten** aus der Region.

Doppelzimmer ab **57,- €** pro Nacht



Gaststätte und Pension Schrammsteinbaude

Bis 1. November **täglich** von **11 bis 22 Uhr** geöffnet. Unser **Regionalregal** bietet Ihnen nun auch **regionale Produkte** zum Mitnehmen. Wir führen z.B. Honig, Wein und Nudeln aus regionaler Erzeugung.

- Der ideale Ausgangsort für Ihre Schrammsteintour -

Gaststätte und Pension Schrammsteinbaude · Zahnsgrund 5
01814 Bad Schandau · Telefon 035022/50200 · www.schrammsteinbaude.de

www.kraeuterbaude-am-wald.de

Kräuterbaude am Wald

Gaststätte 80 Plätze
Caféterasse 20 Plätze
Biergarten 40 Plätze
Herberge mit 9 Kräuterräumen, Knusperhäusel und Ferienwohnung

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet

Feiern, Wandergruppen, Gesellschaften & Busreisen willkommen!

Hinteres Räumicht 18, Saupsdorf • Tel.: 035974 5250 • info@kraeuterbaude-am-wald.de



PENSION und GASTSTÄTTE

Schandauer Straße 74, 01855 Hinterhermsdorf Tel.: 035974 50066
gasthof-zur-hoffnung@gmx.de • www.gasthof-zur-hoffnung.de

Zur Zeit bieten wir Ihnen frische Lammhaxen an, ab Mai servieren wir frische Spargelgerichte.

5 DZ und 2 Dreibettzimmer. Parkplätze befinden sich unmittelbar am Haus.

Im Gastraum ist Platz für ca. 35 Gäste. Für die Planung Ihrer Feier, rufen Sie uns bitte an.

Hinterhermsdorf als höchstgelegene Sommerfrische der Sächsischen Schweiz erreicht man über Sebnitz oder von Bad Schandau aus durch das Kirnitzschtal. Attraktion ist die Kahnpartie durch die wildromantische Kirnitzschklamm. Viele Wanderwege laden zu aktiver Erholung ein.

Öffnungszeiten: Mi. bis Mo. 14 - 22 Uhr, Sa., So & Feiertag 12 - 22 Uhr, Di. Ruhetag

Unser kleines gemütliches Haus bietet für Feriengäste 2 EZ,

Tipps von der Kräuterhexe

Juni ist Wildkräuterzeit - Sammelzeit

Jetzt im Juni, der Tag der Sommersonnenwende nähert sich unaufhaltsam, stehen viele Wildkräuter in ganzer Pracht. Diese sammel ich, um daraus unter anderem Tees, Kräuteröle, Essenzen, Schnäpse und vieles mehr herzustellen.

Ganz wichtig ist die Regel: „Drei Tage Sonnenschein“, das ist die Gewähr dafür, das die Restfeuchte in den Pflanzen nicht zu hoch ist und die Schätze beim Trocknen oder Einlegen nicht braun, schwarz oder sogar schimmelig werden. Außerdem sind so alle

Wirkstoffe konzentriert in der Pflanze vorhanden.

Für Hustentees sammle ich: blühenden Quendel, Königskerzen-, Malven und Gänseblümchenblüten, Schafgarbe, Spitzwegerich, Huflattichblätter, Pfennigkraut.

Fiebrige, grippale Infekte: Hohlenderblüten, Lindenblüten, Mädesüßblüten (die Blüten ergeben einen sehr feinen, wohlriechenden und -schmeckenden Tee, mit den Blättern wird er bitter).

Magen-Darmbeschwerden: Kamille, Beifuß, Schafgarbe, Odermennig

Halsschmerzen: Odermennig, Rosenblüten, Schafgarbe, Heidelbeerblätter

Vitaminspender, vor allem im Winter: Brennnesselfrüchte



Königskerze, Mädesüß und Wilde Malve (v.l.n.r.)

Die uns Frauen schützende und heilende kleine Zauberin: der Frauenmantel

Für Blase und Nieren und zur Blutreinigung: Echtes Labkraut, Kirschstiele, Brennnesselblätter

Krampfkraut: Gänsefingerkraut

Für die Haut: Ringelblumenblüten, Feldstiefmütterchen, Gänseblümchen

Gegen Durchfall: Waldheidelbeerfrüchte, Odermennig

Gegen Schmerzen jeglicher Art: Johanniskrautblüten. Diese fülle ich zu einem Drittel in ein

Glasgefäß und gieße kaltgepresstes Olivenöl bis obenauf, danach gut verschließen und für einen Monat in die Sonne stellen. Nun ist mein Johanniskrautöl blutrot geworden und kann eingesetzt werden.

Für die Immunabwehr: Rotkleeblüten

Ein Traum, was ich auf dem und rund um das Gelände der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf/Saupsdorf alles sammeln kann. Vielleicht habe ich ja auch Ihre Sammelleidenschaft geweckt?

Viele Grüße aus der Kräuterbaude
Ihre Janet Hoffmann



Beifuß Huflattichblüten oben Quendel

Tschechische Natur- & Wanderfreunde entdecken die Sächsische Schweiz Gemeinsam wandern und erleben

Wenn man auf Wandertour ist fällt auf, dass bei Begegnungen mit anderen Personen oft der Gruß „Ahoi“ erklingt. Nach deutschem Sprachgebrauch heißt das eigentlich Tschüss oder Auf Wiedersehen. Bei den Tschechen ist es genau andersherum. Ahoi bedeutet hallo oder sei begrüßt, was aber nicht bei allen gut ankommt, denn nur wer sich länger kennt oder befreundet ist, wird mit Ahoi begrüßt. Gut das die Tschechen so ein Wandervolk und mit wenig zu frieden sind. Das konnten am 19. April diesen Jahres auch wieder einige deutsche Wanderfreunde bestätigen.

Der Destinationsleiter und Nationalparkführer der böhmischen Schweiz, Jiri Rak, hatte zur Wanderung in die Sächsische Schweiz eingeladen. Treff war Miculasovice im Schluckenauer Zipfel. Ziel dieser Tour war es, neben dem Kennenlernen der Naturschönheiten auf deutscher Seite, auch die Vorteile des Elbe/Labe-Tickets zu unterstreichen. Etliche Gäste nutzten das Ticket schon zur Anreise zum Treffpunkt. Mit der Bahn von Decin über Bad Schandau-Sebnitz, Miculasovice oder von Krasna Lipa kommend. Rak ist ein Verfechter der Bahnstrecke Sebnitz-Krasna Lipa und kämpft um den Erhalt und Ausbau dieser touristisch sehr wertvollen Verbindung.

Man hatte mit etwa 30 Teilnehmern gerechnet, was aber, wie sich herausstellte weit untertrieben war. Fast 80 Wanderfreunde standen am Bahnsteig - dem Verantwortlichen wurde Angst

und Bange. Der Tourverlauf sollte zwischen den Wanderungen auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus) stattfinden, was bei 80 Leuten zu einer organisatorisch-technischen Meisterleistung wurde.

Ziele waren: Wachberg Saupsdorf, Großes Pohlshorn, Kirnitzschtal, Teichstein, Zeughaus, Hinteres Raubschloss und Felsenmühle. Unterwegs, am Großen Pohlshorn bekam die Truppe noch deutsche Verstärkung. Der Hinterhermsdorfer Heimatvereinschef Manfred Dittrich und der Nationalparkführer Heiko Hesse folgten der Einladung Jiri Raks und schlossen sich dem Pulk an.

Unterwegs kam es trotz sprachlicher Defizite immer wieder zu angeregten Gesprächen. Dabei wurden auch neue grenzüberschreitende Projekte besprochen und geplant. In der Gruppe war auch die Verantwortliche Pressesprecherin des OVPS Pirna Sebnitz, Solveig Großer. Sie ist ein Bei-

spiel dafür, dass Personen die eigentlich hinter dem Schreibtisch sitzen müssen, auch mal in die Praxis gehen und die abgeschlossenen Projekte selbst prüfen. Die Zusammenarbeit zwischen dem Nationalparkpartner OVPS, Tourismusverbänden und dem Nationalpark ist Beispiel gebend.

Trotz schwieriger Auf- und Abstiege konnten am Ende alle eine doch recht anspruchsvolle Wanderung an der Felsenmühle beenden. Super Wetter, super Wanderung alles Dobry, (Gut) war die einheitliche Meinung der Mitgereisten. Auf jeden Fall bis zum nächsten mal! Ahoi.

Heiko Hesse



www.Botanischer-Garten-Schellerhau.de

BERGBLUMENGARTEN SCHELLERHAU

Gartenfest, Naturmarkt & Kräuterfest

20. Gartenfest & Naturmarkt, 5. Juli 2015 von 10 - 17 Uhr
 Marktbühnenprogramm für Groß und Klein, mehr als 50 Händler präsentieren ihre Naturprodukte. Für Essen und Trinken mit vielen Köstlichkeiten wird gesorgt sein, damit auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen.

10. Kräuterfest „Kräuterlust im August“, 30. August 2015 von 10 - 17 Uhr
 Kräuterweiber und Händler von Kräuterprodukten stehen mit ihrem Wissen und ihren Waren bereit. Die Semmelmilda hat sich den Kiwi-König von Chemnitz eingeladen.

Botanischer Garten Schellerhau, Hauptstr. 41 a, 01773 Altenberg OT Schellerhau
 Tel.: 035052 67938 Geöffnet bis Oktober täglich von 9 bis 17 Uhr

Sonderausstellung im Pillnitzer Schlossmuseum bis 20.9.2015 „Gefangen, gelitten, gefeiert“

Sachsen 1815 – der König kehrt zurück“

Das Schlossmuseum Pillnitz blickt auf ein vergessenes Schlüsselereignis der sächsischen Geschichte: Vor 200 Jahren, am 7. Juni 1815, kehrte König Friedrich August I. aus preußischer Gefangenschaft zurück. Die vom Volk bejubelte Heimkehr steht am Anfang einer neuen Identitätsfindung Sachsens. Der tragische König wurde zum sächsischen Volkshelden stilisiert, und die neuen Landesfarben Weiß-Grün traten ihren Siegeszug an.

Mit über 100 Exponaten von zwanzig Leihgebern führt die Pillnitzer Sonderausstellung zurück in diese bewegte Zeit von Niederlage und Neuanfang, und macht in dieser Form erstmals bis heute prägende Wurzeln sächsischer Mentalität sichtbar.

Neben der ältesten weiß-grünen Fahne sind seltene weiß-grüne Original-Kokarden und das Kleid einer Jungfrau zu sehen. Zusammen mit Originaldokumenten der Zeit, Abzeichen und Medaillen zeichnen sie ein Bild der Zeit Anfang des 19. Jahrhunderts, der Geburtsstunde des neuen weiß-grünen Nationalgefühls. Die ersten Sachsenlieder, volkstümliche Bilder, Grafiken und eine Schießscheibe, die extra für die Begrüßung der Königsfamilie angefertigt wurde, werden präsentiert.

Sehr seltene Exponate, wie ein Nadelstichbild mit dem Herold bei Ausrufung

des Königreiches Sachsen, wertvolles Sevrés-Porzellan aus der Napoleonischen Schenkung und Grafiken, die das Leid der Dresdner Bevölkerung 1813 zeigen, ergänzen die Schau.

Die Ausstellung fokussiert drei Themen:
GEFANGEN:

Um Schaden vom Land abzuwenden und durch die militärischen Umstände gezwungen, hält König Friedrich August I. bis zum Schluss Napoleon die Treue. Nach der Niederlage der Franzosen in der Völkerschlacht bei Leipzig 1813 wird er von den alliierten Siegern gefangen genommen und nach Berlin verbracht.

GELITTEN:

Die Gefangenschaft des Königs dauert rund zwanzig Monate. Tatenlos muss Friedrich August I. den Verhandlungen des Wiener Kongresses zuschauen, in denen über Sachsens Zukunft verhandelt wird. Am Ende steht die Teilung des Landes, das zwei Drittel seines Gebietes und ein Drittel seiner Bevölkerung an Preußen verliert.

GEFEIERT:

Mit dem Abschluss des Wiener Friedensvertrages 1815 atmet das kleine Rest-Sachsen auf. Die preußisch-russischen Besatzer müssen das Land verlassen. König Friedrich August I. kehrt am 7. Juni 1815 unter großem Jubel nach Dresden zurück.

Die Sachsen feiern Frieden, Selbstbestimmung und die Hoffnung auf wirtschaftlichen Aufschwung und Wohlstand.

Die Sonderausstellung im Pillnitzer Schlossmuseum hat bis 20. September dienstags bis sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



elbe-freizeitland
 KÖNIGSTEIN

Familienbereich

Action-Zone

20.06.2015
Sonnenwendfeier
 18 - 20 Uhr Lagerfeuer, Sagen & Geschichten, Knüppelkuchen

Outdoor-Freizeitspaß für die ganze Familie

Schandauer Str. 51
 01824 Königstein
 Tel.: 035021 9908-0
 info@elbefreizeitland-koenigstein.de
 www.elbefreizeitland-koenigstein.de

13. JUNI 2015
 ab 11:00

Hausgemachtes vom Grill, aus Topf, Pfanne und Backofen

Live-Musik!

- Tom Blacksmith-Trio aus Berlin (Blues usw)
- Hauptsache egal (Klassik-Rock)
- Dresdener Schüler-Jazz-Combo

HOF-Fest auf dem **STEINGUT**

Halbestadt 25 01824 Königstein (an der Fähre)
 www.das-steingut.de

DASBLAUEHAUS

DAS-STEINGUT

www.gasthof-maxen.de

Gasthof Maxen

Maxener Straße 69b, 01809 Maxen T.: 035206 39999 web@gasthof-maxen.de





- Feine ländliche Küche • Familien- & Betriebsfeiern bis 45 Personen • Biergarten überdacht
- Bikerfreundlich • Komfortable Zimmer, Apartments & Ferienwohnungen

- ▶ Familienbrunch: jeden Mittwoch großes, warmes Buffet zum kleinen Preis (12,50 € p. P.)
- ▶ Matjeswochen: 3. bis 21. Juni 2015 - wir bitten um Reservierung!
- ▶ Internationaler Fischgrillabend am 26. Juni 2015: frisch gegrillter Fisch aus den Meeren dieser Welt - unterhaltsamer Abend mit Meisterkoch Rainer Rudolph - wir bitten um Reservierung!
- ▶ 7. Maxener Lachsfest am 21. August 2015 ab 17:30 Uhr: ein Buffet mit Lachs aus aller Welt!

Wir haben täglich von 10 - 22 Uhr für Sie geöffnet - länger nach Absprache - durchgehend warme Küche

Spaziergang zum Lindenmuseum „Clara Schumann“ in Schmorsdorf

Unterwegs auf dem Clara-Schumann-Weg

Es ist keine große Wanderung, deshalb haben wir Sie auch als Spaziergang bezeichnet. Schon nach gemütlichen zwei Stunden ist man wieder an Start und Ziel.

Gestartet wird am Kunsthof in Maxen. Dort steht eine ganz neue Tafel (Foto oben rechts), die darauf verweist, dass mit Hilfe vieler Bürger über hundert Birnen- und Apfelbäume am Clara-Schumann-Weg und am Winzerweg gepflanzt wurden. Der Weg führt von der Tafel aus nach links aus dem Ort Maxen heraus. Es geht an einem

Feldrain entlang bis zu einem Wegweiser, der uns die Richtung nach links weist. Ein kurzes Stück über eine Weide erreichen wir die Straße, die von Maxen aus ins Müglitztal führt. Direkt an der Straße steht ein alter Kalkofen (Foto), der schon recht starke Verfallserscheinungen hat.

Gleich rechts neben dem Kalkofen führt uns der Wanderweg zuerst leicht bergauf direkt nach Schmorsdorf. Im Ort angekommen kann man die Jahrhunderte alte Linde nicht übersehen. In Ihrem Schutz steht ein winziges ehemaliges Spritzenhäuschen, das die 24 Stunden frei zugängliche Ausstellung „Clara und Robert Schumann zu Gast bei Familie Serre im Schloss Sachen 1836 bis 1849“ beherbergt (Fotos unten). Übrigens ist das Museum mit seinen 6,85 m² Grundfläche das kleinste freistehende Museum Deutschlands.

Von Schmorsdorf aus muss ein Weg direkt zum Aussichtspunkt an den Friedenslinden führen. Den Weg haben wir aber offenbar übersehen und so die relativ wenig befahrene Straße nach links genutzt. An den Friedenslinden haben wir allerdings eine Tafel



vermisst, die uns über diesen geschichtsträchtigen Ort informiert. Von der Aussicht aus folgen wir noch einige Meter der Straße bis nach links ein Weg zurück nach Maxen abzweigt, der direkt am Kunsthof endet.

Man kann an der Abzweigung auch weiter der Straße folgen, um die Rundwanderung über den Historischen Kalkofen und die Naturbühne Maxen zu erweitern.

Rolf Westphal




Café - Gästezimmer - Seminare



Adresse für Ausflügler und Kunstinteressierte

Der Bauernhof, der heute den Kunsthof beherbergt gehörte ursprünglich zum Rittergut Maxen, zum Maxener Schloss. Der Hof aus dem Jahr 1604 wurde 2006 nach einfühlsamer Renovierung eröffnet.

Im Erdgeschoss mit seinen ein Meter dicken Mauern fühlt man sich in längst vergangene Zeiten versetzt. Hier ist das Kunstcafé mit seinen 25 Plätzen angesiedelt mit einem bunten Angebot, z. B. hausbackenen Kuchen und Leckereien aus der Bäckerei Schietzold. Bei gutem Wetter auch draußen im Garten bewirtet.

Im Obergeschoss und im komplett neuen Dachgeschoss befinden sich die modern ausgestatteten Einzel-/Doppelzimmer und die Ferienwohnung, eingerichtet mit einem stilvollen Mix aus altem und neuem Interieur. Zehn Betten stehen insgesamt zur Verfügung.

Die Scheune wurde zum Seminarhaus umgebaut. Im 130 qm großen, lichtdurchfluteten Atelierraum arbeiten unsere Malkurse, und hier werden Hochzeiten und Geburtstage gefeiert und kleine Märkte veranstaltet. Seminare und Lesungen finden statt im 50 qm

großen Raum mit Sichtbalken und Bühne im Obergeschoss.

Ob Sie sich ein Wochenende Auszeit gönnen wollen, Lust auf einen Workshop haben oder Ihre Hochzeit feiern möchten, wir beraten Sie gern bei der Auswahl des für Sie passenden Angebotes.

Kurse und Veranstaltungen im Kunst Hof Maxen

Kurse für Malerei, Aquarell, Bildhauerei aber auch Fasten,

Yoga und Geomantie in kleinen Gruppen finden im lichtdurchfluteten Atelier oder im Seminarraum in der Scheune statt. Der herrliche Blick in die Sächsische Schweiz, das



dörfliche Ambiente von Maxen und die kurze Fahrt in die wunderschöne Kulturstadt Dresden bieten kreative Inspiration.

Im Juni werden die Kurse Freie Malerei (8. bis 14.6.) sowie Eitempera (24. bis 28.6.) und im Juli „Ausdrucksmalen - spontanes Spiel mit Farben“ (5. bis 10.7.), „Yoga - Ernährung - Schmuck - Kräuter“ (20. bis 24.7.) und „Zeichnen und Aquarell - Plain Air“ (27.7. bis 2.8.) angeboten. Mehr erfahren unter:

www.kunsthof-maxen.de



Kunst Hof Maxen

Inh. Peter Reindl
Maxener Straße 77
01809 Müglitztal / Maxen
Tel.: 035 206 / 393 10
Mobil: 0173 610 29 45
Fax: 035 206 / 393 11
E-Mail: info@kunsthof-maxen.de
www.kunsthof-maxen.de

SZ-Seite



Café & Restaurant Welyn

- ◊ **Restaurant**
Saisonale frische Küche
- ◊ **Café**
Original italienisches Eis
Hausgebackenen Kuchen
- ◊ **Eisgarten am Markt**
- ◊ **Elbterrasse mit Blick zur Bastei**

◊ Reisegesellschaften und Feiern
bis 30 Personen auf Bestellung

Geöffnet täglich ab 11 Uhr

Stadt Wehlen, Markt 8 Tel.: 035024 79380 elvira.g@arcor.de



Geschichtliche Rundwanderung

Von Dorf Wehlen über

Die Wanderung beginnt an der Gaststätte „Zur alten Säge“ in Dorf Wehlen. Wir verlassen den ehemaligen „Vier-Seiten-Hof“ und gehen ein kurzes Stück bergauf, oben folgen wir dem Weg nach links bis wir nach einiger Zeit am Panoramablick ankommen (Foto oben). Hier erwartet uns ein herrlicher Ausblick über die Sächsische Schweiz. Wir folgen weiter dem Feldweg, er führt in den heute noch in Betrieb befindlichen Steinbruch (bitte unbedingt die Sicherheitshinweise befolgen!).

Wiesensenke, war einst eine Lehmgrube die den Rohstoff für die Ziegelei lieferte. Die mit Lehm beladenen Loren fuhren auf Schienen ins Tal und auf einem zweiten Gleis nebenan die leeren Loren wieder in die Lehmgrube. Schienenstränge sind nicht mehr vorhanden aber die kataraktartigen gemauerten Fundamente für die Gleisanlage sind noch vorhanden.



Früher reihte sich von Pirna bis Rathen an der Elbe entlang, Steinbruch an Steinbruch. Der Bruch, den wir jetzt am Rand entlangwandern gehörte zum Zeichener Steinbruch-Gebiet. Er ist der einzige noch in Betrieb befindliche Steinbruch an der Elbe, zwischen Pirna und Staatsgrenze.

Kurz bevor wir den Steinbruch erreichen (Schranke), zweigt nach rechts ein Wanderweg ab (Schild), dem wir immer an der Haldenkante entlang Richtung Osten folgen. Relikte des alten Steinbruchbetriebes sind am Wanderweg zu sehen - alles Ausstellungsstücke! (Foto Mitte). Vorbei am ehemaligen Pol-Cassel-Haus (Pol Cassel war ein Stadt Wehler Maler des Expressionismus und hatte hier sein Atelier). Beim Blick durch die Bäume Richtung Elbe sehen wir zwischen Weg und Elbe ein großes Wohnhaus, eine ehemalige Ziegelei. Nach wenigen Metern überqueren wir den Bereich der dazugehörigen Lehmbahn. Linker Hand in der

Nun wandern wir an der ca. 55 m langen „Schwedenhöhle“ (Klufthöhle) vorbei. Sie liegt versteckt unter der Grasnarbe und ist nur bis 1,2 m breit aber bis zu 10 m Tief und deshalb gefährlich, weil die Decke der Höhle an mehreren Stellen eingestürzt ist. Hier versteckten sich im Schweden-Krieg viele Einwohner der Umgebung.

Wir kommen jetzt auf die „Wilke Aussicht, auch „kleine Bastei“ oder „Poltermann's Ruh“ genannt (Foto unten). U.a. erblicken wir die große Felswand unterhalb der Bastei im ehemalige Steinbruchgebiet der sogenannten „Weißen Brüche“. Mehrere Geschichten ranken sich



Gratulation zum „10.“ - Verlagssonderveröffentlichung

Verliebt in den Sandstein

... seine kleine Tochter Leonore und natürlich seine Lebenspartnerin Henriette. Das ist Jan Lorenz, der Juniorchef des Miniaturparks „Die Kleine Sächsische Schweiz“ in Dorf Wehlen. Der 35jährige sympathische junge Mann steht nicht gern im Mittelpunkt, aber diesmal muss es wohl sein. Der Grund, vor 10 Jahren wurde er zum Steinmetz- und Steinbildhauermeister gekürt. Gratulation! Seine Modelle und Skulpturen von der Postmeilensäule im Kurort Rathen, den vielen Miniaturen in der Kleinen Sächsischen Schweiz bis hin zu den aufwendigen Gestal-



tungselementen in einem Restaurant können sich sehen lassen (Foto oben rechts). Dabei ist das Restaurant sein Lieblingsprojekt, hat er dort doch u.a. ein edles Sandsteinzimmer mit vielen Elementen aus dem Elbsandsteingebirge geschaffen. Ein Meisterstück im Miniaturpark ist der „funktions-tüchtige“ Sandsteinbruch (Foto oben links).

Wenn Jan Lorenz Hammer und Schlegel mal aus der Hand legt, ist er im Miniaturpark gern mit „Gerlinde“ der kleinen Dampflokomotive unterwegs - das bringt Entspannung und die Besucher freut es.

Text: Rolf Westphal
Fotos: Carina Hoesle



Jan Lorenz erklärt Elemente des Sandsteinzimmers: „Hier wird einmal der Kamin stehen“

Miniaturpark
Die Kleine Sächsische Schweiz
Dorf Wehlen

Dorf Wehlen • Schustergasse 8
Tel.: 035024 70631
info@kleine-saechsische-schweiz.de
www.kleine-saechsische-schweiz.de





„WEHLENER ELBPEGEL“
 Gemütliche Schifferkneipe
 am Malerweg mit
 Fähr- & Schiffverbindung

- uriges Restaurant bis 27 Plätze
- böhmische Küche & deftige hausgemachte Speisen
- Terrasse am Haus

Kirchstr. 11 • Stadt Wehlen
 Telefon: 035024 79360 • Mail: konnipegel07@gmx.net

Hinweis! Leider noch für einige Zeit steht die gemütliche Terrasse an der Elbe nicht zur Verfügung. Sie sind bis dahin herzlich auf unsere „Not“-Terrasse (Foto) direkt am Wehler Elbpegel in Stad Wehlen eingeladen!

Wilke-Aussicht nach Stadt Wehlen

um schwere Unfälle in diesen Steinbrüchen, die die schwere und gefährliche Arbeit der Steinbrecher verdeutlichen.

Bevor wir den Abstieg zur Wilkebrücke fortsetzen, werfen wir einen Blick nach links zum Wilkebach. Dieses Wasser kommt hauptsächlich vom sogenannten „Pfarrborn“, das ist eine Quelle hinter dem Pfarrgrundstück, nach dem Ortseingang von Dorf Weh-



len. Man sollte nach dem passieren des „Otto Berger Steig“ einen Blick zurück werfen. Neben dem Auf/Abstieg erkennen wir, unter Moos verborgen, Abkürzungen und Jahreszahlen in den Fels gehauen. Die Aussicht samt Steig wurde zu Ehren des 25jährigen Bestehens des Gebirgsvereines Sektion Wehlen am 26. Mai 1902 errichtet. Den kleinen Steig zur Wilkeaussicht schuf der Dorf Wehler Gutsbesitzer O. Berger.

Nachdem wir die Brücke überquert haben, stehen wir vor dem Felsmassiv des „Wilkesteinbruchs“. Dieser Bruch wurde bereits im 18. Jhd. geschlossen und wahrscheinlich wegen seiner gefährlichen Lage (u. a. zu wenig Abstand zur Haldenkante), als einer der ersten Brüche eingestellt.

Nun beginnen wir den Abstieg zur Uferstraße über den sogenannten „Zick - Zack Weg“. Unten auf der Straße angekommen stehen wir vor einem größeren Wohnhaus, dem sogenannte „Schlenkrichstift“. Das Haus wurde u. a. durch eine großzügige Spende des Steinbruchbesitzers und Schiffsherren Schlenkrich als „Armen Haus und Haus für Kranke“ Ende des 19. Jahrhundert gebaut. Wir wandern weiter Richtung Stadt (Foto rechts) und kommen am dritten Friedhof der Stadt Wehlen vorbei. Stadt Wehlen hatte im Verlauf der Jahrhunderte drei Friedhöfe, an drei verschiedenen Standorten. Am Friedhofseingang steht wiederum ein Haus mit der Inschrift im Giebel „Schlenkrichstift“, auch hier hat der edle Spender seine Spuren hinterlassen.



Haus betraten früher so bekannte Persönlichkeiten wie König Friedrich August II., König Johann, der weltbekannte Wissenschaftler Alexander von Humboldt u. v. a.

Nach dem Friedhof, das Gebäude auf der rechten Straßenseite ist die ehemalige Villa „Marienhof“, heute beherbergt sie Kindergarten und Kinderkrippe. Wir wandern weiter die Straße entlang bis zur sogenannten „Scheunentreppe“, rechts sehen wir das 1897 gebaute „Neue Rathaus“, später Post, heute Wohnhaus und Arztpraxis und neben der Treppe steht das am 24. Mai 1925 eingeweihte Feuerwehr Depot. Am Ende der Pirnaer Straße befindet sich eine kleine Parkanlage, hier stand früher ein Geschäftshaus, in dem das 1. Museum, am 23. Juni 1923 eingeweiht, unserer Stadt eingerichtet war.

Die Wanderung führt weiter über die Hauptstraße und wir stehen vor dem, Ende des 18. Jhd. errichteten, großen Gebäude. Es ist die letzte Brauerei von Stadt Wehlen, die um 1900 ihre Arbeit einstellte. Die kleine Brücke über den „Grundbach“ führt zum dahinter liegenden Marktplatz, der in der heutigen Form um 1876 angelegt wurde. Etwas zurückgesetzt steht hier die erste Schule von Stadt Wehlen, in der der bekannteste Sohn unserer Stadt, Kantor Friedrich Märkel wohnte und unterrichtete. F. Märkel war seiner Zeit einer der bekanntesten Entomologen (Käferforscher). Die Treppe zum

Unweit vom Markt stehen die Reste der schon 1269 erwähnten Burg Wehlen. Nach ausgiebiger Pause in einem der Restaurants am Markt treten wir den Rückweg an. Der Weg führt uns über den Marktplatz, durch das Gässchen, über die Brücke bis zum Torhaus (Torbogen). Dort halten wir uns links und wandern den „Schießhausberg“ bergauf, vorbei am alten Schützenhaus (um 1860 gebaut). Auf der Höhe angekommen, folgen wir der „Alten Wehlstraße“ durch das Eigenheimgebiet gerade aus bis zu den Landwirtschaftshöfen. Nach diesen Höfen erblicken wir das „Sportlerheim“ von Stadt Wehlen. Nach dem Sportlerheim, am Abzweig Basteiweg, beginnt wieder der Ortsteil „Dorf Wehlen“. Wir folgen nur wenige Meter der Hauptstraße, bis geradeaus der „Mittelweg“ einmündet. Hier wandern wir weiter geradeaus, bis nach einem ehemaligen Drei-Seiten-Hof links ein Fußweg einmündet. Diesem Weg folgen wir bergab bis zur Hauptstraße, hier halten wir uns rechts bis zur Einmündung „Alte Säge“.

Wolfgang Thomas

Anmerkung Redaktion: Wir sind diese schöne Tour nachgewandert und waren mit ausgiebigen Pausen insgesamt 4 Stunden unterwegs.



Gesellschaftsraum der Gaststätte „Zur alten Säge“ ehemaliger Kuhstall mit historischem Kreuzgewölbe

Pension & Gaststätte
 Schustergasse 8
 01829 Stadt Wehlen
 Tel.: 035024 70622
 Fax: 035024 71352
 info@pension-zur-alten-saege.de
 www.pension-zur-alten-saege.de

In verschiedenen Räumlichkeiten empfängt Sie sächsische Gemütlichkeit und ein musealer Charakter, der an die handwerkliche und bäuerliche Nutzung der Gebäude in der Vergangenheit erinnert. Ob als Wanderer, Urlauber, Ausflügler, zu einer Familienfeier, Festlichkeit oder als Reisegesellschaft - hier sind Sie herzlich willkommen!

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze in unserer Gaststätte! Ihre Familie Pusch

Öffnungszeiten
 Bis 31. Oktober täglich ab 11 Uhr, kein Ruhetag

Sie möchten den SandsteinKurier abonnieren?
 Tel.: 035023 60650
 info@sandsteinkurier.de
 Wir beraten Sie gern.



Willkommen im Bauernhäusl

Erholung im Herzen der Sächsischen Schweiz
Pension & Gasthaus Bauernhäusl
 Bahnhofstr. 4, 01829 Stadt Wehlen OT Pötzschke
 Tel.: 035020 77-90, E-Mail: info@pension-bauernhaeusl.de

Unsere rustikal und gemütlich eingerichtete Bauernstube freut sich auf Ihren Besuch. Entspannen Sie sich nach Wanderungen im Elbsandsteingebirge, nach Fahrradtouren auf dem Elberadweg oder nach einer Fahrt mit historischen Schaufelraddampfern auf der Elbe bei herzhaften Speisen und leckeren Getränken.

Erholen Sie sich im Sommer auf unseren großzügigen Elbeterrassen mit Blick auf die Bastei bei Kaffee und Kuchen, frisch gezapften Bieren oder bei einem leckeren Eisbecher.

Unsere Leistungen für Ihre Erholung:
 Übernachtungen im EZ, DZ oder Apartment mit teilweise Blick auf die Elbe und die Bastei
 reichhaltiges Frühstück
 Speisen und Getränke à la Card in der Gaststube
 Parkplätze für unsere Hausgäste

FESTUNG KÖNIGSTEIN
Anzeige

Großes Gelage der Kurfürsten

Herrschaftliche Tafelley auf dem Königstein

Noch freie Plätze am 06.06., 11.07. und 01.08.2015

Lassen Sie sich in die pompöse und vollmundige Welt des höfischen Barocks entführen und fühlen Sie sich wie der Kurfürst höchstpersönlich. Unsere Ordonanzen werden Ihnen jeden Wunsch von den Augen ablesen und die erlesensten Köstlichkeiten reichen.

Hier lernen Sie alles über die sinnliche Erfahrung des Essens und der Liebe, hören Poeme und Gedichte und Chansons. Wie mache ich Komplimente gegenüber einer Frau? Wie begeistere, betöre und verführe ich diese und mache sie mir willig? Alle dürfen gespannt sein, vor allem die Frauen!

Es begleiten Sie die zwei Edelleute Hubert de Chaiselonge (deutsch: Hubert vom Sofa) und Luis de Cordon Blue. Die beiden sind vom französischen Hof ausgesandt worden, um auf höchsten Geheiß von August dem Starken dem tumben, bäuerlichen sächsischen Volk französisch-höfisches Benehmen und ein wenig Eleganz näher zu bringen.

Genießen Sie einen Abend, der kein Ende finden will und die Lachmuskeln bis aufs Äußerste strapaziert. Eine rundum fürstliche Zeit an reich gedeckter barocker Tafel. Den krönenden Abschluss bieten Feuer und Flammen, welche selbst den Kurfürsten in Entzücken versetzt hätten...



Preis pro Person: 69,- €
Preis pro Kind: 4,- € pro Lebensjahr
(inklusive Unterhaltung, Menü, feurigem Programmteil und Begrüßungsgetränk)

Der Eintritt auf die Festung Königstein ist nicht im Preis enthalten. Dieser wäre bei vorheriger Festungsbesichtigung zusätzlich zu entrichten. Gäste, die nur zu unserem Abendbankett anreisen, können nach 17:45 Uhr am Parkhaus vorbei bis hoch zur Festung fahren, um den PKW auf dem Busparkplatz abzustellen und gelangen über den großen Festungsaufzug direkt ins Restaurant.

Restauration Festung Königstein GmbH
Erlebnisrestaurant in den Kasematten
Tel.: 035021 64444 • Fax: 035021 64333
eMail: info@festung.com
Internet: www.kasematten.com

SPRUNG -turm fest

Sonntag, 05. Juli 2015 im Freibad

Ab 14.00 Uhr große Party rund um unseren 10-Meter-Sprungturm. Turmsprung-Weltmeister, Synchronschwimmer und andere Akrobaten zeigen beeindruckende Turn-, Spring- und Schwimmkünste. Es folgt der allseits beliebte Arschbombenwettbewerb »Bombing East« und die Cheerleader der »Pirna Arrows« sorgen für gute Stimmung.

www.geibeltbad-pirna.com

Geibeltbad Pirna, Telefon: 03501 - 710 900, Betreiber: Stadtwerke Pirna GmbH

Waldbad Cunnersdorf

01824 Cunnersdorf
Tel.: 035021 68953

Liegewiese, Rutsche, Kinderspielplatz, Gastronomie

Öffnungszeiten:
Ab 16. Mai 10 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August von 9 bis 20 Uhr

Schloss Moritzburg

Schatz der Wettiner zurückgekehrt

Amateurschatzsucher entdeckten im Oktober 1996 den sogenannten „Schatz der Wettiner“. Jetzt gelang es der Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg, Teile des Schatzes auf einer Kunstauktion in München zu erwerben. Dabei handelt es sich um 15 Teile des letzten für die Wettiner geschaffenen Tafelservice vom Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts, das mit hoher Wahrscheinlichkeit zu festlichen Anlässen an der kurfürstlichen Tafel in Gebrauch war.

sen an der kurfürstlichen Tafel in Gebrauch war.

Schloss Moritzburg verfolgt mit dem Ankauf das Ziel, die museale Spezialisierung auf die kurfürstlich-königliche Tafelkultur zu vertiefen. Dazu wurden bereits verschiedene Teile Tafelsilber verschiedener Epochen erworben. Noch im Sommer dieses Jahres sollen die Serviceteile gemeinsam mit anderen Exponaten dem Publikum präsentiert werden.



Erste Bio-Braumanufaktur in der Sächsischen Schweiz eröffnet - Verlagssonderveröffentlichung

„O'zapft is“ - sagt nun auch der Schmilkaer

Das Dunkle, das Maibock, das Helle und das Bernsteinbier - zur Eröffnung der ersten Bio-Braumanufaktur in der Sächsischen Schweiz haben wir sie alle probiert. Natürlich nicht aus, sondern in Maßen. Danach begann das große Auswerten unter den Festgästen, welches Bier wohl geschmacklich das Beste sei. Die Reihenfolge bleibt unser Geheimnis, aber mit Sven-Erik Hitzer, dem Besitzer der nagelneuen Brauerei an der Mühle in Schmilka waren wir einer Meinung.

Zur Eröffnung der ersten Bio-Braumanufaktur in der Sächsischen Schweiz waren sie alle gekommen, der Landrat, der Bürgermeister, der Chef der Radeberger Brauerei, die Geschäftsführerin des Sächsischen Brauerbundes,

Bank, Versicherung und nicht zuletzt die Fachleute und Handwerker, die diese einmalige Anlage errichtet haben. An ihrer Spitze Rudolf Caspary vom gleichnamigen Brauereianlagenhersteller, der die Braumanufaktur konzipiert und deren Bau geleitet hat.

Das war nicht leicht, wollte doch Bauherr Sven-Erik Hitzer eine Brauerei, die in sein „100%-Bio-Konzept“ passt. Die benachbarte Schmilkaer Mühle und Bäckerei brachte ihn dabei überhaupt erst auf die Brauerei-Idee. Die drei Bestandteile des Objektes „leben“ jetzt in einer Art



Symbiose, also zum gegenseitigen Nutzen in Sachen Energie, Wärme und Rohstoffe. Bei letzteren geht es vor allem um das Getreide, das nun in den Betrieben voll verarbeitet wird. Am Ende fließen mittlerweile vier Sorten Bier,

die Durstige in der Gastronomie vor Ort genießen, oder per Flasche oder Fässchen mit nach Hause nehmen können. Zu den Kunden werden zunehmend auch Gastro-

nomiebetriebe in der Region gehören.

Das Besondere an der Bio-Braumanufaktur ist, das der Gast den Brauprozess in der 10-Hektoliter-Anlage beobachten und miterleben kann. Nur durch Glasscheiben ist er dabei vom Geschehen getrennt. Wenn es die Zeit erlaubt werden der Braumeister Ulf Klimmer und sein Helfer Hans Joachim Schubert auch die Fragen der Besucher beantworten. Nebenbei kann man die unfiltrierten und unpastorisierten



Bierspezialitäten und deftige Bioskopeien genießen, frei nach dem Motto:

„Wer kein Bier hat, hat nichts mehr zu trinken“.

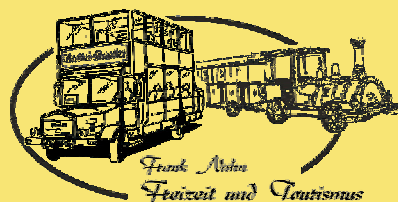
Text: Rolf Westphal
Fotos: Carina Hoeser



Erlebnistag* Sächsische Schweiz

- Parken Sie kostenlos beim **Elbe-Freizeitland Königstein** oder fahren Sie mit dem **Bastei-Kraxler** von einer beliebigen Haltestelle nach Königstein (HS: Mittelweg)
- Erleben Sie dann eine aufregende Schlauchboottour mit **Elbe-Adventure** nach Stadt Wehlen
- Anschließend fahren Sie wieder mit dem **Bastei-Kraxler** von Stadt Wehlen (Marktplatz) zur **Bastei** und dann zurück nach Königstein*

ELBEADVENTURE



Die Sächsische Schweiz
auf einen Blick erleben

- 4 - 6 Personen: 80,00 €
- 7 - 8 Personen: 90,00 €
- 9 - 10 Personen: 110,00 €

Familien-Special:
nur 50,00 €
(2 Erwachsene & 2 Kinder)

Information: 035021 9908-0
Buchung: 035020 778877

*Genaue Haltestellen und Bus-Fahrzeiten erfahren Sie bei **Frank Nuhn Freizeit und Tourismus** unter Tel.: 035021 9908-0 oder per E-Mail: info@nuhn-f-u-t.de, Internet: www.nuhn-f-u-t.de

Brutplätze von Schwarzstorch und Co.

Das langanhaltende schöne Frühjahrswetter, ausgenommen mal ein paar schlechte Tage um Ostern oder ein „Wintertag“ etwas später lassen hoffen, dass die für unsere Sächsische Schweiz bedeutenden drei Großvogelarten in diesem Jahr einen guten Brut-erfolg haben werden.

Drei Schwarzstorchhorste wurden heuer besetzt. Ein vierter Horst, aus dem im vergangenen Jahr zwei Jungstörche ausgeflogen waren, wurde im Frühjahr zwar von mindestens einem Altvogel kurz aufgesucht, dann aber wieder, aus welchen Gründen auch immer, verlassen. Bis jetzt konnten nur an zwei Horsten die Jungvögel sicher gezählt werden – es waren derer einmal drei und einmal vier.

Bei den Wanderfalken hat sich auch in diesem Jahr wieder ein neues Paar gefunden, so dass es in der Sächsischen Schweiz nunmehr 21 Brutpaare gibt. Außer am Lilienstein, wo schon seit Jahren kein Horstfund mehr gelang, schritten alle Paare zur Brut. Jetzt, seit Mitte Mai, sitzen in den meisten Horsten die Jungfalken und die ersten werden diese wohl schon Ende des Monats verlassen. Im rechtselbischen Nationalpark kam es zu vier Brutverlusten aus bislang noch ungeklärten Gründen. Bei drei Horsten steht das Ergebnis noch aus, da es keinen guten Einblick in die Kinderstube der Falken gibt.

Im hinteren Nationalparkteil warten täglich 17 Jungfalken in weiteren sechs Horsten auf ihr Futter. An allen linkselbischen Brutplätzen steht das Zählen der Jungvögel

noch aus, da es an den Tafelbergen kein Gegenüber gibt, was einen guten Einblick in die Horsthöhle oder -spalte gewährleisten könnte.

Auch in diesem Jahr gab es Übertretungen der Horstschutzzone im Glasergrund. Am Wochenende 25. und 26. April mussten an beiden Tagen Kletterer von ihren Einstiegen an den Klettergipfeln durch die Bewacher des SBB des Platzes verwiesen werden. Wer die Schilder nicht gesehen haben will, wie ihre Ausreden lauteten, muss durch das dicke Unterholz gekrochen sein!

Nachdem im vergangenen Jahr in der Sächsischen Schweiz nur ein brütendes Uhuweibchen entdeckt worden war, was keine erfolgreiche Jungvogelaufzucht brachte, fanden wir 2015 bei den sieben bekannten Paaren fünf Plätze mit brütenden Weibchen. In allen dieser Horste sitzen zurzeit unterschiedlich alte Jungvögel, insgesamt sieben. Wollen wir hoffen, dass ihre Eltern es schaffen, in unserer nahrungsarmen Kulturlandschaft genügend Futter zu beschaffen, damit die Jungvögel bald wohlgenährt in ihr eigenständiges Leben starten können.

Es ist im ostsächsischen Raum dieses Jahr allgemein ein gutes Uhu Jahr. So schauten mich an einem Uhu Brutplatz im Oberlausitzer Gefilde vier Jungvögel an, die jetzt vielleicht ihren Horst schon verlassen haben. Es ist dieses die zweite bekannt gewordene Viererbrut in Sachsen.

Ulrich Augst



Das Café Richter in Schmilka erwartet seine Gäste - Verlagssonderveröffentlichung

Was für eine tolle Tussi

Eigentlich war der Name der einstigen Cheruskerfürstin Thusnelda im 19. Jahrhundert noch positiv besetzt. Sicher hat das auch der einstige Bauherr der Villa in Schmilka so gesehen, als er ihr den Vornamen seiner Frau „Thusnelda“ gab. Später dann wurde aus Thusnelda das Tusschen und schließlich Tussi, ein Name, den man oftmals nervigen oder oberflächlichen Frauen andichtete.

Doch spätestens seit Sven-Erik Hitzer der Chef des Bio-Resort Bad Schandau/Schmilka der Villa Thusnelda in Schmilka im Mai 2014 eine Turmuhr aufs Dach gesetzt hat, begann für das altehrwürdige Haus eine neue Zeitrechnung und Tussi war ab sofort wieder positiv besetzt.

Mit viel Kraft und tollen Ideen wurde das schon fast dem Verfall preisgegebene Gebäude direkt an

der Bundesstraße nach Tschechien liebevoll saniert. Eine wohl einzigartige Idee ist dabei die Umsetzung eines streng ökologischen Konzepts, das Sven-Erik Hitzer selbst als „100% Bio“ bezeichnet. Das betrifft den Bau an sich, aber auch die Einrichtungen der beiden 5-Sterne-Ferienwohnungen in den oberen Etagen und das Café Richter im Erdgeschoss. So sind beispielsweise die Holzfußböden, Türen und Decken der Ferienwohnungen nicht imprägniert sondern geseift. Gleiches trifft auf die Ladeneinrichtung des Cafés zu. Die Wände tragen einen Lehm- oder Mineralischen Putz. Das ganze Haus wird mit Solarstrom versorgt. Auch Elektromog ist kein Thema, weil sich die elektrischen Anlagen bei Nichtbenutzung automatisch abschalten..

Im Mai 2015 wurde das Café Richter feierlich eröffnet. Wie es



Für die süßen Naschereien zeichnet Saskia Pfeil verantwortlich. Die 26jährige ist Konditormeisterin und bei ihrer Arbeit sichtbar Stolz auf ihre vielen leckeren Ideen.



„Kapitänsloft“ und „Belle Etage“, zwei stilvoll nach ökologischen Maßstäben eingerichtete Ferienwohnungen erwarten ihre Gäste. Den Einblick vom Balkon oder die einzigartige Schrammsteinaussicht, auch „Sächsischer Dolomiten-Blick“ genannt, aus einem der Fenster genießen, sind nur zwei der Vorzüge dieser Apartments.

Fotos: Carina Hoese



zu solchen Anlässen üblich ist, gab es für die Eröffnungsgäste so manche Leckerei. Auch dabei war alles Bio, egal ob Getränke, Schnitten oder süße Naschereien von Törtchen bis Eis. Durch den weitestgehenden Verzicht auf tierische Eiweiße, kann man die Produkte auch als vegan bezeichnen. Und wer da meint, „alles Bio, das schmeckt doch nicht“, der hat echt was verpasst.

Im Café Richter kann man für den Eigenbedarf von Brot und Brötchen bis zu Kuchen und Torten viele Dinge einkaufen. Oder man nimmt in den gemütlichen, stilvoll eingerichteten Gasträumen oder auf der Terrasse Platz und lässt sich mit den vielfältigen frischen Angeboten verwöhnen.

Wer sich dabei total in dieses tolle Café und das Haus verliebt hat, kann auch eine der 5-Sterne-Ferienwohnungen, die kleinere „Kapitänsloft“ oder die große „Belle Etage“ buchen. Dann gibt es natürlich auf Wunsch jeden Morgen schon ab 7 Uhr Frühstück im Café.

Übrigens sind mit dem Café und den Ferienwohnungen die Möglichkeiten von „Thusnelda“ noch nicht ausgereizt. Bald wird im Erdgeschoss noch ein Tante-Emma-Laden auch für die Schmilkschen Einwohner entstehen.

Rolf Westphal





Gasthaus & Pension
Buschmühle
Kirnitzschtalstraße 1, 01855 Ottendorf
Tel.: 35974 50415
mail@die-buschmuehle.de
www.die-buschmuehle.de

- Gasthaus täglich ab 9 Uhr geöffnet, Donnerstag Ruhetag, gemütlicher Platz zur Einkehr für 30 Personen, Biergarten bis zu 50 Personen
- Gästezimmer: 3 DZ & 2 EZ ab 22,50 € pro Person inklusive Frühstück



13. Juni 2015

Filmnacht in der Buschmühle

Auch 2015 wird in der Buschmühle im Kirnitzschtal wieder die Filmnacht veranstaltet. Der Tag beginnt schon 15 Uhr mit viel Spiel und Spaß für die Kleinen. Ab 17 Uhr sorgt die kultgewordene Band „Schlappseil“ für musikalische Unterhaltung. 19 Uhr liest Peter Brunnert (Foto) bekannte und neue Klettergeschichten aus dem Sandsteinland. Im Rahmen dieser Lesung gibt es eine Tombola mit Überraschungspreisen. Wenn es dann dunkel wird, startet das Kinoprogramm.



25. und 26. Juli 2015 - 18. Kirnitzschtalfest

Das Tal feiert - feiern Sie mit!

Das letzte Wochenende im Juli 2015 sollte man sich schon jetzt dick im Kalender anstreichen - das 18. Kirnitzschtalfest ist angesagt. Wir haben schon jetzt einmal ins Programm geschaut und einige Programmhöhepunkte ausgewählt:

Am Campingplatz „Ostrauer Mühle“ und im bzw. am Gasthaus „Flößerstube“ erwartet die Festgäste wieder buntes Markttreiben. Auch Deftiges aus der Goulaschkanone wird angeboten. Live-musik, Lagerfeuer und Gaukelei gehören ebenfalls zum Programm.

Im Gasthof „Lichtenhainer Wasserfall“ gibt es schon am Freitag ab 17:30 Uhr ein Buchlesearrangement mit Krimiautorin Thea Lehmann. Dazu ist extra die Kirnitzschtalbahn unterwegs. Ansonsten viel musikalische Unterhaltung und Deftiges vom Grill.

Im und am Gasthaus & Pension Buschmühle ist Rockmusik mit

„Rocko Stamat“ sowie „Keen Plan“ & Friends aus Chemnitz angesagt. Dazu natürlich Gegrilltes, viele Spiele und Unterhaltung.

Das Straßenbahndepot Bad Schandau bzw. die OVPS organisieren wieder die miternächtliche Kneipenheimfahrt zwischen Bad Schandau und Sebnitz. Außerdem gibt es einen kostenlosen Shuttle zwischen Kurpark und Depot und dort auch noch viel zu sehen und zu erleben.

Das Restaurant & Hotel „Forsthaus“ lädt u.a. an den Grill- und Bierstand auf die Terrasse ein. Das ganze Wochenende gibt es musikalische Unterhaltung, den traditionellen Natur- und Handwerkermarkt und eine Bilderausstellung.

Natürlich sind auch die anderen Gastwirte und Unternehmen im Kirnitzschtal mit ihren Programmen dabei. Dazu mehr dann in der Juli-Ausgabe des SandsteinKurier.



www.ostrauer-muehle.de

CAMPINGPLATZ • PENSION • WANDERQUARTIER

OSTRAUER MÜHLE



Im wildromantischen Kirnitzschtal, direkt am Malerweg liegt der zentralste Campingplatz im Nationalpark Sächsische Schweiz.

GPS: N50°55'46
O14°11'33

50,92942
14,19251

Kirnitzschtal, 01814 Bad Schandau • Tel.: 035022 42742 • info@ostrauer-muehle.de



Kirnitzschtal - Tal der Mühlen

Die Kirnitzsch entspringt bei Krasna Lipa (Schönlinde) in der Böhmisches Lausitz in ca. 500 m Höhe und mündet nach ca. 40 km bei Bad Schandau in die Elbe. Das Tal der Kirnitzsch wurde im 16. Jahrhundert als Floßgewässer, zum Flößen von Holz, ausgebaut. Große Teile sind heute noch zu sehen, so die Floßrinne im Bachbett und die Floßschütze. Jahrhundertlang wurde das Holz aus den Wäldern der hinteren Sächsischen Schweiz auf diese Weise bis zur Elbe transportiert.

Im sächsischen Teil des Kirnitzschals entstanden einst bis zu 12 Wassermühlen, die als Mahl- oder Schneidemühlen, später auch als Gasthäuser genutzt wurden. Vorallem die Mühlen im Tal sind Zeitzeugen der geschichtlichen Entwicklung des Tales sowie der Entwicklung der Technik bei der

Nutzung der Wasserkraft. Die touristische Erschließung begann im 18. Jahrhundert, wobei die Wanderer und Erholungssuchenden vor allem die romantische Natur erleben wollten. Der Ausbau der Kirnitzschtalstraße im 19. Jahrhundert brachte einen großen touristischen Aufschwung. Der wach-

sende Fremdenverkehr machte Projekte wie die erste Überland-Straßenbahn der Welt, die Kirnitzschtalbahn, 1898 möglich. Eine Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn von Bad Schandau bis zum Lichtenhainer Wasserfall ist auch heute noch ein Erlebnis. Entlang der Kirnitzsch führt ein ca. 9 km



Gasthof Lichtenhainer Wasserfall
Kirnitzschtalstraße 11
01855 Sebnitz
OT Lichtenhain
Tel.: 035971 53733
info@lichtenhainer-wasserfall.de

www.lichtenhainer-wasserfall.de

- idealer Ausgangspunkt für Wanderungen
- Stauanlage mit Wasserfall am Haus
- Haltestelle der Kirnitzschtalbahn
- Familienbetrieb
- sächsisch-gutbürgerliche Küche
- täglich von 9 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet.



- Floßerstube - Ostrauer Mühle
Ostrauer Mühle 38, 01814 Bad Schandau - Tel.: 035022 42797
floeserstube@hotmail.de www.ostrauer-muehle.de

- direkt am Campingplatz
- am Malerweg
- überdachter Biergarten
- gutbürgerliche Küche mit regionalen Speisen und Getränken



langer Lehrpfad, der Flößersteig. Er beginnt an der Neumannmühle und führt fast ausschließlich am linken Ufer der Kirnitzsch bis zur Elbe in Bad Schandau. Den Namen „Flößersteig“ trägt er in Erinnerung an das inzwischen ausgestorbene Gewerbe der Flößer. Auf über 100 Lehrtafeln erfährt man viel über die Arbeit der Menschen, über Mühlen, aber auch über Tiere, Pflanzen und Steine und den Naturschutz.

Quelle: www.oberelbe.de



Sanft mobil mit Bus, Bahn und Schiff in der Sächsischen Schweiz

Steigen Sie ein und probieren Sie es. Sie werden erstaunt sein, wie gut die Sächsische Schweiz mit Bus, Bahn und Fähre erschlossen ist.



Vom Kurpark Bad Schandau geht es nostalgisch mit der Kirmitzschtalbahnhof zum Lichtenhainer Wasserfall

Wandern Sie vom Kirmitzschtal ins Elbtal nach Schmilka.

Ab Pirna über Königstein und Bad Schandau bringt Sie die Wanderbus-Linie 241 ins romantische Kirmitzschtal. Wer möchte, kann bereits an der Haltestelle „Bad Schandau Kurpark“ aussteigen und die Fahrt bis zum Lichtenhainer Wasserfall nostalgisch in der Kirmitzschtalbahnhof fortsetzen.

Ab dem Lichtenhainer Wasserfall führt uns der rotmarkierte Wanderweg bergan zum Kuhstall. Hier dürfen Sie sich den einzigartigen Blick vom Plateau des Neuen Wildenstein, das Sie über die

„Himmelsleiter“ erreichen, nicht entgehen lassen.

Weiter führt der Weg mit der roten Markierung über den Kleinen Winterberg auf dem unteren Fremdenweg zum Großen Winterberg. Auf dem angekommen, sollten Sie sich Zeit für eine Rast im Gasthaus und/oder für eine Lehrstunde in der Nationalpark-Infostelle „Eishaus“ nehmen. Früher lagerten hier riesige Eisblöcke, die in der Gastwirtschaft gebraucht wurden. Heute können Sie sich u.a. über den Wandel der Natur in den Jahreszeiten, die Geschichte der Waldentwicklung in den vergangenen Jahrtausenden



Ab Lichtenhainer Wasserfall geht es hinauf zum Kuhstall

und den Borkenkäfer informieren. Nach Schmilka führt uns jetzt die Winterbergstraße (roter Punkt). Ein Abstecher zur Kipphorn-Aussicht ist ein Muss für jeden Wanderer. Wird er doch dafür mit einem fantastischen Blick auf die sächsische Felsenwelt belohnt. Dann geht es nach Schmilka. Auch hier lädt eine neue alte Gastwirtschaft zur Rast bei Bier und Brot ein: die Schmilka'sche Mühle.

Es ist Zeit für die Heimfahrt, leider. Ab Schmilka fährt Sie die Wanderbus-Linie 252 nach Bad Schandau und zu den Stadtteilen Bad Schandaus. Oder Sie setzen

serem OVPS-Servicetelefon unter 03501 792-160 zur Verfügung.

Fahrplan- und Tarifinfos

Hier noch ein paar wichtige Fahrplan- & Tarif-Informationen für die Tour. Bitte beachten Sie, dass diese nur ein Auszug des bestehenden Angebotes sind.

Fahrplanauszug für diesen Wandertipp mit täglichen Fahrten:

- Wanderbus-Linie 241 ab Pirna: 8.45 Uhr und 10.45 Uhr
- Kirmitzschtalbahnhof: Bad Schandau Kurpark: 8.15 Uhr, 9.30 Uhr, 10 Uhr...
- Wanderbus-Linie 252 ab Schmilka: ... 17.05 Uhr, 17.49 Uhr

Tariftipp für diese Wanderung:

- Ab Pirna Tageskarte für 2 Tarifzonen (Pirna/Bad Schandau): Einzelperson (1 Erwachsener und 2 Kinder bis 14 Jahre): 8,50 € (ab dem 60. Lebensjahr 7,00 €), Familie (2 Erwachsene und 4 Kinder bis 14 Jahre): 13,00 € Kleingruppe (5 Erwachsene): 21,00 €

- Ab Wehlen, Königstein, Bad Schandau Tageskarte für 1 Tarifzone (Bad Schandau): Einzelperson (1 Erwachsener und 2 Kinder bis 14 Jahre): 6,00 € (ab dem 60. Lebensjahr 5,00 €), Familie (2 Erwachsene und 4 Kinder bis 14 Jahre): 9,00 € Kleingruppe (5 Erwachsene) 15,00 €



Ab Schmilka fährt Sie die Wanderbus-Linie 252 nach Bad Schandau

mit der Fähre über die Elbe und fahren mit der S-Bahn S1 wieder zurück nach Pirna (Richtung Dresden). Eine weitere und sehr entspannte Möglichkeit der Rückreise bietet das Wanderschiff.

Natürlich können Sie diese Wanderung gern auch in der entgegengesetzten Richtung absolvieren. Die An- und Abreise mit Bus und Bahn erfolgt dann analog.

Für Fragen nach Fahrplan und Tarif stehen wir Ihnen gern an un-

- Fähre Schmilka: nach Bedarf bis 22.30 Uhr
- S-Bahn ab Schmilka: halbstündlich zur Minute `37 und `52
- Wanderschiff (Haustarif) ab Schmilka: 14.40 Uhr, 16.25 Uhr

Zusatztipps:

Unter Vorlage einer tagesaktuellen und für die Tarifzone Bad Schandau gültigen VVO-Tageskarte kann die Kirmitzschtalbahnhof zum ermäßigten Tarif genutzt werden. Die Schaffner geben Auskunft.

Wir bringen Sie sanft mobil in die schönsten Wanderregionen der Sächsisch-Böhmischen Schweiz

... mit der Kirmitzschtalbahnhof
 ... mit dem Wanderschiff
 ... mit Linienbussen

OVPS - Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH
 Bus - Fähre - Kirmitzschtalbahnhof
 Service: 03501 792-160 www.ovps.de



Eine sehr entspannte Möglichkeit der Rückreise bietet das Wanderschiff

Haus- & Garten Träume

DI
AUSSTELLUNG
IM GRÜNEN



03.-05. Juli
SCHLOSS
WEESENSTEIN 2015

Königlich-Sächsisches Gartenfest geht in die nächste Runde

Vom 3. bis 5. Juli 2015 heißt es wieder: auf ins Müglitztal. Über 90 Aussteller präsentieren umrahmt von Vorträgen, Musik und Führungen ihre Waren rund um das königliche Schloss Weesenstein.

Bereits zum dritten Mal macht die Gartenkönig-Reihe der AR-COS Gesellschaft für Messen und Marketing am ersten Juli-Wochenende Station nahe der sächsischen Landeshauptstadt. Rund um das herrschaftlich auf einem Felsen über dem Tal thronende Schloss Weesenstein präsentieren dann über 90 Aussteller Blumen, Gräser, Stauden, Kräuter und Gehölze sowie eine große Auswahl an Dekorationsideen, praktischen Gartengeräten oder schönen Möbeln. Italienische Mode und



Accessoires, Kunsthandwerk, Keramik und Naturprodukte sowie kulinarische Spezialitäten runden das Angebot ab.

Besonderen Wert hat der Veranstalter auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gelegt. Expertenvorträge – unter anderem mit Jens Zappe, verantwortlich für den Dresdener Rosengarten – sowie die

Sprechstunden von „Pflanzendoktor“ Pascal Klenart, in denen der Gärtnermeister Besitzern kränklicher Pflanzen zur Hand geht, bieten praktisches und versiertes Wissen. Die einzigartigen Holzspielzeuge entführen in die Zeit der Könige und Kaiser und laden zum Mitspielen ein. Auch an die Jüngsten ist gedacht: der Kinderliedermacher Gerhard Dier alias „Biber“ singt, tanzt, lacht und bastelt mit den Kleinen.

Geöffnet sind die „Haus- & Garten Träume“ an allen drei Tagen jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Alle Detailinformationen sowie das komplette Rahmenprogramm unter:

www.gartenkönig.com

Programm „Haus- & Gartenträume“

Freitag, 3. Juli 2015

- **10 bis 18 Uhr:** Sprechstunde mit dem Pflanzendoktor - Der Pflanzendoktor, Gärtnermeister Pascal Klenart, beantwortet am Ausstellungsstand alle Fragen rund um Grün- und Blühpflanzen, bringen Sie Ihre „Problemkinder“ oder Fotos davon einfach mit!
- **10 bis 18 Uhr:** Kindermitmachaktion: Mal- und Bastelstraße - Bemalen von Keramikfiguren für Garten, Terrasse, Balkon mit Petra Sinkwitz, Keramik- & Malstube Wilthen
- **11/13/15 Uhr:** Führungen durch den Park, Treffpunkt: vor der Freitreppe Wintergarten
- **15 Uhr:** Vortrag „Der Rose wegen, begießen wir den Dorn“ - durch richtige Auswahl und Pflege zu schönen Rosen mit Jens Zappe, Rosengarten Dresden
- **16 Uhr:** Vortrag „Staudenverwendung in der Gartengestaltung“, Erika Koopmann, Landschaftsarchitektin

Samstag, 4. Juli 2015

- **10 bis 18 Uhr:** Historische Holzspiele - Gehen Sie mit Jürgen Hohenwald auf eine unvergessliche Zeitreise über alle fünf Kontinente und durch mehrere Epochen der Zeitgeschichte. Extravagant und einzigartig! Fühlen Sie sich in die Zeit des Sonnenkönigs versetzt oder erleben Sie, wie sich japanische Kaiser die Zeit vertrieben.
- **10 bis 18 Uhr:** Sprechstunde mit dem Pflanzendoktor - Der Pflanzendoktor, Gärtnermeister Pascal Klenart, beantwortet am Ausstellungsstand alle Fragen rund um Grün- und Blühpflanzen, bringen Sie Ihre „Problemkinder“ oder Fotos davon einfach mit!
- **10 bis 18 Uhr:** Kindermitmachaktion: Mal- und Bastelstraße - Bemalen von Keramikfiguren für Garten, Terrasse, Balkon mit Petra Sinkwitz, Keramik- & Malstube Wilthen
- **10 bis 18 Uhr:** Kinderaktion: Spaß und gute Laune beim Kinderschminken auf der Kinderinsel
- **11/13/15 Uhr:** Führungen durch den Park, Treffpunkt: vor der Freitreppe Wintergarten
- **11 bis 16.30 Uhr:** „Klatschen, Stampfen, Schnippen, Hüpfen, Wippen - Musik von Kopf bis Fuß erleben beim „Biber-Konzert“ - mit Witz, Charme und kindgerechtem Einfühlungsvermögen präsentiert der Kinderliedermacher Gerhard Dier alias „Biber“ seine eigenen Kinderlieder
- **13 bis 16 Uhr:** „Garten mit Musik“ mit Blue Alley - die bluesige Rock- & Soulband spielt neben eigenen Songs Stücke von Bonnie Raitt, Aretha Franklin, Curtis Mayfield.
- **14/16 Uhr:** „Historische Tänze im Barockgarten“ mit dem Tanzhaus Friedrichstadt



- **14 Uhr:** Vortrag „Der Rose wegen, begießen wir den Dorn“ - durch richtige Auswahl und Pflege zu schönen Rosen mit Jens Zappe, Rosengarten Dresden
- **15 Uhr:** Vortrag „Staudenverwendung in der Gartengestaltung“, Erika Koopmann, Landschaftsarchitektin
- **16 Uhr:** Vortrag „Frühlingsduft bis Herbstzauber – mit blühenden Rosen durch das Gartenjahr“, Jens Zappe, Rosengarten Dresden

Sonntag, 5. Juli 2015

- **10 bis 18 Uhr:** Historische Holzspiele - Gehen Sie mit Jürgen Hohenwald auf eine unvergessliche Zeitreise über alle fünf Kontinente und durch mehrere Epochen der Zeitgeschichte. Extravagant und einzigartig! Fühlen Sie sich in die Zeit des Sonnenkönigs versetzt oder erleben Sie, wie sich japanische Kaiser die Zeit vertrieben.
- **10 bis 18 Uhr:** Sprechstunde mit dem Pflanzendoktor - Der Pflanzendoktor, Gärtnermeister Pascal Klenart, beantwortet am Ausstellungsstand alle Fragen rund um Grün- und Blühpflanzen, bringen Sie Ihre „Problemkinder“ oder Fotos davon einfach mit!
- **10 bis 18 Uhr:** Kindermitmachaktion: Mal- und Bastelstraße - Bemalen von Keramikfiguren für Garten, Terrasse, Balkon mit Petra Sinkwitz, Keramik- & Malstube Wilthen
- **10 bis 18 Uhr:** Kinderaktion: Spaß und gute Laune beim Kinderschminken auf der Kinderinsel
- **11 bis 16.30 Uhr:** „Klatschen, Stampfen, Schnippen, Hüpfen, Wippen - Musik von Kopf bis Fuß erleben beim „Biber-Konzert“ - mit Witz, Charme und kindgerechtem Einfühlungsvermögen präsentiert der Kinderliedermacher Gerhard Dier alias „Biber“ seine eigenen Kinderlieder
- **11/13/15 Uhr:** Führungen durch den Park, Treffpunkt: vor der Freitreppe Wintergarten
- **Ab 14 Uhr:** „Garten mit Musik“ mit Blue Alley - die bluesige Rock- & Soulband spielt neben eigenen Songs Stücke von Bonnie Raitt, Aretha Franklin oder Curtis Mayfield.
- **14/16 Uhr:** „Historische Tänze im Barockgarten“ mit dem Tanzhaus Friedrichstadt
- **15 Uhr:** Vortrag „Staudenverwendung in der Gartengestaltung“ Erika Koopmann, Landschaftsarchitektin

Alle Detailinformationen sowie das komplette Rahmenprogramm unter: www.gartenkönig.com



Die „Kleine B ergoase“ – ein Geheimtipp in der Sächsischen Schweiz

Anzeige

Ruhe und Panoramablick: Camping, Wanderquartier und Ferienapartments

Idyllisches Camping mit Bergkulisse

Die „Kleine B ergoase“ bietet wenige Stellplätze für Wohnmobile und Wohnwagen sowie ein überschaubares Zeltareal direkt im Nationalpark. Im Gästebuch heißt es dazu „Der kleine Campingplatz ist unser absoluter Hit...“. Eingebettet in wunderschöner Landschaft und absoluter Ruhe finden die Gäste hier alles was sie brauchen. Die terrassierten Stellplätze verfügen über Strom- und Wasseranschluss. Außerdem gibt es ein Küchenhäuschen, einen sehr guten Sanitärbereich mit komfortablen Einzelbädern, einen Grill- und Lagerfeuerplatz und einen gemütlichen Gemeinschaftsraum für das Wanderquartier

Der Ausgangspunkt für vielfältige Wanderungen, Radtouren

oder Klettertouren befindet sich direkt an der „Kleinen B ergoase“. Sollte das Wetter einmal nicht so gut sein, gibt es in der näheren Umgebung viele interessante Ausflugsziele zu entdecken. Das Team der „Kleinen B ergoase“ gibt den Gästen gern ein paar Tipps.

Schnell mal eine „Hüttentour“...

Gerade im Frühjahr planen viele Touristen noch ein paar Tage Aktiv-Urlaub. Für die kurzfristigen Urlaube und Wandertouren bietet die „Kleine B ergoase“ für Rucksacktouristen ein urgemütliches Wanderquartier an. Es gibt die Auswahl zwischen einem 2- oder einem 6-Bett-Hüttenlager. Hierfür sollte man die Schlafsäcke dabei haben. Alle Angebote, die auch für Camper gelten, können selbstverständlich mit genutzt werden.



Küchenhäuschen



Saunabereich mit Ruhezone

Hier finden die Gäste alles, was den Urlaub in der Natur perfekt macht:

- Moderne saubere Sanitäranlagen mit Einzelbädern, die von der ganzen Familie gemeinsam genutzt werden können sowie moderne Mietbäder, welche der Gast bei seinem Aufenthalt zur alleinigen Nutzung mieten kann.
- Ein Küchenhäuschen mit Kühlschrank, Kochplatten, einem holz-befeuerten Küchenherd und einer Waschmaschine.
- Täglich frische Brötchen, die fast bis ans „Bett“ geliefert werden.
- Ein Lagerfeuer- und Grillplatz.
- Kaminöfen für die kühlere Jahreszeit.
- Informationsmaterial und Bücher zum Schmökern.
- Einen hauseigenen Saunabereich mit finnischer Sauna und attraktiver Ruhezone.
- Sport- und Wellnessmassagen auf Terminwunsch.
- Gaststätten in unmittelbarer Nähe für alle, die nicht selbst kochen möchten.
- Abschließbare Motorrad- und Fahrradgarage.



Panoramablick von der „Kleinen B ergoase“ in die Sächsische Schweiz

Wer es komfortabler mag ...

Für diejenigen, die auf Urlaub in der Natur nicht verzichten wollen, aber nicht campen möchten, stehen hier 6 komfortabel ausgestattete neue Ferienapartments in zwei alten Bauernhäusern zur Verfügung. Sie bieten jeweils Balkon oder Terrasse mit traumhaftem Blick in die Sächsische Schweiz. Haustiere sind ebenfalls herzlich willkommen. In der kühleren Jahreszeit fühlen sich die Gäste hier ebenfalls sehr wohl und genießen den traumhaften Panoramablick. Nach einer erlebnisreichen Wandertour sitzen sie gemütlich am Kamin, am Lagerfeuer oder entspannen in der Sauna.

„So schön kann es sich niemand vorstellen, wie es in Wirklichkeit ist ...“

... schwärmt ein Besucher, der bereits dreimal in der „Kleinen B ergoase“ zu Gast war.

Gäste aus vielen Ländern haben den idyllischen Platz als „Geheimtipp in der Sächsischen Schweiz“ beschrieben. Die „Kleine B ergoase“ wurde von André Balogh und seinem Team liebevoll angelegt und komfortabel ausgestattet. Im Gästebuch hat sie von so manchem Besucher „5 Sterne“ verliehen bekommen und trägt zu Recht diesen Namen.

Wer in der Nähe ist und schon den nächsten Urlaub plant, ist herzlich eingeladen, sich die „Kleine B ergoase“ schon einmal anzusehen.

Die „Kleine B ergoase“ bietet den Gästen ganzjährig vielfältige Übernachtungsmöglichkeiten:

- Camping- und Caravanplatz mit 9 Stellplätzen für Wohnwagen oder Wohnmobile.
- Zeltplatz für 8-10 Zelte.
- Ein gemütliches Wanderquartier mit 2 oder 6 „Betten“.
- 6 komfortabel ausgestattete Ferienapartments mit Panoramabalkon oder Terrasse und Schlafmöglichkeiten für 2 bis 8 Personen mit jeweils 2 bis 3 Schlafzimmern (Apartmentgröße von 50 bis 130 m²)



Wohnbereich Ferienapartment



Campingbereich „Kleine B ergoase“



Familienbad Camping

Spontan anreisende Gäste erfragen bitte vorher die Verfügbarkeit.

Kleine B ergoase

Inh. Andre Balogh
ganzjährig geöffnet!
Obere Straße 19
01855 Kirmitschtal
OT Mittelndorf
Tel.: 0176 - 229 065 38
Fax: 035971 - 809 891
www.berg-oase.de
Mail: berg-oase@t-online.de





Anzeige

Landgasthaus zum Schwarzbachtal

Literarisches Menü am 13. Juni 2015, 19 Uhr

Ja wie laufen sie denn?



Die Dresdner Schauspielerin Regina Felbert erzählt lustige Geschichten zum Thema Sport und Bewegung. Humorvolles und Wissenswertes zum Thema „Ja wie laufen sie denn?“. Gehen oder Laufen, Spazieren oder Joggen, Träumen oder Trainieren oder gar gemütlich im Gartenlokal sitzen und Essen und Trinken genießen?

Was ist eigentlich an dem Laufen, am Joggen dran, das immer mehr Menschen in Bann zieht? Bei diversen Stadtläufen mit dabei sein zu wollen, Strapazen auf sich zu nehmen, um fit, jung und sportlich zu sein, vielleicht sogar einen Sieg zu erringen? Gehen dagegen ist kein Sport. „Es würde alles besser gehen, wenn man mehr ginge“, so schrieb Johann Gottfried Seume 1806, der einen „Spaziergang nach Syrakus“ unternahm.



*glücke ist für mich auch
keine Geste mit dem Wohl-
geruch aus der Küche
und der frische in der fetten
Speisen zu öffnen.
Genießen Sie meine
Tränke- und Geruchstücke
in der Küche. Ich wünsche
Ihre kommen in meinem
Zuhause!
Ihre Tochter Siebet und Tom.*

Das Menü zum Kunstgenuss:

Begrüßungstrunk - Gruß aus der Küche - Spargelsuppe mit Streifen vom Lachs - Wildschweinbraten in Cassissauce, dazu Kräuterspätzle und Gemüsevariation - Erdbeermousse mit Minzschnecke und Parfait aus weißer Valrhona-Schokolade und Pistazien

Zum Vormerken: 11.7.2015 Gunter Böhnke „Wir Sachsen gehen nicht unter“, Beginn: 19 Uhr

Ich bitte um rechtzeitige Reservierung!
Landgasthaus zum Schwarzbachtal
Niederdorfstraße 3, 01848 Lohsdorf/Hohnstein
Tel.: 035975 80345 - Fax: 035975 84492
www.schwarzbachtal.de



Reiseverkehr
PUTTRICH GmbH
Wir wünschen unseren Reisegästen
erholungsreiche Urlaubstage

Unsere Tagesfahrten ab Juni 2015

Auszug aus unserem Katalog

So/14.06.+16.08. Große Spreewald-Schleusenfahrt Wotschofska mit Mittagessen	49,- €
So/21.06. Zum Krämerbrückenfest nach Erfurt inkl. Stadtführung	39,- €
Fr/26.06. Rosengarten Forst mit Eintritt & 1-std. Führung	39,- €
Sa/18.07.+17.10. Abendliches Berlin individuell erkunden nur Busfahrt ab 31,- € zubuchbar: Schifffahrt mit Abendessen u. Musical "Ich war noch niemals..." (nur noch bis Sept.!)	
Di/21.07.+28.08. Kaffeeahrt ins Blaue Halbtagesfahrt mit einer Besichtigung	26,- €
Fr/24.07. "Terra Mineralia" in Freiberg - Einzigartige Schätze der Erde mit Eintritt & Führ.	36,- €
Mi/29.07. Wörlitzer Park & Lutherstadt Wittenberg Gondelfahrt, Stadtf., Mittag	55,- €
Fr/31.07.+21.10. Leipziger Zoo mit Gondwanaland u. Freizeitpark Belantis nur Busf.	28,- €
So/02.08. Safaripark Dvur Kralove inkl. Eintritt - Mittagessen zubuchbar	47,- €
Mo/03.08.+26.08. Landesgartenschau Oelsnitz u. Freizeitpark Plohn nur Busfahrt	28,- €
Mi/05.08. Falkner-Show auf Schloss Lauenstein mit Mittagessen & Kaffeetrinken	39,- €
Di/11.08. Leipziger Neuseenland Rundfahrt & Mittagessen - Schifffahrt zubuchbar	43,- €
So/15.08.+... Potsdam mit Stadtführung / Filmpark Babelsberg zzgl. Eintritt	39,- € / 31,- €
Mi/19.08. Zum "Sauensäger" ins Erzgebirge mit Mittag & Kaffeetrinken, Schausägen,...	59,- €
Sa/22.08. Töpfermarkt Bunzlau nur Busfahrt	31,- €
Sa/22.08. Rudy Giovannini in der Rosenthaler Kirche inkl. Eintritt	49,- €
Di/01.09. Captain Cook & die Singenden Saxophone inkl. Mittagessen & Kaffeetrinken	87,- €
So/06.09. Bundesgartenschau Brandenburg an der Havel - zzgl. Eintritt	39,- €

Unsere Urlaubertagesfahrten

jeden DI/MI/DO Prag inkl. Reiseleitung, Stadtführung	Zustieg ab Bad Schandau	29,- €
	Zustieg außerhalb	32,- €
Sa/07.06.+04.07.+... Prag mit Schifffahrt auf der Moldau inkl. Reiseleitung, Stadtführung		42,- €
jeden Mi Sächsische Schweiz Rundfahrt ab Pirna		29,- €
Fr/12.06.+10.07.+... Meißen & Dresden inkl. Stadtführungen ab		29,- €
Do/18.06.+28.06.+... Kurstadt Karlsbad & Oberwiesenthal mit Reisel. & Stadtführung		35,- €
Mi/24.06.+10.07.+... Böhmisches Paradies Rundfahrt inkl. Liberec		35,- €
Fr/26.06.+31.07.+... Polnisches Riesengebirge mit Reiseleitung & Mittagessen		42,- €
Mi/01.07.+14.08.+... Tschechisches Riesengebirge mit Schneekoppe inkl. Reiseleiter		35,- €
Mi/24.07.+19.08.+... Görlitz & Bautzen mit Reiseleitung, Stadtführungen		35,- €

Weitere Informationen unter: www.puttrich-reisen.de

Abfahrt ab vielen Orten in der Sächsischen Schweiz & ab Dresden möglich. Änderungen vorbehalten			
Hohnstein	Bad Schandau	Sebnitz	Heidenau
Max-Jacob-Str. 13	Markt 8	Kirchstrasse 1	Pirnaer Str. 36
☎ 035975-81 234	035022-41 520	035971-53 673	03529-56 640



Tourist-Info Gohrisch
Neue Hauptstraße 116 b
Kurort Gohrisch
Telefon: 035021 66166
tourist-info@gohrisch.de

Tourismusverein Heidenau
Bahnhofstraße 8
Telefon: 03529 511015
tourismusverein-heidenau@t-online.de

„Haus des Gastes“ Tourist-Info
Hinterhermsdorf
Weißbergstraße 1
Telefon: 035974 5210
fvb_hinterhermsdorf@web.de

Tourist-Info Hohnstein
Rathausstraße 9
Telefon: 035975 86813
gaesteamt@hohnstein.de

Touristinformation Königstein
Treffpunkt Königstein
Pirnaer Straße 2
Telefon: 035021 68261
touristinfo@koenigstein-sachsen.de

Tourist-Information Königstein
Bahnhofstraße 1
Telefon: 035021 599699
sandsteinregion@aol.com

Touristinfo im Parkhaus „Am Mälerweg“, Am Königstein 1a
01824 Königstein

Telefon: 035021 99541
parkhaus@kwe-koenigstein.de

Tourist-Info Lohmen
Schloss Lohmen 1
Telefon: 03501 581024
touristinformation@lohmen-sachsen.de

TouristService Pirna
Am Markt 7
Telefon: 03501 556 446
touristservice@pirna.de

„Haus des Gastes“ Tourist-Info
Füllhölzelweg 1 Kurort Rathen
Telefon: 035024 70422
gaesteamt.rathen@t-online.de

Fremdenverkehrsverein Rathmannsdorf
Rathmannsdorf
Hohnsteiner Straße 13
Telefon: 035022 50451
post@gaesteverein-rathmannsdorf.de

Fremdenverkehrsamt Rosenthal-Bielatal
Schulstraße 1
Telefon: 035033 70291
touristinformation@rosenthal.bielatal.de

Touristinformation
Reinhardtsdorf-Schöna
Waldbadstraße 52 d
Telefon: 035028 80737

tourismus@reinhardtsdorf-schoena.de

Touristinformation Sebnitz
Neustädter Weg 10
Telefon: 035971 70960
touristinfo@sebnitz.de

Stolpen-Information
Markt 5, Stolpen
Telefon: 035973 27313
stolpen-information@t-online.de

Touristinformation Struppen, Hauptstraße 48
Telefon: 035020 70418
gemeinde@struppen.de

Tourist-Information Stadt Wehlen, Markt 7
Telefon: 035024 70414
gaesteamt@stadt-wehlen.de

Tourismus-Service-Zentrum Neustadt
J.-Sebastian-Bach-Str. 15
Telefon: 03596 501516

Tourismusverband Sächsische Schweiz e.V.
Bahnhofstraße 21, Pirna
Telefon: 03501 470120
info@saechsische-schweiz.de
Touristinformation Prossen
Talstraße 6
Telefon: 035022 41228
fremdenverkehrsverein-

prossen@t-online.de
Tourismusbüro Glashütte
Schulstraße 4 a
Telefon: 035053 329829
www.glashuette-sachs.de

Touristinfo Geising
Hauptstraße 25
Telefon: 035056 38912
ortsverwaltung@geising-osterzgebirge.de

Tourismusverband Erzgebirge
Regionalbüro Dippoldiswalde
Markt 2
Telefon: 03504 614877
dippoldiswalde@erzgebirge-tourismus.de

Tourismusverband Sächsisches Elbland
Fabrikstraße 16, Meißen
Telefon: 03521 76350
info@elbland.de

Kulturlandschaft Moritzburg GmbH - Touristinformation
Schlossallee 3b, Moritzburg
Telefon: 035207 8540
info@kulturlandschaft-moritzburg.de

(Für die Richtigkeit dieser Informationen übernehmen wir keine Gewähr)

Häufig wiederkehrende Veranstaltungen Festung Königstein

Ausstellungen auf der Festung: „Baugeschichte und Geschichte des Staatsgefängnisses“, „Geschossmagazin“, „Kommandantenpferdestall“, „Baugeschichte und Geschichte Riesenweinfässer“, „Geschichte des Schatzhauses als „Tresor“, „Der Königstein ganz klein – Modelle zum Festungsbau und Kriegsgeschehen“, „Vom Tretkran zum Panoramaaufzug“, „Geschichte des Brunnens und der Wasserförderung“

Erlebnistour

am 5. und 27. Juni sowie 18. Juli 2015: Weingenuß auf schmaler Spur - Geschmackvolle Zugfahrt durch den Lößnitzgrund, 17 Uhr Bahnhof Radebeul Ost, Schmalspurbahn

Schostakowitsch-Tage

19. bis 21. Juni 2015 im Kurort Gohrisch

Feuerwehrausstellung

Bis 30. Juni 2015: Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Dippoldiswalde im Museum Dippoldiswalde.

Einfach - Vollkommen

Ausstellung „Sachsens Weg in die internationale Uhrenwelt - Ferdinand Adolph Lange zum 200. Geburtstag“, Mathematisch-Physikalischer Salon im Dresdner Zwinger, täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr

Huschelfest

5. bis 7. Juni 2015: Ehrenberger Huschelfest und Sonnwend mit der FFW und dem Bergsteigerchor auf der Napoleonschanze

Stadtmuseum Pirna

Bis 12. Juli 2015: Ausstellung „Vom Elbtal ins Gebirge“ – Malerei jenseits der Dresdner Romantik

Ausstellung Lohengrin

19. Juni bis 16. August: Richard-Wagner-Stätten Graupa

Ausstellung

Bis 26. September 2015: Hermann Naumann Jubiläum 85 - Malerei-Grafik-Plastik (Eröffnung 16. Mai, 17 Uhr). Gleichzeitig Kabinett-Ausstellung VIII „100 Jahre Villerooy & Boch“. Do. 15 bis 19 Uhr und Sa. 11 bis 16 Uhr. Galerie im Hofmannschen Gut, Alte Dorfstr. 8, Dittersbach/Stolpen

Mythos und Macht

Bis 28. Juni 2015: Ausstellung in den Städtischen Sammlungen Sebnitz, Hertigswalder Str. 12 - 14

„Farbige Ansichten“

8. Juni bis 28. August 2015: Ausstellung mit Gisbert Denkert im Rathaus Pirna

Ausstellung

10. Juni bis 28. August 2015: „Väterbilder-Jungenbilder“ im Stadthaus Pirna, Am Markt 10



„Kräuterfrauen“

5. Juni 2015, 17 Uhr sowie 7. und 28. Juni 2015, 10 Uhr: Kräuterführungen rund um die MEDIAN Klinik im Kurort Berggießhübel mit anschließender Verkostung. Treff: Haupteingang MEDIAN Klinik.

Sonderausstellung

„Den WolLüsten ergeben“ 11. Juni bis 23. August 2015, täglich 10 bis 18 Uhr: Kornkammer Burg Stolpen

Historischer Kalkofen

Das Museum ist bis September jeden 3. Sonnabend im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet, Bahretal Ortsteil Borna

Herzlich willkommen im Ferienhaus Albert

Dorfstraße 10b
01814 Kleingießhübel

Malerisch auf einer Hochfläche über dem Krippental am Fuße des kleinen Zschirnsteins liegt Kleingießhübel. Schützend erhebt sich der kleine Zschirnstein über dem idyllischen Ort, der ringsum von ausgedehnten Wäldern umgeben ist. Genießen Sie Ihren Urlaub bei uns. Wir bieten Ihnen 2 modern und gemütlich eingerichtete Ferienwohnungen bis zu 12 Personen.

Tel. 035022 41234 • Fax.035022 41472 • albert@albert-transporte.de • www.ferienhaus-albert.de

Elbhauptfest

26. bis 28. Juni 2015 zwischen Dresden und Pillnitz

Neues auf der Höhe

Bis 1. November 2015: Ausstellung auf der Festung Königstein

Führungen Untertage

im Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, 10 bis 17 Uhr, Talstraße, Kurort Berggießhübel

Biker-Party

26. bis 28. Juni 2015: 11. Lohmener Motorradfest

Schloss-Führung

Eine Zeitreise durch das Schloss Lauenstein und die Geschichte des Osterzgebirges. Jeden 1. Freitag im Monat 10 Uhr

Prost! 1.000 Jahre Bier

Ausstellung »Prost! 1.000 Jahre Bier in Sachsen« auf der Albrechtsburg Meissen. Alle Bier- und Brauinteressierten erhalten einen Einblick in die Geschichte und die Bedeutung des Bieres.

Zwischen Ruinen und Gräbern

Robert Sterl an der Westfront in Frankreich 1915 - Sonderausstellung im Robert-Sterl-Haus bis 5. Juli 2015. Robert-Sterl-Straße 30, Struppen / Ortsteil Naundorf, ÖZ: bis Oktober Donnerstag-Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Ballett in vier Teilen

5. Juli und 9., 11., und 17. September 2015: Impressing the Czar mit dem Semperoper Ballett, Semperoper Dresden

12. Symphoniekonzert

10. und 11. Juli, 20 Uhr, 12. Juli 11 Uhr: Werke von Paul Hindemith und Robert Schumann, Semperoper Dresden

INDIEN YOGA® Event

26.6. von 17 bis 19:15 Uhr, 27.6. von 8 bis 9:45 Uhr und 17 bis 18:45 Uhr, 28.6. von 8 bis 9:45 Uhr mit Yoga-Coach S. Singh aus Indien, Infos im Haus des Gastes Bad Schandau 035022 90030

5. Juni - Freitag Kräuterwanderung

rund um den Pfaffenstein und Quirl mit Marlen, 10 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Wild und romantisch

durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinformation Stadt Wehlen, Markt 7

Schlossführung

Sonnenstein - zwischen Historie und Moderne, 16 bis 17:30 Uhr ab Brunnen im Schlosshof am Landratsamt Pirna

Erlebnisgastronomie

Hinter Schloss & Riegel, 18 bis 21:30 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Manche mögen's Kreis
Mit Robert Kreis. Sein neues Bühnenprogramm "Manche mögen's"

DIE SÄCHSISCHE SCHWEIZ MEHR ERLEBEN...

Sommer an der Elbe

... UND VON DER LINKEN ELBSEITE HABEN SIE DEN BESTEN BLICK!

Entdecken Sie dabei kulinarische Genüsse:

Liebe geht durch den Magen... Die Liebe zum Kochen und zu richtig guten Zutaten auch! Und das sehen und schmecken Sie bei uns im Erbgericht in Krippen!

Täglich köstlich Ob à la carte, saisonal, regional oder unser besonderes Abendmenü: Chefkoch Stefan Schülbe & sein Team freuen sich auf Sie!

Im Erbgericht: Im Juni | **SPARGEL & ERDBEEREN** | Im Juli | **MATJES**

Hotel & Restaurant
035028-86290
Bächelweg 4 |
Bad Schandau-Krippen

ERBGERICHT

- am Elberadweg
- ideale Wanderrast am Malerweg zwischen Elbe und Barbarine
- sonnige Terrasse, Biergarten

...MEHR KULINARISCHES AN DER ELBE & IM KIRNITZSCHTAL | WWW.PURA-HOTELS.DE

HOTEL GASTHAUS ZUR EICHE

Radelrast & Feierabendeinkehr

Jeden Dienstag ab 17 Uhr

Grillabend mit „All you can eat“-Buffet

☎ 035028-80241

Kreis“ präsentiert er diesmal in Form einer „Bühnografie“, da es die zeitraubenden Tournées ihm noch nicht erlaubt haben, eine Biografie zu schreiben. Er lässt zahlreiche Erinnerungen Revue passieren und malt uns mit Hilfe seiner einzigartigen musikalischen Perlen der Weimarer Zeit ein buntes, schillerndes Bild seines bisherigen Lebens. 19:30 Uhr im Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2. Karten: 0351 65261822 oder kasse@kulturhaus-freital.de

Musiksommer

Familienkonzert zum internationalen Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, Ev.-Luth. St. Johanniskirche, Bad Schandau

Unlimited blues

Unlimited Blues ist ein Projekt zweier herausragender Musiker Lutz „Kowa“ Kowalewski und Bernd Kleinow bluesen aus dem Bauch für die Seele mit Akustik-Gitarre, Bass-Drum und Harmonika. Beide Musiker sind Meister auf ihren Instrumenten und überzeugen durch handwerkliches Können und lockeres experimentelles Musizieren. 20 Uhr in der Kleinkunsthöhle Q24 in Pirna

Veranstaltung

Peter Kube „Die Welt ist nicht immer Freitag“, 20 Uhr, Naturbühne Maxen, Müglitztal OT Maxen

Biergarten „Am Bach“ im Kurort Rathen

Wettrudern auf dem Amselsee

Am 18. Juli 2015 ist wieder das Wettrudern um den Amselseeepokal auf dem Amselsee bei Rathen angesetzt. Und danach geht es in den Biergarten „Am Bach“ direkt im Kurort. Da kann man den Wettkampf „auswerten“ oder auf den eignen Sieg oder auch die Niederlage ein Bierchen ausgeben. Die Kinder kommen endlich zu ihrer kühlen Limmo und einem Eis, Mutti zu ihrem Pott Kaffee und sie vielleicht als Bootsführer

Abendführung

Öffentliche Abendführung mit dem Stadtwächter von Stolpen, 21:21 Uhr ab Marktplatz Stolpen, Postmeilensäule

Nachtwanderung

am Pfaffenstein und Quirl, 21:30 Uhr ab Pfaffendorf Busplatz / Ortsmitte / Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

6. Juni - Samstag Kräuterekursion

Beginn: 10 Uhr an der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf, Dauer ca. 3 Stunden

Edelsteinsuche

im Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, 10 Uhr im Kurort Berggießhübel

Kinder- und Familienfest

um die Neustadthalle, 10 bis 17 Uhr, Neustadt i. Sa.

Wanderung

Wilde Felsenwelt im Schmilkaer Gebiet, 10:30 Uhr – 16:30 Uhr, Schmilka Gaststätte „Grenzack“

Großes Heerlager

Die Schweden erobern den Königstein - Heerlager historischer Uniformgruppen zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges mit mehr als 250 Akteuren aus Deutschland und den Niederlanden, 11 bis 17 Uhr auf der Festung Königstein

Biergarten „Am Bach“ im Kurort Rathen

zu einem großen kühlen Blondem. Im Trubel des Kurortes und trotzdem in aller Ruhe, denn der Biergarten liegt auf der anderen Seite des Grünbaches. Die flanierenden Rathen-Besucher sind sozusagen am anderen Ufer.

Übrigens verrät der Begriff „Biergarten“ nur die halbe Wahrheit. Familie Friedrich hat Angebote auf der Speisekarte, die den Besuch auch kulinarisch zum Erlebnis machen, z.B. „Runzelkartoffeln mit Zaziki & Aioli oder Gegrilltes, Brotzeiteller und Spanische Speisen. Für Genießer des Süßen gibt es beispielsweise hausgebackene Kuchen oder Chokoladen cioccolateria Eraclea. Und das alles täglich ab 12 Uhr.

Biergarten & Ferienwohnung „Am Bach“

Fam. Friedrich
Am Grünbach 4,
01824 Rathen
Tel.: 035024 70327
Funk: 0173 3668207
info@biergarten-rathen.de

Ferienwohnung 60m² bis 5 Pers.
Biergarten 40 Personen
Gasträum für Feiern bis 20 Pers.
Biergarten tägl. ab 12 Uhr geöffnet.
www.biergarten-rathen.de

Stadtgang mit Wolfgang

Am schönen Samstag-Vormittag zeigt Ihnen das Pirnaer Urgestein Wolfgang Bieberstein Besonderheiten der Altstadt. 11 Uhr ab Touristservice Pirna, Am Markt 7

Bergbau-Erlebnistage

Samstag im Bergbaumuseum: Welterbe-Tour, Bergbau-Tour und Wissens-Tour. Am Sonntag: Entdecker-Tour, Welterbe-Tour und Mineralien-Tour. Alle genauen Informationen erhalten Sie im Tourist-Info-Büro oder im Bergbaumuseum Altenberg.

Gaststätte Jagdstübel

Wir bieten Ihnen Hausmannskost und Wildspezialitäten. Gern richten wir auch Ihre Feiern aus.

Öffnungszeiten:
Mi. - Fr. ab 17 Uhr, Sa., So. & Feiertage ab 11.30 Uhr
Bestellungen nehmen wir gern auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten entgegen.

Cunnersdorf Nr. 51, 01824 Cunnersdorf • Tel.: 035021 68730

Festung unterirdisch

Sonderführung Tiefkeller, Kasematten und Munitionsladensysteme, 12 und 13 Uhr Festung Königstein

Stadtteilstadt

in Pirna Copitz, ab 12 Uhr

Höhleentour

am Quirl, 14 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Altstadtführung

am Samstag mit dem TouristService, 14 bis 15:30 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Musiknachmittag

Lieder und Arien, 16 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

Festival-Konzert

23. Festival „Sandstein und Musik“, 17 Uhr, Ev.-Luth. Pfarrkirche Reinhardtsgrimba, Pfarrweg 2

Erlebnisastronomie

Großes Gelage der Kurfürstin, 18 bis 22 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Konzert im Atrium

Die Elbland Philharmonie Sachsen spielt Klassikhits „Zeitgeister“, 19 bis 21 Uhr im Atrium Manufaktur Glashütte Original, Altenberger Straße 1, Glashütte

7. Juni - Sonntag Höhleentour

Start 9 Uhr Stadt Wehlen Saarstraße 5. Inklusive Bahnticket von Stadt Wehlen nach Königstein - Begleitung eines Tourguides mit der Bahn in den Höhlen und auf dem Wasser - Lunchpaket. Wanderung ca. 0,5 h zu den Höhlen, Höhlenbesichtigung ca. 3h, Abstieg nach Königstein ca. 0,5h, Schlauchbootfahrt

von Königstein nach Stadt Wehlen ca. 2h, Ankunft ca. 17 Uhr in Stadt Wehlen am Startpunkt.

Fototour

im Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, 9 Uhr, Kurort Berggießhübel

Wanderung

Zur Felsenburg Schauenstein und zum Kleinen Prebischt, 9 Uhr ab Schmilka, Gaststätte „Grenzack“

Kinderstück

„Zwei Gallier auf großer Reise“, 15:30 Uhr, Naturbühne Maxen, Müglitztal OT Maxen

„Taiji im Park“

16 bis 17:30 Uhr, Kurpark Bad Schandau

Konzert

Pianofortefest Meissen, 16 Uhr, Richard-Wagner-Stätten Graupa

Festival-Konzert

23. Festival „Sandstein und Musik“, 17 Uhr, Ev.-Luth. Kirche Papstdorf, Alte Hauptstraße

Festkonzert

10 Jahre chorus 116 e.V. „Wer will mir wehren zu singen“, 18 Uhr Weinbergkirche Pillnitz

8. Juni - Montag Wanderung

zum Brand, 8:30 Uhr ab Touristinformation Königstein, Pirnaer Straße 2

Altstadtführung

am Montag mit dem TouristService, 14 bis 15:30 Uhr, TouristService Pirna, Am Markt 7

Erzgebirgsprogramm

mit den „Bimmelbah“ Musikanten“, 19 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba, Hauptstraße 39

9. Juni - Dienstag Wanderung

Geführte Wanderung in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr ab Touristinformation Königstein, Pirnaer Straße 2

Wanderung

Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Amouren des Königs

„August der Starke und seine Mätressen“, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes, Markt 12, Bad Schandau

10. Juni - Mittwoch Führung

In 60 Minuten durch 100+2 Jahre, 15 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba, Hauptstraße 39

Hohnsteiner Kaspertag

Auf den Spuren des Hohnsteiner Puppenspielers Max Jacob wandeln und Kaspertheater schauen, 16 Uhr Eingang Burg Hohnstein

Stadtführung

Biddeln mit Landwein und Schnideln, 18 bis 20 Uhr, TouristService Pirna, Am Markt 7

Reisereportage

Abenteurer in der Welt - von hohen Bergen und fremden Kulturen, mit Götz & Sabine Wiegand. 19 Uhr in der Buchscheune Kastanienhof, Hauptstraße 59 in Struppen

12. Juni - Freitag

Wild und romantisch
durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinformation Stadt Wehlen, Markt 7

Erlebnisgastronomie
Churfürstliches Bankett August Rex, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten Festung Königstein

Sportlerfasching
43. Sportlerfasching mit Pfiff - 4. Bärensteiner Firmenmeisterschaften im Festzelt, Start ist 19 Uhr an der Feuerwehr in Bärenstein

Schloss- & Schützenfest
auf Schloss Lauenstein - großes Königsschießen mit anschließendem Bieranstich und Eröffnungsdisko.

Trio d' Amore
Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Schwarze Grütze Musikkabarett
Dirk Pursche und Stefan Klucke sind nie dem tagespolitischen Kleingeist hinterhergeholt und hatten schon immer den Blick für das Große im Kleinen, und sind der beste Beweis dafür, dass Gesellschaftskritik auch ohne Politiker-Bashing auskommt. Fine geschliffener Wortwitz verbindet sich mit musikalischem Können, bitterböse gesellschaftliche Seitenhiebe sind virtuos mit dem reinen Spaß an der Sprache gewürzt. 20 Uhr in der Kleinkunstabühne Q24 in Pirna

Altstadtführung Pirna
mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Erlebnisgastronomie
Königliches Paradediner seiner Majestät, 18 Uhr, Restaurant Kasematten Festung Königstein

Sportlerfasching
43. Sportlerfasching mit Pfiff - ab 10 Uhr 23. Karl-Naumann-Ge-



Spaß für die ganze Familie!
QUADspass
QUADspass • Parcours direkt an der Elbe • 01824 Kurort Rathen
Telefon: 0162 8030910 • www.quadspass-ritter.de

Auf unserem **Parcours** im Kurort Rathen kommen „Nachwuchs-Rennfahrer“ (5 - 12 J.) voll auf ihre Kosten! Auf unserer täglich **geführten Tour** bieten wir besonders **QUAD-Einsteigern** größtes Vergnügen.
Höchste Sicherheit und viel Spaß!
tägl. geöffnet: Ostern - Sep. 11-17 Uhr, Okt. 11-15 Uhr, siehe tägl. Internetinfo

denkturnier im Handball (im Leitingrund) & 43. Sportlerfasching im Festzelt, 19 Uhr

Schinderbrückenfest
...ein großes Fest mit Wildschweingrillen, Zinngießen, Live-Musik und Lagerfeuer. Brückenzoll: 1 Thaler, 16 Uhr in Schellerhau

Schloss- & Schützenfest
auf Schloss Lauenstein - Schützenfrühstück, Schützenumzug und die Ehrung des Schützenkönigs. Abgeschlossen wird der Tag mit der Schlossnacht.

Kornkammerdantz
Musikgruppe „Dudelsacksen“ & Tanzgruppe „Stolp(n)er Folk“, 20 Uhr, Kornkammer Burg Stolpen

Sachsen, 11 Uhr ab TouristService, Am Markt 7, Pirna

Sportlerfasching
43. Sportlerfasching mit Pfiff - ab 13.30 Uhr gibt es eine große Flugentenshow zum Mitmachen mit anschließender Siegerehrung und Kaffee & Kuchen. Das Spielmobil ist mit dabei und ab 16 Uhr gibt es Unterhaltung mit Peter Flache.

Sammlungen, 15 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

8. Kammerabend
20 Uhr in der Semperoper Dresden, www.staatskapelle-dresden.de

Die Elbe hat es mir erzählt
Eine Sagenreise entlang unserer schönen Elbe von Schmilka bis Dresden, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes Bad Schandau

Altstadtführung Pirna
mit dem TouristService, 14 Uhr, TouristService, Am Markt 7

Musical Revue
Kurort Altenberg - DKB-Eiskanal 14:30 Uhr „Musical Revue“ Sonderkonzert der Elbland Philharmonie Sachsen im DKB-Eiskanal. Ticktes im Tourist-Info-Büro Altenberg oder an der Bobbahn Altenberg.

Jubiläum
150 Jahre FFW Bad Schandau - mit Chor und Partyband Highline auf der Elbwiese unterhalb der Toskana Therme

Altstadtführung Pirna
mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Festival-Konzert
23. Festival „Sandstein und Musik“ mit der Sächsischen Bläserakademie, 17 Uhr, Ev. Kirche Pretzschendorf

Erlebnisgastronomie
Zu Gast bei Schwejk, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Sommersonnenwende
mit dem Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ und der Freiwilligen Feuerwehr Hohnstein. 19.30 Uhr auf der Napoleonschanze nahe Hohnstein.

Sommersonnenwende
Sportplatz Langenwolmsdorf, SV Langenwolmsdorf

Sommersonnenwende
19 Uhr Wildgehege Heeselicht, Förderverein der FFW Heeselicht

Abendstück
„Diener zweier Herren“, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Auf eigene Faust
oder: Kasper spielt Goethe, 20 Uhr im Max Jacob Theater Hohnstein

21. Juni - Sonntag

Pirnaer Stadtfest 2015
Wanderung
zur Talsperre Bad Gottleuba, 9 Uhr ab MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Festung exklusiv
Sonderführung die Highlights der Festung Königstein, 13 Uhr

Bastionenführung
Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Musikfestival
Ceska Kamenize, 14 Uhr auf der Elbwiese unterhalb der Toskana Therme

Prinz Eselsohr
Puppenspiel für Menschen ab 4

Sonntagsmusik
in der Garnisonskirche mit Dr. Felix Friedrich, Altenburg, 12 bis 16:15 Uhr Festung Königstein

Festung amüsant
Schließkapitän Clemens plaudert über den Festungsalltag, 13 Uhr Festung Königstein

Bastionenführung
Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Klassik im Schloss
15 Uhr im Landschloss Pirna-Zuschendorf

Schloss- & Schützenfest
auf Schloss Lauenstein - Tag der offenen Tür in der Freiwilligen Feuerwehr in Lauenstein.

Musik in Peter-Paul
Orgelmusik aus Deutschland, Skandinavien, Belgien, England und Amerika, 19 Uhr in der Stadtkirche Sebnitz

Sonnenwendfeier
Feuerwehr OT Waltersdorf

15. Juni - Montag
Wanderung
zum Rauenstein, 9 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Altstadtführung Pirna
mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

16. Juni - Dienstag
Wanderung
in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Wanderung
Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Führung
in den Medizinhistorischen

19. Juni - Freitag

Pirnaer Stadtfest 2015
Kräuterwanderung
rund um den Pfaffenstein / Quirl mit Marlen, 10 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Wild und romantisch
durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinfo Stadt Wehlen

Pirnaer Unikate
Aus Pirnas Schatzkiste, 17 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Erlebnisgastronomie
Böttgers geheime Tafeley, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Sommersonnenwende
Sportplatz Langenwolmsdorf, SV Langenwolmsdorf

Vier Jahreszeiten
Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Abendführung
mit dem Stadtwächter von Stolpen, 21:21 ab Marktplatz Stolpen, Postmeilensäule

Nachtwanderung
am Pfaffenstein / Quirl, 21:30 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

20. Juni - Samstag

Pirnaer Stadtfest 2015
Kräuterexkursion
Beginn: 10 Uhr an der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf, Dauer ca. 3 Stunden

Sportfest
mit Sonnenwendfeier, 14 Uhr, Wehlener Elbwiesen oberhalb des Fähranlegers



Gästehaus Schmidt
...umgeben von traumhafter Natur
Mit herrlichem Ausblick auf die Berge, idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Ausflüge.
Ferienhaus, Ferienwohnungen, Zimmer für 1-15 Personen, Nichtraucherhaus, gemütlicher Aufenthaltsraum mit Sat-TV, Küchenzeile, Grillmöglichkeit auf der Terrasse, Haustier auf Anfrage, Internetzugang, Kinderspielplatz. Vermietung ganzjährig, **Preis: ab 19 EUR p.p./Nacht** - Hausprospekt anfordern
Inh. Lutz Schmidt: Bauerngasse 91, 01824 Gohrisch, OT Papstdorf
Tel.: 035021 67945 Funk: 0151 11646053 Fax: 035021 99547
info@gastehaus-schmidt.de www.gastehaus-schmidt.de

Festung bei Nacht
schaurige Geschichten aus der Festungschronik. 22 Uhr Nachtführung Anmeldung: 035021 64607

13. Juni - Samstag
20. Heimkinder-Ausfahrt
der Motorradfreunde „Beinhart“ aus Pirna, 9 Uhr ab Berggießhübel

Stadtgang mit Wolfgang
Am schönen Samstag-Vormittag zeigt Ihnen das Pirnaer Urgestein Wolfgang Bieberstein Besonderheiten der Altstadt. 11 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

5. Waldbadrock
im Waldbad Polenz

14. Juni - Sonntag
Kleine Mühlentour
und Besuch der Bährmühle, 9 Uhr ab MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Familientag
im Gesundheitspark, 10 bis 18 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Führung
Pirna und die Reformation in

Demonstration für die Erhaltung des Festzeltes Obervogelgesang

Am 9. Juni 2015 von 16 bis 18 Uhr auf dem Pirnaer Obermarkt - mit Kaffee, Kuchen, Bockwurst und alkoholfreie Getränke für unsere Unterstützer.

Gasthof Obervogelgesang - Interessengemeinschaft Festzelt

Gasthof Obervogelgesang

- Gasthof am S-Bahn-Haltepunkt
- am Elberadweg
- am Fuße der Königsnase
- freie Besucherzufahrt

Tel.: 03501 762588 www.gasthof-obervogelgesang.de



Schlauchbootfahrten auf der Elbe und Veranstaltungen im Festzelt

z.B. von Königstein elbabwärts über Kurort Rathen, Stadt Wehlen nach Obervogelgesang mit Ziel Gasthof. Unsere maximale Kapazität beträgt 68 Personen. Anreise mit Auto oder Fahrrad über den Elberadweg möglich, Parkplätze am Gasthof. Anschließend Zugfahrt zum Start nach Königstein. Nach der Schlauchboottour ggf. Weiterfahrt auf dem Elberadweg.

- Parkplätze am Haus
- Biergarten an der Elbe täglich ab 11 Uhr
- Schlauchbootausleihe für Fahrten auf der Elbe jetzt auch unter 0173 6933545
- Gaststätte mit 40 Plätzen und Veranda für 50 Personen

Auch 2015 soll das Festzelt aufgebaut werden

Veranstaltungstermine:

- 31. Juli bis 2. August: Ortsfest Obervogelgesang
- 21. August: Musik und Tanz mit „The Firebirds“
- 6. September: Viel Spaß mit den Bierhähnen
- 26. September: letztes Konzert der Gruppe Electra

Eisenbahnwelten im Kurort Rathen - www.eisenbahnwelten-rathen.de

Schau wird internationaler

Wie die Zeit vergeht. Schon ist es zehn Jahre her, dass Familie Hanisch in Altraten ihr kühnes Projekt der wahrscheinlich weltgrößten Gartenbahnanlage startete. Zwei Jahre später, Ostern 2007 war Eröffnung. Seit dieser Zeit sind Jahr für Jahr neue Attraktionen auf die Anlage gekommen. Im letzten Winter wurde es sogar international.

Als neue Attraktion wurden fünf Schweizer Häuser für das „Schweiz-Projekt“ gebaut, das Ende Juni vollendet sein wird. Dafür entsteht ein neuer Teich mit Bachlauf und das Gebiet um das Matterhorn mit dem weltberühmten Landwasserviadukt wird nachempfunden. Nach Fertigstellung fahren hier Modelle authentische Schweizer Züge der Rhätischen



Das Matterhorn ist schon da, bald werden hier auch Schweizer Züge fahren.

Bahn und der Matterhorn-Gottardbahn.

Außerdem wurden in der Winterzeit neue Lokomotiven und

Fahrzeuge angeschafft, da einige Modelle schon etwas in die Jahre gekommen sind: die leichte Dampflok BR 24, die E-Lok E 194, die V 100 und mehrere neue



Wagone. Anfang April wurde Modellbauer Thomas eingestellt. Er kümmert sich liebevoll um Gebäude, Fahrzeuge und Equipment. Nach drei Wochen Reinigungsarbeit und Restauration ist nun der „alte“ Glanz der Gesamtanlage hergestellt. Der Gesamtlauf der Modell-Elbe wurde neu abgedichtet, um größere Wasserverluste zu vermeiden. Alle Werbetafeln im Eingangsbereich und im Kurort Rathen wurden gegen neue, modernere ersetzt, um auch hier dem Qualitätsanspruch der weltweit größten Garteneisenbahn gerecht zu werden.

Wir freuen uns gemeinsam mit unseren Gästen auf eine erlebnisreiche Saison. *Lothar Hanisch*

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr, letzter Einlass 17 Uhr



Jahre, 15 Uhr im Max Jacob Theater in Hohnstein

Kinderstück

„Zwei Gallier auf großer Reise“, 15:30 Uhr, Naturbühne Maxen

Orgelkonzert

Werke von Bach, Bartholdy und Improvisationen, 16 Uhr Kirche Reinhardtsgrimma

Festival-Konzert

23. Festival „Sandstein und Musik“ mit der Musikschule Sächsische Schweiz, 17 Uhr, Ev. Kirche Lohmen

Gospel-Konzert

„Seven“: Take thee highroad mit Thomas Stelzer Gospel Crew, 18 Uhr Weinbergkirche Pillnitz

22. Juni - Montag Wanderung

zum Brand, 8:30 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

4. Aufführungsabend

Werke von Schostakowitsch, Arvo Pärt, Benjamin Britten. 20 Uhr in der Semperoper Dresden

23. Juni - Dienstag Wanderung

in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Wanderung

Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Unterhaltung

Musical- und Filmhits mit Madeleine Wolf, 19 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Amouren des Königs

Lesung „August der Starke und seine Mätressen“, Die Amouren des Sachsenkönigs, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes Bad Schandau

24. Juni - Mittwoch Führung

In 60 Minuten durch 100+2 Jahre, 15 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Vorlesestunde

für Büchermis ab 3, 16 Uhr, Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76

Stadtführung Pirna

Biddeln mit Landwein und Schnideln, 18 Uhr TouristService, Am Markt 7

26. Juni - Freitag Wild und romantisch

Wanderung durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinfo Stadt

Wehlen, Markt 7

Erlebnisgastronomie

Hinter Schloss & Riegel, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Von Jiddisch bis Klezmer

Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Sommermusiken

in der Wehlener Radfahrerkerche, 19:30 Uhr, Markt 4, Stadt Wehlen

Die besten Witze der Sachsen

Peter Ufer „Kenn ‚se den?“ - Die besten Witze der Sachsen. Wie die Sachsen lachen, worüber und warum, das erzählt der Autor und Redakteur Peter Ufer. 20 Uhr, Burgtheater Burg Stolpen

Festung bei Nacht

Schaurige Geschichten aus der Festungschonik, 22 Uhr Nachtführung nur mit Voranmeldung: 035021 64607

27. Juni - Samstag Wanderung

Wilde Felsenwelt im Schmilkaer Gebiet, 10:30 Uhr ab Gaststätte „Grenz-zeck“, Schmilka

Stadtgang mit Wolfgang

Am schönen Samstag-Vormittag zeigt Ihnen das Pirnaer Urgestein Wolfgang Bieberstein Besonderheiten der Altstadt. 11 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Jagdhörner

Konzert der Jagdhornbläser Polenz, an der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf, Beginn 15 Uhr

Erlebnisgastronomie

Königliches Paradediner seiner Majestät, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein



Schlosshof Open Air mit Strömkarlen

„Edda-Sänger“ – Strömkarlen singt Lieder aus der Edda 10 Jahre Strömkarlen – 1000 Jahre nordische Dichtkunst: Das Programm zum Jubiläumsjahr 2015

Seit im 13. Jahrhundert in Island eine umfassende Sammlung von alten Götter- und Heldenliedern zusammengetragen wurde, ist die Faszination für die später unter dem Namen „Edda“ bekannten

Verse mit Ihrer archaischen, bildgewaltigen Sprache bis heute ungeboren. Der aus Nordschweeden stammende Sänger und Gitarrist Stefan Johansson und seine deutschen Kollegen Christina Lutereit und Guido Richarts sind seit 10 Jahren für ihre stimmungsvollen Bearbeitungen nordischer Songs bekannt, und für ihr 5. Album zum Jubiläumsjahr 2015 haben sie sich einer ganz besonderen Aufgabe gewidmet: Der Neuvertonung ebenjener Edda-Lieder, ganz zurück zu den Wurzeln nordeuropäischer Kultur. 20 Uhr Schloss Weesenstein

Kleines Burgtheater
Bernd-Lutz Lange & Kuf Kaufmann, 20 Uhr, Kornkammer Burg Stolpen

Mad East Challenge
Mountainbike Veranstaltung für Freizeit- und Profisportler auf dem Liftparkplatz Altenberg. Anmeldungen sind unter www.madmision.de bzw. am Starttag bis 9 Uhr möglich.

**28. Juni - Sonntag
Sektfrühstück**
Fantastische Aussicht, strahlender Sonnenschein und frische Brötchen – ein exklusives Sektfrühstück hoch über dem Elbtal, 7 bis 9 Uhr Festung Königstein, Nur mit Voranmeldung: 035021 64607

Wanderung
Zur Felsenburg Schauenstein und zum Kleinen Prebischt, 9 Uhr ab Gaststätte „Grenzack“, Schmilka

Kleine Mühltour
und Besuch der Bährmühle, 11 Uhr ab MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Entdeckertour
Auf den Spuren von Schließkapitän Clemens – GPS-Entdeckertour für Familien, 11 bis 17 Uhr Festung Königstein

Sonntagsbrunch
im Steinreich am P+R-Parkplatz Bastei in Rathewalde

Festung amüsant
Schließkapitän Clemens plaudert über den Festungsalltag, 13 Uhr Festung Königstein

Bastionenführung
Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Schlauchboottour
Start 13:45 Uhr Stadt Wehlen Saarstraße 5. Inklusive Bahnticket von Stadt Wehlen nach Bad Schandau - Begleitung eines Tourguides mit der Bahn und auf dem Wasser - Schlauchbootfahrt von Bad Schandau nach Stadt Wehlen mit Zwischenstopp in Kurort Rathen - Ankunft ca. 18 Uhr in Stadt Wehlen am Startpunkt.

„Heitere Muse“
Chorkonzert, 14:30 Uhr, Marktplatz Stadt Wehlen

Mad East Challenge
Mountainbike Veranstaltung für Freizeit- und Profisportler auf dem Liftparkplatz Altenberg. Anmeldungen sind unter www.madmision.de bzw. am Starttag bis 9 Uhr möglich.

**29. Juni - Montag
Wanderung**
zum Rauenstein, 9 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Altstadtführung
mit dem TouristService Pirna, 14 Uhr, TouristService, Am Markt 7

Diavortrag
„Quer durch die Sächsische Schweiz“, 20 Uhr, Touristinfo Gohrisch, Neue Hauptstraße 116 b

**30. Juni - Dienstag
Wanderung**
in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr, Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Wanderung
Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Schreibwerkstatt
NATUR, 18 Uhr in der Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76

Die Elbe hat es mir erzählt
Eine Sagenreise entlang unserer schönen Elbe von Schmilka bis Dresden, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes Bad Schandau

**1. Juli - Mittwoch
Hohnsteiner Kaspertag**
Auf den Spuren des Hohnsteiner Puppenspielers Max Jacob wandeln und Kaspertheater schauen, 16 Uhr Eingang Burg Hohnstein

Stadtführung
Biddeln mit Landwein und Schniddeln, 18 bis 20 Uhr, TouristService Pirna, Am Markt 7

**2. Juli - Donnerstag
Vollmondwanderung**
am Pfaffenstein / Quirl, 21:30 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

**3. Juli - Freitag
Haus- & Garten Träume**
Die Ausstellung im Grünen rund um die schönen Dinge des Lebens im reizvollen Ambiente des Schlossparks Weesenstein. Umrahmt von Musik und Kultur präsentieren die Aussteller eine hochwertige Auswahl an Pflanzen, Dekorationen und Accessoires. Gartenmöbel und -geräte sowie Mode und Kulinarisches runden das Ausstellungsangebot ab.

**NATIONALPARKZENTRUM
SÄCHSISCHE SCHWEIZ**

Dresdner Straße 2B, Bad Schandau / www.lanu.de
Anmeldung und Information, z. B. Bekanntgabe von Treffpunkten: 035022 50242

Veranstaltungen Juni und Juli 2015

**SAMSTAG, 6. JUNI 2015
VON 10 BIS 14 UHR**
Landeskundlich-botanische Exkursion „Mit Botanikeraugen durch das Böhmisches Niederland“ Streifzug zu interessanten Vertretern heimischer Flora auf Granitböden um Mikulášovice/ Nixdorf mit Petr Bauer von der LSG-Verwaltung Elbsandsteingebirge, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 2,50 €

**SAMSTAG, 13. JUNI 2015
VON 10 BIS 14 UHR**
Geologische Exkursion „Höhlen um Quirl und Pfaffenstein“ Erdgeschichtliche Betrachtungen zu verschiedenen Höhlentypen an Quirl und Pfaffenstein und ihren Entstehungsursachen mit Nationalparkführer Rainer Reichstein (Foto), Teilnahmebeitrag: 3,50 € / 2,50 €



**SONNTAG, 14. JUNI 2015
VON 10 BIS 12 UHR**
Führung im Botanischen Garten Bad Schandau „Die Pflanzenwelt des Elbsandsteingebirges“ Überblick zur Flora des Elbsandsteingebirges, darunter auch in freier Natur nur selten anzutreffende Arten mit Referent Sebastian Scholze, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 2,50 €

**SAMSTAG, 20. JUNI 2015
VON 10 BIS 14 UHR**
Familienexkursion „Mit Märchen, Sagen und Mythen durch die Nationalparkregion im Rosenmondwald beim Kirnitzschtal“ Waldspaziergang inmitten verspielter Felslandschaft, um im Monat der Geheimnisse die Legenden duftender wilder Rosen sowie anderer Pflanzen und Tiere

in Wort und Spiel zu ergründen. Mit Nationalparkführerin Anja Schaller, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 1,50 €

**SONNTAG, 21. JUNI 2015
VON 14:30 BIS 16:30 UHR**
Workshop im Kräutergarten (Foto ganz unten) „Von Johanniskraut und Gemüsezwiebel“ Erkundungen zu Erscheinungsbild und vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten der Arznei- bzw. Heilpflanze des Jahres 2015 und anderer Kräuter inmitten des duftenden Gartens eines alten Umgebendehauses in der Nationalparkgemeinde Hinterhermsdorf, Mit Monika Stisch, Teilnahmebeitrag: 5,- €

**SAMSTAG, 27. JUNI 2015
VON 10 BIS 14 UHR**
Geologische Exkursion „Entlang des Köglerpfades“ Erläuterungen zu landschaftsprägenden Besonderheiten im Umfeld der Lausitzer Überschiebung mit Zuzana Vařilová, Geologin des Stadtmuseums Ústí nad Labem/Außig, Treffpunkt: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 2,50 €

**SAMSTAG, 11. UND 25. JULI
VON 10 BIS 13 UHR**
Exkursion mit der Nationalparkwacht „Ameisen im Nationalpark Sächsische Schweiz“ Verschiedene Arten dieser bedeutsamen Insektenfamilie und Staunenswertes über deren Lebensweise und Rolle im Gefüge des Waldes mit



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Hartmut Goldhahn, Treffpunkt: Bastei, Buswendeschleife

**SAMSTAG, 25. JULI 2015
VON 10 BIS 14 UHR**
Geologische Exkursion „Hinterer Großer Zschand - Weberschlüchte“ Die Weberschlüchte und deren benachbarte Schlüchte und Gründe im westlichen Großen Zschand als Gebietskulisse spannender geologischer Erörterungen mit Nationalparkführer Rainer Reichstein, Treffpunkt: bei Anmeldung, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 2,50 €

**SONNTAG, 26. JULI 2015
VON 10 BIS 12 UHR**
Führung im Botanischen Garten Bad Schandau „Wald- und Moorpflanzen“ Geheimnisumwitterte fleischfressende und andere heimische Moor- und Waldpflanzen im Überblick mit Sebastian Scholze, Teilnahmebeitrag: 3,50 €/ 2,50 €

**ÖFFNUNGSZEITEN
NATIONALPARKZENTRUM**
Bis 31. Oktober 2015 täglich 9 bis 18 Uhr
In den sächsischen Ferien ist das NationalparkZentrum auch montags geöffnet

Bäckerei & Eiscafé
Gohrischer Bäcker
 Unser Café ist ab Ostern auch am Wochenende 14 bis 17.30 Uhr geöffnet. Montags haben wir ab 4. Mai 2015 wieder von 7 bis 10 Uhr geöffnet.
 Wir setzen auf handwerkliche Tradition und Qualität
 Neue Hauptstraße 112, Gohrisch
 Tel.: 035021 68288

Wild und romantisch
 Wanderung durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinfo Stadt Wehlen, Markt 7

Elbsandsteinbouldercup
 Elbwiese unterhalb der Toskana Therme, Infos und Anmeldung unter: www.elbsandsteincup.eu

Schlossführung Sonnenstein
 Zwischen Historie und Moderne, 16 Uhr, Brunnen im Schloßhof am Landratsamt

Erlebnisastronomie
 Churfürstliches Bankett August Rex, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten Festung Königstein

Kammermusikkonzert
 Int. Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Filmtour „Reel Rock 9“
 das Klettern im Yosemite Nationalpark, 20 Uhr, Kulturstätte Bad Schandau

„...weeßte?!“
 Mit Olaf Böhme, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Hohnsteiner Bergsommerabend
 Am Freitag spricht der Autor und

Bergfotograf Frank Richter über sein neues Buch „Elbsandstein-gebirge – Vom Erleben der Landschaft“, 20 Uhr Puppenspielhaus Hohnstein.

Abendführung
 mit dem Stadtwächter von Stolpen, 21:21 Uhr ab Marktplatz Stolpen, Postmeilensäule

Nachtwanderung
 am Pfaffenstein / Quirl, 21:30 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

4. Juli - Samstag Haus- & Garten Träume
 Die Ausstellung im Grünen rund um die schönen Dinge des Lebens im reizvollen Ambiente des Schlossparks Weesenstein.

Kräuterexkursion
 Beginn: 10 Uhr an der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf, Dauer ca. 3 Stunden

Wanderung
 Wilde Felsenwelt im Schmilkaer Gebiet, 10:30 Uhr ab Gaststätte „Grenz-zeck“, Schmilka

Elbsandsteinbouldercup
 Elbwiese unterhalb der Toskana Therme, Infos und Anmeldung unter: www.elbsandsteincup.eu

Höhlentour
 am Quirl, 14 Uhr ab, Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Altstadtführung Pirna
 mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

Erlebnisastronomie
 Zu Gast bei Schwejk, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Tag der Kunst in Pirna
 Factotum - Des Säufers schöne Seele. Eine multimediale Installation mit der Malerei von Ute Rausch zu den Romanen des Charles Bukowski sowie den Liedern und Texten des Tom Waits. 11 bis 18 Uhr und HC Schmidt & Andreas „Scotty“ Böttcher Szenisch-musikalische Lesung zu der Multimediashow, 15 Uhr in der Kleinkunstbühne Q24 in Pirna - Eintritt frei

Wehler Schützenfest
 18 Uhr, Pension „Zur alten Säge“, Dorf Wehlen

Sommerserenade
 80 Jahre Posaunenchor Sebnitz, 19 Uhr in der Stadtkirche Sebnitz

Festival-Konzert
 „Klassik Picknick“ Werke von Benjamin Britten, Astor Piazzolla,

Rodion Schtschedrin. 20 Uhr Gläserne VW-Manufaktur Dresden

Abendstück
 „Diener zweier Herren“, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Sommertheater
 „Ein dickes Ding“ - Eine Komödie nach „Lysistrata“ von Aristophanes, Es spielt die Theatergruppe Spielbrett e. V., 20 Uhr Schloss Lauenstein. Infos: 035054 25402.

Tag des Bergmanns
 im Bergbaumuseum Altenberg ab 12 Uhr. 14:30 Uhr Berparade vom Bahnhof aus. Ganztägig Spielmobil und Unterhaltung mit den Poissentaler Blasmusikanten und der Party-Rockband. Natürlich bietet auch das Museum viele Angebote an, wie z. B. Basteln mit Mineralien und das Mineralienwaschen.

Hohnsteiner Bergsommerabend
 Am Sonnabend hält Bergsporthistoriker Joachim Schindler einen Vortrag über Hohnsteins Klettergeschichte, es folgen Beiträge von Bernd Arnold über Patagonien sowie satirische Sichtweisen zum Klettersport von Peter Brunnert und Andreas Dick. 20 Uhr Puppenspielhaus Hohnstein

Bergfilmnacht
 Open-Air Bergfilmnacht mit

Bergsichten, 21 Uhr, Elbwiese unterhalb der Toskana Therme, Eintritt frei

5. Juli - Sonntag Sektfrühstück
 Fantastische Aussicht, strahlender Sonnenschein und frische Brötchen – ein exklusives Sektfrühstück hoch über dem Elbtal, 7 bis 9 Uhr Festung Königstein, Nur mit Voranmeldung: 035021 64607

Wanderung
 zur Talsperre Bad Gottleuba, 9 Uhr ab Gesundheitspark Bad Gottleuba

Wanderung
 Zur Felsenburg Schauenstein und zum Kleinen Prebischtor, 9 Uhr ab Gaststätte „Grenz-zeck“, Schmilka

Haus- & Garten Träume
 Die Ausstellung im Grünen rund um die schönen Dinge des Lebens im reizvollen Ambiente des Schlossparks Weesenstein.

Elbsandsteinbouldercup
 Elbwiese unterhalb der Toskana Therme, Infos und Anmeldung unter: www.elbsandsteincup.eu

Erlebnistour
 Sächsischer Wander- und Weingenuß - Kulinarische Weinwanderung durch Radebeul-Oberlößnitz, 10 Uhr ab Weinbergstraße / Ecke

KLEINKUNSTBÜHNE PIRNA
 Die Bühne im Pirnaer KneipenKarree
 www.q24pirna.de * 03501 506800

Demnächst bei uns:
 04. + 05.07. 11 bis 18 Uhr
 Tag der Kunst im Q24

05.06. UNLIMITED BLUES 12.06. SCHWARZE GRÜTZE

IMPRESSUM SandsteinKurier

Herausgeber und Verlag: Barbarine Verlag
 Herausgeber und verantw. Redakteur: Rolf Westphal
 Mediengestaltung: Carina Hoesche
 Hausanschrift: Pestalozzistraße 8, 01819 Kurort Berggießhübel

Telefon: 035023 51182
 Mobil: 0171 4418656
 E-Mail-Adresse: info@SandsteinKurier.de
 www.SandsteinKurier.de

Vertrieb: Barbarine Verlag
 Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
 Erscheinungsbereich: Dresden / Landkreis Sächsische Schweiz / Osterzgebirge / Lausitz
 ca. 120.000 kostenlos verbreitete Exemplare (Jahresauflage)

Der SandsteinKurier ist Partner des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die im SandsteinKurier veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert und nachgedruckt werden. Alle nicht autorisierten Beiträge sind Verlagssondervöffentlichungen.

Veranstaltungsprogramm 2015
 in der Buchscheune Kastanienhof
 01796 Struppen Hauptstr. 59

10. Juni 19 Uhr - Reisereportage -
Abenteuer in der Welt
 Von hohen Bergen und fremden Kulturen
 GÖTZ & SABINE WIEGAND

29. Juli 19 Uhr - Krimi-Lesung -
Schrammstein
 Falk Tauner auf der Suche nach seinem Bruder. Der dritte Fall für den Hauptkommissar.
 FRANK GOLDAMMER

Eintritt: jeweils 7,50 € (am 16.09.15 Aufpreis für Whisky)
 Reservierungen: Tel. 035020 75928 E-Mail anfrage@buchscheune-struppen.de

**Hoflöbnitzstraße in Radebeul
Gartenfest & Naturmarkt**

Familienfest mit bunter Unterhaltung für Groß & Klein, Handwerk & Händlern, Essen & Trinken. Am Vormittag stellt die Semmelmilda ihre Kollegen aus der Gilde der Nachtwächter vor. Ab 10 Uhr Botanischer Garten Schellerhau

Bastionenführung

Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Kinderstück

„Zwei Gallier auf großer Reise“, 15:30 Uhr, Naturbühne Maxen

Taiji im Park

16 bis 17:30 Uhr im Kurpark Bad Schandau - kostenfrei

Sonderkonzert

„Trompete und Orgel“ mit Werken von Biber, Bach, Händel und Mozart. 16 Uhr, Weinbergkirche Pillnitz

Tag der Kunst in Pirna

Factotum - Des Säufers schöne Seele. Eine multimediale Installation mit der Malerei von Ute Rausch zu den Romanen des Charles Bukowski sowie den Liedern und Texten des Tom Waitz. 11 bis 18 Uhr und HC Schmidt & Andreas „Scotty“ Böttcher Szenisch-musikalische Lesung zu der Multimediashow, 15 Uhr in der Kleinkunsthöhle Q24 in Pirna - Eintritt frei

Festival-Konzert

23. Festival „Sandstein und Musik“ Sonaten für Klavier und Violine, 17 Uhr, Barockschloss Rammenau

**6. Juli - Montag
Wanderung**

zum Brand, 8:30 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

**7. Juli - Dienstag
Wanderung**

in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr, Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Wanderung

Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Führung

in den Medizinhistorischen Sammlungen, 15 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Erzgebirgsprogramm

mit den „Bimmelbah“ Musikanten“, 19 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Amouren des Königs

Lesung „August der Starke und seine Mätressen., Die Amouren des Sachsenkönigs, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes Bad Schandau

**8. Juli - Mittwoch
Führung**

In 60 Minuten durch 100+2 Jahre, 15 Uhr, MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Altstadtführung Pirna

Biddeln mit Landwein und Schniddeln, 18 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

**10. Juli - Freitag
Kräuterwanderung**

rund um den Pfaffenstein / Quirl mit Marlen, 10 Uhr ab Parkplatz Pfaffenstein, Pfaffendorf

Wild und romantisch

Wanderung durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinfo Stadt Wehlen, Markt 7

Vogelschießen

in Kleinhennersdorf, 17 Uhr in Kleinhennersdorf

Erlebnisastronomie

Böttgers geheime Tafeley, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Choral trifft Jazz

Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Sommermusiken

in der Wehler Radfahrerkerche, 19:30 Uhr, Markt 4, Stadt Wehlen

**11. Juli - Samstag
Spektakel in Stolpen**

Historisches Burghof-Fest - „Stolpener Volk belagert die Burg“, 9 bis 18 Uhr auf der Burg Stolpen

Exkursion

Ameisen im Nationalpark Sächsische Schweiz, 10 Uhr ab Bastei, Buswendeschleife, Basteistraße 81, Lohmen

20. Elbeschwimmen

mit anschließendem Badfest im Freibad Stadt Wehlen (Wehlen-Pötzscha), 10 Uhr

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

Vogelschießen

in Kleinhennersdorf, 17 Uhr in Kleinhennersdorf

Erlebnisastronomie

Großes Gelage der Kurfürsten, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

**12. Juli - Sonntag
Spektakel in Stolpen**

Historisches Burghof-Fest - „Stolpener Volk belagert die Burg“, 9 bis 18 Uhr auf der Burg Stolpen

Kleine Mühltour

und Besuch der Bährmühle, 9 Uhr ab MEDIAN Gesundheitspark Bad Gottleuba

Wehler Höhlenlauf

9 Uhr im Buschholz, Stadt Wehlen

Bastionenführung

Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Bergsingen

mit dem Männerchor „Sächsische Schweiz“, 15 Uhr im „Schwedenschweizermühle“

**13. Juli - Montag
Wanderung**

zum Rauenstein, 9 Uhr ab Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

Diavortrag

„Quer durch die Sächsische Schweiz“, 20 Uhr, Gasthof „Sennerrhütte“, Kurort Gohrisch

**14. Juli - Dienstag
Wanderung**

in die Wilde und die Edmundsklamm, 8:30 Uhr, Touristinfo Königstein, Pirnaer Str. 2

Wanderung

Abseits der Touristenströme, 10 Uhr ab Haus des Gastes Kurort Rathen, Füllhölzelweg 1

Frisch gepresst

das individuelle Festungssouvenir, 12 bis 16 Uhr, Festung Königstein

Die Elbe hat es mir erzählt

Eine Sagenreise entlang unserer schönen Elbe von Schmilka bis Dresden, 20 Uhr, Saal im Haus des Gastes Bad Schandau

**15. Juli - Mittwoch
Altstadtführung Pirna**

Biddeln mit Landwein und Schniddeln, 18 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

**16. Juli - Donnerstag
Frisch gepresst**

das individuelle Festungssouvenir, 12 bis 16 Uhr, Festung Königstein

Erlebnisastronomie

Hinter Schloss & Riegel, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

**17. Juli - Freitag
Sommerfest**

OT Postelwitz

Wild und romantisch

Wanderung durch die Felsengründe bei Stadt Wehlen, 10:30 Uhr ab Touristinfo Stadt Wehlen, Markt 7

Pension & Gasthaus Polenztal
Polenztal 2, 01848 Hohnstein • Tel.: 035975 80826 • info@polenztal.de • www.polenztal.de

Einladung ins Tal der Jahreszeiten

Gasthaus

- gemütliche Gaststätte mit 95 Plätzen
- Feierlichkeiten mit Buffets oder Menüs (auch außer Haus)
- Biergarten 96 Plätze, Grillterrasse 40 Personen
- Hauptgerichte von Wild und Pferd

Pension

- Familiär geführte Pension mit 27 gemütlichen und komfortablen Zimmern
- Für kleine Gäste sind Kinderreisebetten, Babyfon und Kinderstühlchen vorhanden
- Reichhaltiges Frühstück, HP und VP bei Reisegruppen
- Lunchpakete für Wanderer

Öffnungszeiten:

- Ab April täglich ab 11 Uhr geöffnet

Nutzen sie die flachen und gut begehbaren Wege im Polenztal zu einem Spaziergang. Erleben Sie die einzigartige Flora und Fauna

Führung Pirnaer Unikate

Aus Pirnas Schatzkiste, 17 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

Erlebnisastronomie

Königliches Paradediner seiner Majestät, 18 Uhr, Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Auf Flügeln des Gesanges

Internationaler Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer, 19:30 Uhr, St. Johanniskirche Bad Schandau

Burgtheaterfest

18. Stolpener Burgtheaterfest Open Air - „Zwinger-Trio“, 21 Uhr, Burg Stolpen

**18. Juli - Samstag
Sommerfest**

OT Postelwitz

Kräuterexkursion

Beginn: 10 Uhr an der Kräuterbaude in Hinterhermsdorf, Dauer ca. 3 Stunden

Altstadtführung Pirna

mit dem TouristService, 14 Uhr ab TouristService, Am Markt 7

Erlebnisastronomie

Zu Gast bei Schwejk, 18 Uhr,

Restaurant in den Kasematten der Festung Königstein

Irish Folk Festival

Schlosshof open air - 7. Irish Folk Festival im Schlosshof Weesenstein mit CAT Henschelmann, Jena; Carrantuohill, Zory, Polen, und Stout Scouts, Oranienburg. Veranstalter: Schlossfördereverein Weesensteiner Braukommune e.V. Beginn: 19 Uhr

Burgtheaterfest

18. Stolpener Burgtheaterfest Open-Air - Tom Pauls, 21 Uhr, Burg Stolpen

**19. Juli - Sonntag
Führung**

Pirna und die Reformation in Sachsen. 11 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Bastionenführung

Ein Überblick zur Geschichte des Sonnensteins, 14 Uhr ab TouristService Pirna, Am Markt 7

Tom Pauls

„Mit 80 Jahren um die Welt!“, 20 Uhr, Naturbühne Maxen

Der Veranstaltungskalender wird mit Unterstützung von Partnern des SandsteinKurier erstellt. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie.

GOLD-BARREN
www.gold-kaufen-dresden.com



DRESDNER
SCHLÖSSERNACHT

18. JULI 2015



7. DRESDNER SCHLÖSSERNACHT
MIT 300 KÜNSTLERN AUF
15 BÜHNEN & SPIELFLÄCHEN

SCHLOSS ALBRECHTSBERG · SALOPPE
LINGNERSCHLOSS · SCHLOSS ECKBERG

TICKETHOTLINE
0351-501 501



WWW.DRESDNER-SCHLÖSSERNACHT.DE